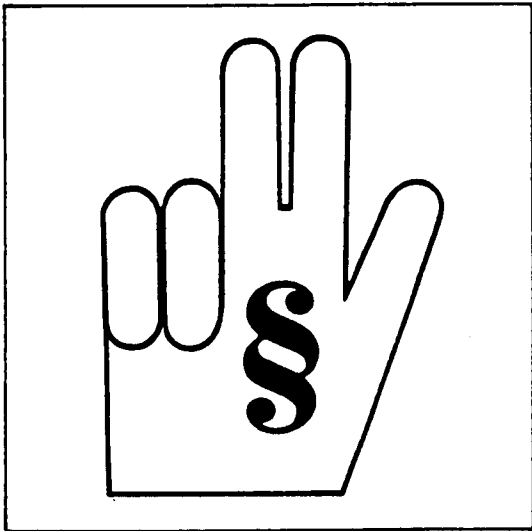


Statistisches Bundesamt

# Rechtspflege



Fachserie **10**

Reihe 5

Bewährungshilfe

1989

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1  
Telefon: 0611/75/1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Verlagsauslieferung  
Holzwiesenstraße 2  
Postfach 11 52

7408 Kusterdingen

Telefon 0 70 71/3 30 46

Telefax 0 70 71/3 36 53

Telex 7262891 mepo d

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen im August 1991  
Preis: 13,--  
Bestellnummer: 2100500 - 89700

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Vielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

## I n h a l t

	Seite
Vorbemerkung .....	4
Schaubild .....	5
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
 Am Jahresende bestehende Unterstellungen	
1    Bewährungshelfer und bestehende Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1989 nach Ländern .....	6
2    Bestehende Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht am 31. Dezember 1989 nach dem Grund der Unter- stellung und nach Ländern .....	8
3    Bewährungshelfer und bestehende Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht - 1965 bis 1989 jeweils am 31. Dezember - nach dem Grund der Unterstellung .....	10
 Im Berichtsjahr beendete Unterstellungen	
4    Beendete Bewährungsaufsichten - 1965 bis 1989 - nach Beendigungsgründen .....	11
5    Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
5.1  Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht .....	12
5.2  Unterstellungen nach Jugendstrafrecht .....	13
6    Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
6.1  Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Ländern .....	14
6.2  Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Hauptdeliktgruppen .....	18
6.3  Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten ....	22
6.4  Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Ländern .....	42
6.5  Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Hauptdeliktgruppen .....	46
6.6  Unterstellungen nach Jugendstrafrecht sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten .....	50
7    Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach dem Alter der Probanden	
7.1  Nach Ländern .....	70
7.2  Nach Hauptdeliktgruppen .....	72
7.3  Nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten .....	74
8    Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach familiärer Situation der Probanden und nach Ländern .....	84
9    Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach Staatsangehörigkeit, früherer Verurteilung und Unterstellung sowie verminderter Schuldfähigkeit der Probanden und nach Ländern	
9.1  Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht .....	86
9.2  Unterstellungen nach Jugendstrafrecht .....	88
Auszug aus dem Wortlaut der in den Tabellen erwähnten Gesetzestexte (außer den im Straftatenkatalog genannten)	90

### Abkürzungen

Abs.	=	Absatz
i.V.m.	=	in Verbindung mit
JGG	=	Jugendgerichtsgesetz
StGB	=	Strafgesetzbuch
StVG	=	Straßenverkehrsgesetz
SH	=	Schleswig-Holstein
HH	=	Hamburg
NI	=	Niedersachsen
HB	=	Bremen
NW	=	Nordrhein-Westfalen
HE	=	Hessen
RP	=	Rheinland-Pfalz
BW	=	Baden-Württemberg
BY	=	Bayern
SL	=	Saarland
BE	=	Berlin (West)

### Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990; sie schließen Berlin (West) ein.

### Vorbemerkung

Zu der seit 1963 bundeseinheitlich durchgeführten Bewährungshilfestatistik werden in diesem Heft die Ergebnisse für 1989 veröffentlicht. Wie bisher werden zunächst die am Jahresende bestehenden Unterstellungen nach dem Grund der Unterstellung nachgewiesen, außerdem die im Berichtsjahr beendeten Unterstellungen nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen, nach Art der Straftat sowie nach persönlichen Merkmalen der Probanden. Daneben enthält diese Veröffentlichungsreihe auch Zeitreihen zur Entwicklung seit 1965.

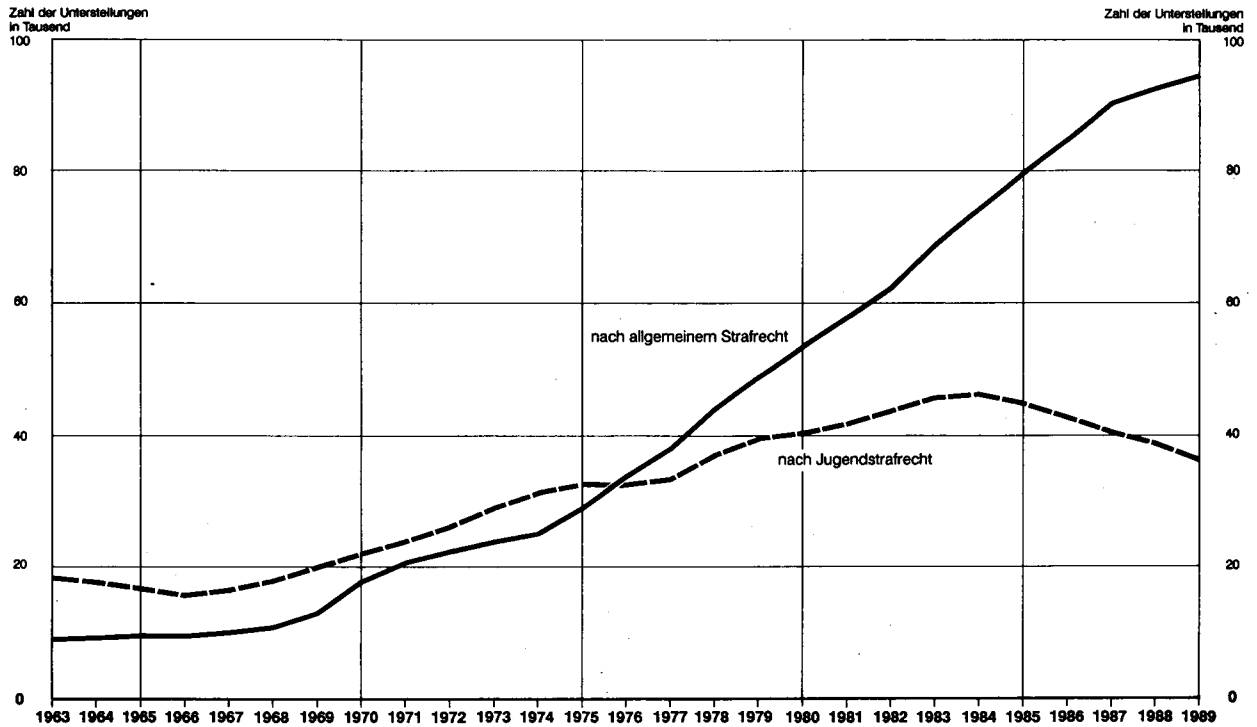
Bei den Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht handelt es sich um Fälle, bei denen dem Straffälligen entweder im Urteil Strafaussetzung oder nach Verbüßung eines Teils der erkannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe vorzeitige Entlassung gewährt worden ist. Erfasst werden außerdem die Unterstellungen, die aufgrund der Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe

erfolgen. Nicht nachgewiesen sind in der Bewährungshilfestatistik jedoch Unterstellungen aus anderen Gründen - mit Ausnahme der Aussetzung des Berufsverbots.

Die Zahl der Unterstellungen ist größer als die der unterstellten Personen. Das ergibt sich vor allem daraus, daß eine Person, die wegen mehrerer Straftaten in verschiedenen Verfahren abgeurteilt worden ist, mehrfach unter Bewährungsaufsicht gestellt werden kann (Mehrfachunterstellung). In der Statistik werden die durch Bewährung beendeten Unterstellungen denjenigen gegenübergestellt, die durch Widerruf dieser Vergünstigung beendet worden sind.

Durch Verwendung eines einheitlichen Straftatenverzeichnisses für die Bewährungshilfe-, die Führungsaufsichts- und die Strafvollzugsstatistik soll der Vergleich unter diesen Statistiken erleichtert werden.

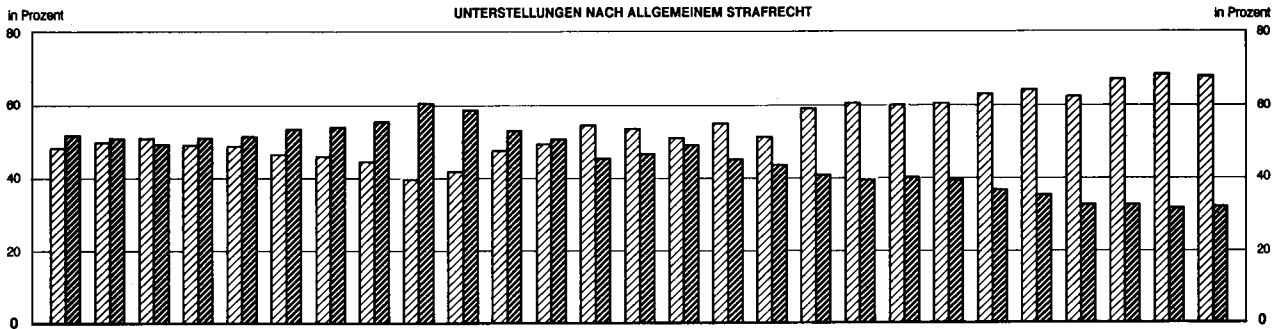
**ZAHL DER UNTERSTELLUNGEN UNTER BEWÄHRUNGSAUFSICHT JEWEILS AM 31. DEZEMBER DES BERICHTSJAHRES**



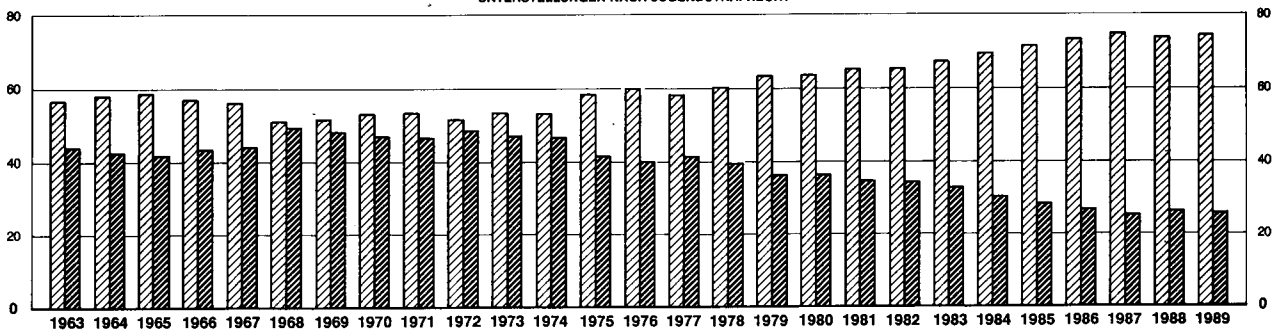
Statistisches Bundesamt 91 0364

**ANTEIL DER IM BERICHTSJAHR BEEENDETEN UNTERSTELLUNGEN, UND ZWAR ABGESCHLOSSEN**

▨ durch Bewährung      ▩ durch Widerruf wegen Nichtbewährung



**UNTERSTELLUNGEN NACH JUGENDSTRAFRECHT<sup>1)</sup>**



1) Bei Nichtbewährung entweder Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG oder Widerruf der Unterstellung.

Statistisches Bundesamt 91 0365

Land Art der Unterstellung	Zahl der Bewährungshelfer 1)	Zahl der Unterstellungen			Unterstellungen nach					
		insgesamt	darunter Mehrfach- Unter- stellungen 2)	je Bewährungshelfer	allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
					zusammen	Erwachsene	Heranwachsende	zusammen	Heranwachsende	Jugendliche
Insgesamt										
Bundesgebiet .....	2 067	143 167	24 111	69,3	105 728	103 658	2 070	37 439	27 098	10 341
Bewährungsaufsicht ....		130 767	20 901	63,3	94 502	92 509	1 993	36 265	26 178	10 087
Führungsaufsicht .....		12 400	590	6,0	11 226	11 149	77	1 174	920	254
Schleswig-Holstein .....	59	4 408	804	74,7	3 148	3 116	32	1 260	919	341
Bewährungsaufsicht ....		4 170	734	70,7	2 924	2 892	32	1 246	908	338
Führungsaufsicht .....		238	4	4,0	224	224	-	14	11	3
Hamburg .....	95	4 981	1 242	52,4	3 907	3 876	31	1 074	840	234
Bewährungsaufsicht ....		4 644	1 161	48,9	3 609	3 579	30	1 035	808	227
Führungsaufsicht .....		337	5	3,5	298	297	1	39	32	7
Niedersachsen .....	255	17 911	3 505	70,2	14 276	14 088	188	3 635	2 723	912
Bewährungsaufsicht ....		16 769	3 125	65,8	13 187	13 001	186	3 582	2 679	903
Führungsaufsicht .....		1 142	57	4,5	1 089	1 087	2	53	44	9
Bremen .....	42	2 622	564	62,4	2 167	2 143	24	455	350	105
Bewährungsaufsicht ....		2 457	510	58,5	2 004	1 981	23	453	348	105
Führungsaufsicht .....		165	5	3,9	163	162	1	2	2	-
Nordrhein-Westfalen .....	645	46 297	8 128	71,8	34 139	33 347	792	12 158	8 732	3 426
Bewährungsaufsicht ....		41 875	6 805	64,9	30 372	29 616	756	11 503	8 232	3 271
Führungsaufsicht .....		4 422	264	6,9	3 767	3 731	36	655	500	155
Hessen .....	177	12 886	2 530	72,8	10 174	10 015	159	2 712	2 001	711
Bewährungsaufsicht ....		12 300	2 359	69,5	9 635	9 477	158	2 665	1 962	703
Führungsaufsicht .....		586	17	3,3	539	538	1	47	39	8
Rheinland-Pfalz .....	87	8 076	1 278	92,8	5 666	5 403	263	2 410	1 604	806
Bewährungsaufsicht ....		7 601	1 146	87,4	5 221	4 961	260	2 380	1 587	793
Führungsaufsicht .....		475	19	5,5	445	442	3	30	17	13
Baden-Württemberg .....	261	18 669	2 547	71,5	13 544	13 301	243	5 125	3 556	1 569
Bewährungsaufsicht ....		17 604	2 281	67,4	12 516	12 274	242	5 088	3 526	1 562
Führungsaufsicht .....		1 065	32	4,1	1 028	1 027	1	37	30	7
Bayern .....	282	18 742	2 487	66,5	12 335	12 078	257	6 407	4 745	1 662
Bewährungsaufsicht ....		15 918	1 908	56,4	9 755	9 513	242	6 163	4 546	1 617
Führungsaufsicht .....		2 824	143	10,0	2 580	2 565	15	244	199	45
Saarland .....	35	2 503	199	71,5	1 570	1 561	9	933	695	238
Bewährungsaufsicht ....		2 331	164	66,6	1 437	1 429	8	894	662	232
Führungsaufsicht .....		172	9	4,9	133	132	1	39	33	6
Berlin (West) .....	129	6 072	827	47,1	4 802	4 730	72	1 270	933	337
Bewährungsaufsicht ....		5 098	708	39,5	3 842	3 786	56	1 256	920	336
Führungsaufsicht .....		974	35	7,6	960	944	16	14	13	1

\*) Ohne Unterstellungen nach § 10 JGG.

1) Nur hauptamtliche Bewährungshelfer.

2) Mehrfach denselben Bewährungshelfer zur Bewährungsaufsicht oder Führungsaufsicht unterstellt. Jeweils in der Summenzeile einschl. der

Fälle, in denen ein Proband gleichzeitig der Bewährungs- und Führungsaufsicht unterstellt ist.

3) Das Geschlecht der Bewährungshelfer steht nicht im Zusammenhang mit dem Geschlecht der nebenstehend nachgewiesenen Probanden.

Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1989 nach Ländern

Zahl der Bewährungshelfer 1)	Zahl der Unterstellungen			Unterstellungen nach						Land Art der Unterstellung
	insgesamt	darunter Mehrfach-Unterstellungen 2)	je Bewährungshelfer	allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht			
zusammen				Erwachsene	Heranwachsende	zusammen	Heranwachsende	Jugendliche		
	dar. weiblich <sup>3)</sup>									
659	11 786	1 973	5,7	9 623	9 463	160	2 163	1 638	525	Bund
	11 474	1 877	5,6	9 325	9 168	157	2 149	1 628	521	BWA
	312	4	0,2	298	295	3	14	10	4	FA
9	261	51	4,4	227	225	2	34	27	7	SH
	256	50	4,3	222	220	2	34	27	7	BWA
	5	-	0,1	5	5	-	-	-	-	FA
29	360	101	3,8	305	302	3	55	37	18	HH
	354	98	3,7	300	298	2	54	36	18	BWA
	6	-	0,1	5	4	1	1	1	-	FA
74	1 373	255	5,4	1 199	1 185	14	174	147	27	NI
	1 350	250	5,3	1 176	1 162	14	174	147	27	BWA
	23	-	0,1	23	23	-	-	-	-	FA
4	183	35	4,4	159	158	1	24	16	8	HB
	179	34	4,3	155	155	-	24	16	8	BWA
	4	-	0,1	4	3	1	-	-	-	FA
201	3 838	644	6,0	3 087	3 024	63	751	575	176	NW
	3 742	608	5,8	2 995	2 933	62	747	572	175	BWA
	96	2	0,1	92	91	1	4	3	1	FA
71	1 100	209	6,2	960	945	15	140	114	26	HE
	1 081	203	6,1	943	928	15	138	112	26	BWA
	19	-	0,1	17	17	-	2	2	-	FA
23	719	116	8,3	586	565	21	133	91	42	RP
	705	113	8,1	573	552	21	132	91	41	BWA
	14	-	0,2	13	13	-	1	-	1	FA
89	1 734	253	6,6	1 436	1 412	24	298	198	100	BW
	1 712	244	6,6	1 415	1 391	24	297	197	100	BWA
	22	-	0,1	21	21	-	1	1	-	FA
98	1 490	194	5,3	1 086	1 072	14	404	318	86	BY
	1 388	166	4,9	989	975	14	399	315	84	BWA
	102	2	0,4	97	97	-	5	3	2	FA
10	150	12	4,3	83	83	-	67	51	16	SL
	147	12	4,2	80	80	-	67	51	16	BWA
	3	-	0,1	3	3	-	-	-	-	FA
51	578	103	4,5	495	492	3	83	64	19	BE
	560	99	4,3	477	474	3	83	64	19	BWA
	18	-	0,1	18	18	-	-	-	-	FA

Land	Einheit	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht												Insgesamt <sup>1)</sup>		
		insgesamt	Aussetzung der Freiheitsstrafe				aufgrund Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger   lebenslanger Freiheitsstrafe				bei Aussetzung des Restes der zeitigen Freiheitsstrafe: Strafrest bei Entlassung					
			nach § 56 StGB		im Wege der Gnade	nach § 57 StGB		im Wege der Gnade	nach § 57a StGB		im Wege der Gnade	weniger als 6 Monate	6 bis unter 12 Monate		1 bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr
			Abs. 1	Abs. 2		Abs. 1	Abs. 2		Abs. 1	Abs. 2						
Bundesgebiet	Anzahl	94 502	44 171	7 979	1 280	36 911	3 266	701	137	57	23 155	9 950	5 802	1 971		
Schleswig-Holstein	Anzahl	2 924	1 363	270	38	1 155	88	8	2	-	755	279	180	37		
Hamburg	Anzahl	3 609	1 500	218	183	1 544	70	84	8	2	949	431	227	91		
Niedersachsen	Anzahl	13 187	6 846	1 147	79	4 586	459	50	12	8	3 223	1 067	605	200		
Bremen	Anzahl	2 004	904	166	24	831	61	16	2	-	555	214	122	17		
Nordrhein-Westfalen	Anzahl	30 372	13 890	2 477	429	12 312	948	254	52	10	7 900	3 257	1 713	644		
Hessen	Anzahl	9 635	4 305	808	149	3 992	310	46	12	13	2 547	946	622	233		
Rheinland-Pfalz	Anzahl	5 221	2 217	436	68	2 203	261	21	8	7	1 284	670	405	126		
Baden-Württemberg	Anzahl	12 516	6 272	1 184	101	4 319	512	104	24	-	2 463	1 373	855	244		
Bayern	Anzahl	9 755	4 534	831	42	3 854	443	30	12	9	2 129	1 183	756	259		
Saarland	Anzahl	1 437	396	140	3	827	60	9	-	2	501	222	122	51		
Berlin (West)	Anzahl	3 842	1 944	302	164	1 288	54	79	5	6	849	308	195	69		
Bundesgebiet	Prozent	100	46,7	8,4	1,4	39,1	3,5	0,7	0,1	0,1	56,6	24,3	14,2	4,8		
Schleswig-Holstein	Prozent	100	46,6	9,2	1,3	39,5	3,0	0,3	0,1	-	60,4	22,3	14,4	3,0		
Hamburg	Prozent	100	41,6	6,0	5,1	42,8	1,9	2,3	0,2	0,1	55,9	25,4	13,4	5,4		
Niedersachsen	Prozent	100	51,9	8,7	0,6	34,8	3,5	0,4	0,1	0,1	63,3	20,9	11,9	3,9		
Bremen	Prozent	100	45,1	8,3	1,2	41,5	3,0	0,8	0,1	-	61,1	23,6	13,4	1,9		
Nordrhein-Westfalen	Prozent	100	45,7	8,2	1,4	40,5	3,1	0,8	0,2	0,0	58,5	24,1	12,7	4,8		
Hessen	Prozent	100	44,7	8,4	1,5	41,4	3,2	0,5	0,1	0,1	58,6	21,8	14,3	5,4		
Rheinland-Pfalz	Prozent	100	42,5	8,4	1,3	42,2	5,0	0,4	0,2	0,1	51,7	27,0	16,3	5,1		
Baden-Württemberg	Prozent	100	50,1	9,5	0,8	34,5	4,1	0,8	0,2	-	49,9	27,8	17,3	4,9		
Bayern	Prozent	100	46,5	8,5	0,4	39,5	4,5	0,3	0,1	0,1	49,2	27,3	17,5	6,0		
Saarland	Prozent	100	27,6	9,7	0,2	57,6	4,2	0,6	-	0,1	55,9	24,8	13,6	5,7		
Berlin (West)	Prozent	100	50,6	7,9	4,3	33,5	1,4	2,1	0,1	0,2	59,7	21,7	13,7	4,9		
Männ																
Bundesgebiet	Anzahl	85 177	38 315	7 121	977	35 010	3 005	565	134	50	21 667	9 460	5 567	1 886		
Schleswig-Holstein	Anzahl	2 702	1 221	248	32	1 108	83	8	2	-	716	271	177	35		
Hamburg	Anzahl	3 309	1 343	202	145	1 464	67	78	8	2	897	402	220	90		
Niedersachsen	Anzahl	12 011	5 974	1 044	60	4 433	441	39	12	8	3 093	1 037	593	190		
Bremen	Anzahl	1 849	816	149	19	794	57	12	2	-	529	202	117	15		
Nordrhein-Westfalen	Anzahl	27 377	12 032	2 216	324	11 660	883	204	49	9	7 380	3 107	1 644	616		
Hessen	Anzahl	8 692	3 713	724	118	3 808	273	34	12	10	2 400	896	599	220		
Rheinland-Pfalz	Anzahl	4 648	1 904	376	49	2 065	225	14	8	7	1 169	627	383	125		
Baden-Württemberg	Anzahl	11 101	5 369	1 043	78	4 052	454	81	24	-	2 241	1 296	816	234		
Bayern	Anzahl	8 766	3 901	732	30	3 649	413	23	12	6	2 003	1 120	715	247		
Saarland	Anzahl	1 357	354	119	3	813	59	7	-	2	485	221	122	51		
Berlin (West)	Anzahl	3 365	1 688	268	119	1 164	50	65	5	6	754	281	181	63		
Weib																
Bundesgebiet	Anzahl	9 325	5 856	858	303	1 901	261	136	3	7	1 488	490	235	85		
Schleswig-Holstein	Anzahl	222	142	22	6	47	5	-	-	-	39	8	3	2		
Hamburg	Anzahl	300	157	16	38	80	3	6	-	-	52	29	7	1		
Niedersachsen	Anzahl	1 176	872	103	19	153	18	11	-	-	130	30	12	10		
Bremen	Anzahl	155	88	17	5	37	4	4	-	-	26	12	5	2		
Nordrhein-Westfalen	Anzahl	2 995	1 858	261	105	652	65	50	3	1	520	150	69	28		
Hessen	Anzahl	943	592	84	31	184	37	12	-	3	147	50	23	13		
Rheinland-Pfalz	Anzahl	573	313	60	19	138	36	7	-	-	115	43	22	1		
Baden-Württemberg	Anzahl	1 415	903	141	23	267	58	23	-	-	222	77	39	10		
Bayern	Anzahl	989	633	99	12	205	30	7	-	3	126	63	41	12		
Saarland	Anzahl	80	42	21	-	14	1	2	-	-	16	1	-	-		
Berlin (West)	Anzahl	477	256	34	45	124	4	14	-	-	95	27	14	6		

1) Einschl. Unterstellungen wegen Aussetzung des Berufsverbots.



31. Dezember 1989 nach dem Grund der Unterstellung und nach Ländern

Unterstellungen nach Jugendstrafrecht														Land
ins-gesamt	Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG	aufgrund				Aussetzung des Strafrestes bei bestimmter   unbestimmter Jugendstrafe				bei Aussetzung des Restes der Jugendstrafe: Strafrest bei Entlassung				
		Aussetzung der Jugendstrafe		im Wege der Gnade	nach § 88 JGG	im Wege der Gnade	nach § 89 JGG	im Wege der Gnade	weniger als 6 Monate	6 bis unter 12 Monate	1 bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr		
		nach § 21 JGG Abs. 1	Abs. 2											
samt														
36 265	2 733	17 423	6 520	92	9 198	73	223	3	3 267	3 908	1 883	439	Bund	
1 246	158	553	239	6	285	2	3	-	108	98	65	19	SH	
1 035	111	553	98	10	253	9	1	-	126	76	41	20	HH	
3 582	352	1 633	692	1	855	6	42	1	296	362	204	42	NI	
453	62	197	68	3	108	2	13	-	48	55	16	4	HB	
11 503	717	5 895	2 028	30	2 728	22	83	-	1 014	1 193	496	130	NW	
2 665	199	1 230	543	5	665	7	14	2	271	260	132	25	HE	
2 380	187	1 163	458	5	555	5	7	-	173	237	124	33	RP	
5 088	432	2 272	1 077	10	1 267	9	21	-	397	550	289	61	BW	
6 163	433	2 761	959	4	1 978	4	24	-	673	876	389	68	BY	
894	29	461	156	1	229	3	15	-	65	93	69	20	SL	
1 256	53	705	202	17	275	4	-	-	96	108	58	17	BE	
100	7,5	48,0	18,0	0,3	25,4	0,2	0,6	0,0	34,4	41,1	19,8	4,6	Bund	
100	12,7	44,4	19,2	0,5	22,9	0,2	0,2	-	37,2	33,8	22,4	6,6	SH	
100	10,7	53,4	9,5	1,0	24,4	0,9	0,1	-	47,9	28,9	15,6	7,6	HH	
100	9,8	45,6	19,3	0,0	23,9	0,2	1,2	0,0	32,7	40,0	22,6	4,6	NI	
100	13,7	43,5	15,0	0,7	23,8	0,4	2,9	-	39,0	44,7	13,0	3,3	HB	
100	6,2	51,2	17,6	0,3	23,7	0,2	0,7	-	35,8	42,1	17,5	4,6	NW	
100	7,5	46,2	20,4	0,2	25,0	0,3	0,5	0,1	39,4	37,8	19,2	3,6	HE	
100	7,9	48,9	19,2	0,2	23,3	0,2	0,3	-	30,5	41,8	21,9	5,8	RP	
100	8,5	44,7	21,2	0,2	24,9	0,2	0,4	-	30,6	42,4	22,3	4,7	BW	
100	7,0	44,8	15,6	0,1	32,1	0,1	0,4	-	33,5	43,7	19,4	3,4	BY	
100	3,2	51,6	17,4	0,1	25,6	0,3	1,7	-	26,3	37,7	27,7	8,1	SL	
100	4,2	56,1	16,1	1,4	21,9	0,3	-	-	34,4	38,7	20,8	6,1	BE	
lich														
34 116	2 477	16 180	6 182	82	8 908	65	219	3	3 129	3 813	1 835	418	Bund	
1 212	152	538	229	5	283	2	3	-	108	97	64	19	SH	
981	100	524	97	9	242	8	1	-	117	75	39	20	HH	
3 408	326	1 541	667	1	826	5	41	1	282	351	200	40	NI	
429	58	181	67	2	106	2	13	-	47	54	16	4	HB	
10 756	646	5 442	1 919	26	2 622	19	82	-	958	1 162	482	121	NW	
2 527	185	1 154	521	5	640	6	14	2	261	254	124	23	HE	
2 248	163	1 086	446	5	536	5	7	-	167	230	120	31	RP	
4 791	396	2 100	1 016	9	1 242	7	21	-	387	540	285	58	BW	
5 764	377	2 549	884	3	1 925	4	22	-	648	857	380	66	BY	
827	25	420	142	1	221	3	15	-	62	89	68	20	SL	
1 173	49	645	194	16	265	4	-	-	92	104	57	16	BE	
lich														
2 149	256	1 243	338	10	290	8	4	-	138	95	48	21	Bund	
34	6	15	10	1	2	-	-	-	-	1	1	-	SH	
54	11	29	1	1	11	1	-	-	9	1	2	-	HH	
174	26	92	25	-	29	1	1	-	14	11	4	2	NI	
24	4	16	1	1	2	-	-	-	1	1	-	-	HB	
747	71	453	109	4	106	3	1	-	56	31	14	9	NW	
138	14	76	22	-	25	1	-	-	10	6	8	2	HE	
132	24	77	12	-	19	-	-	-	6	7	4	2	RP	
297	36	172	61	1	25	2	-	-	10	10	4	3	BW	
399	56	212	75	1	53	-	2	-	25	19	9	2	BY	
67	4	41	14	-	8	-	-	-	3	4	1	-	SL	
83	4	60	8	1	10	-	-	-	4	4	1	1	BE	



4 Beendete Bewährungsaufsichten - 1965 bis 1989 - nach Beendigungsgründen

Jahr	Insgesamt	Beendete Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht				Beendete Unterstellungen nach Jugendstrafrecht			
		zusammen	Bewährung <sup>1)</sup>	abgeschlossen durch		zusammen	Bewährung	abgeschlossen durch	
				zusammen	Widerruf			zusammen	Widerruf <sup>2)</sup>
					dar. nur oder auch wegen neuer Straftat			dar. nur oder auch wegen neuer Straftat	
Insgesamt									
1965	11 898	3 483	1 766	1 717	1 040	8 415	4 936	3 479	2 327
1967	11 717	3 747	1 827	1 920	1 147	7 970	4 463	3 507	2 679
1969	12 439	4 017	1 846	2 171	1 239	8 422	4 353	4 069	2 942
1971	16 348	5 981	2 365	3 616	1 998	10 367	5 545	4 822	3 602
1972	17 482	6 599	2 748	3 851	2 388	10 883	5 617	5 266	4 160
1973	18 502	7 217	3 439	3 778	2 264	11 285	5 988	5 297	4 045
1974	19 902	7 967	3 932	4 035	2 497	11 935	6 362	5 573	4 266
1975	20 891	8 346	4 553	3 793	2 299	12 545	7 326	5 219	4 084
1976	22 776	8 951	4 758	4 193	2 544	13 825	8 297	5 528	4 291
1977	23 236	10 111	5 156	4 955	3 878	13 125	7 657	5 468	4 717
1978	25 142	11 589	6 359	5 230	4 107	13 553	8 158	5 395	4 749
1979	27 371	13 230	7 465	5 765	4 588	14 141	8 949	5 192	4 486
1980	30 892	15 387	9 085	6 302	5 142	15 505	9 889	5 616	4 892
1981	33 524	17 366	10 514	6 852	5 662	16 158	10 517	5 641	4 868
1982	34 916	18 556	11 131	7 425	6 224	16 360	10 686	5 674	5 033
1983	34 783	19 098	11 529	7 569	6 560	15 685	10 523	5 162	4 539
1984	37 069	20 829	13 139	7 690	6 757	16 240	11 337	4 903	4 402
1985	39 206	21 978	14 216	7 762	6 944	17 228	12 321	4 907	4 393
1986	41 408	24 135	16 294	7 841	6 949	17 273	12 674	4 599	4 084
1987	40 176	24 380	16 378	8 002	7 114	15 796	11 693	4 103	3 648
1988	43 197	27 953	19 039	8 914	7 859	15 244	11 122	4 122	3 645
1989	43 030	28 370	19 261	9 109	8 034	14 660	10 793	3 867	3 271

Männlich

1965	11 159	3 126	1 532	1 594	984	8 033	4 630	3 403	2 286
1967	11 003	3 348	1 555	1 793	1 102	7 655	4 214	3 441	2 646
1969	11 783	3 660	1 602	2 058	1 209	8 123	4 131	3 992	2 904
1971	15 665	5 622	2 126	3 496	1 956	10 043	5 308	4 735	3 561
1972	16 764	6 203	2 487	3 716	2 342	10 561	5 383	5 178	4 113
1973	17 662	6 792	3 149	3 643	2 208	10 870	5 713	5 157	3 963
1974	18 951	7 538	3 650	3 888	2 435	11 413	6 010	5 403	4 184
1975	19 790	7 895	4 231	3 664	2 246	11 895	6 870	5 025	3 981
1976	21 494	8 426	4 395	4 031	2 477	13 068	7 799	5 269	4 146
1977	21 860	9 586	4 832	4 754	3 736	12 274	7 085	5 189	4 514
1978	23 553	10 968	5 955	5 013	3 949	12 585	7 461	5 124	4 547
1979	25 433	12 424	6 978	5 446	4 349	13 009	8 120	4 889	4 267
1980	28 658	14 336	8 370	5 966	4 879	14 322	8 974	5 348	4 686
1981	30 962	16 018	9 575	6 443	5 351	14 944	9 581	5 363	4 667
1982	32 142	17 045	10 031	7 014	5 901	15 097	9 648	5 449	4 862
1983	32 013	17 507	10 346	7 161	6 229	14 506	9 552	4 954	4 387
1984	34 027	18 965	11 744	7 221	6 368	15 062	10 348	4 714	4 256
1985	35 967	19 935	12 647	7 288	6 525	16 032	11 301	4 731	4 249
1986	38 077	21 951	14 583	7 368	6 554	16 126	11 699	4 427	3 951
1987	36 897	22 115	14 634	7 481	6 670	14 782	10 813	3 969	3 544
1988	39 534	25 294	16 973	8 321	7 362	14 240	10 268	3 972	3 530
1989	39 564	25 794	17 294	8 500	7 508	13 770	10 055	3 715	3 149

Weiblich

1965	739	357	234	123	56	382	306	76	41
1967	714	399	272	127	45	315	249	66	33
1969	656	357	244	113	30	299	222	77	38
1971	683	359	239	120	42	324	237	87	41
1972	718	396	261	135	46	322	234	88	47
1973	840	425	290	135	56	415	275	140	82
1974	951	429	282	147	62	522	352	170	82
1975	1 101	451	322	129	53	650	456	194	103
1976	1 282	525	363	162	67	757	498	259	145
1977	1 376	525	324	201	142	851	572	279	203
1978	1 589	621	404	217	158	968	697	271	202
1979	1 938	806	487	319	239	1 132	829	303	219
1980	2 234	1 051	715	336	263	1 183	915	268	206
1981	2 562	1 348	939	409	311	1 214	936	278	201
1982	2 774	1 511	1 100	411	323	1 263	1 038	225	171
1983	2 770	1 591	1 183	408	331	1 179	971	208	152
1984	3 042	1 864	1 395	469	389	1 178	989	189	146
1985	3 239	2 043	1 569	474	419	1 196	1 020	176	144
1986	3 331	2 184	1 711	473	395	1 147	975	172	133
1987	3 279	2 265	1 744	521	444	1 014	880	134	104
1988	3 663	2 659	2 066	593	497	1 004	854	150	115
1989	3 466	2 576	1 967	609	526	890	738	152	122

1) Einschl. Aufhebung der Unterstellung und Erledigung des Berufsverbots.

2) Einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG.

5 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

5.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

Unterstellung wurde angeordnet aufgrund ...	Einheit	Beendete Unter- stellungen insgesamt	Abgeschlossen durch					Außerdem Beendigung	
			Bewährung mit Straferlaß	Erlidigung des Berufs- verbots-	Aufhebung der Unter- stellung	Widerruf nur oder auch wegen neuer Straftat	Widerruf aus sonstigen Gründen	durch Abgabe an einen anderen Bewährungs- helfer	aus anderen Gründen
Insgesamt									
Unterstellungen insgesamt .....	Anzahl	28 370	17 244	2	2 015	8 034	1 075	8 905 <sup>a)</sup>	2 923
... Aussetzung der Freiheitsstrafe									
nach § 56 Abs. 1 StGB .....	Anzahl	13 136	7 727	-	942	3 768	699	3 966	2 121
nach § 56 Abs. 2 StGB .....	Anzahl	1 952	1 138	-	151	581	82	759	209
im Wege der Gnade .....	Anzahl	446	329	-	20	86	11	84	21
... Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB .....	Anzahl	11 840	7 418	2	809	3 349	262	3 667	514
nach § 57 Abs. 2 StGB .....	Anzahl	726	430	-	75	205	16	362	35
im Wege der Gnade .....	Anzahl	234	177	-	12	40	5	53	19
bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB .....	Anzahl	27	20	-	5	2	-	10	3
im Wege der Gnade .....	Anzahl	8	5	-	1	2	-	4	1
... Aussetzung des Berufsverbots .....	Anzahl	1	-	-	-	1	-	-	-
Unterstellungen insgesamt .....	Prozent	100	60,8	0,0	7,1	28,3	3,8		
... Aussetzung der Freiheitsstrafe									
nach § 56 Abs. 1 StGB .....	Prozent	100	58,8	-	7,2	28,7	5,3		
nach § 56 Abs. 2 StGB .....	Prozent	100	58,3	-	7,7	29,8	4,2		
im Wege der Gnade .....	Prozent	100	73,8	-	4,5	19,3	2,5		
... Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB .....	Prozent	100	62,7	0,0	6,8	28,3	2,2		
nach § 57 Abs. 2 StGB .....	Prozent	100	59,2	-	10,3	28,2	2,2		
im Wege der Gnade .....	Prozent	100	75,6	-	5,1	17,1	2,1		
bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB .....	Prozent	100	74,1	-	18,5	7,4	-		
im Wege der Gnade .....	Prozent	100	62,5	-	12,5	25,0	-		
... Aussetzung des Berufsverbots .....	Prozent	100	-	-	-	100,0	-		
Männlich									
Unterstellungen zusammen .....	Anzahl	25 794	15 495	2	1 797	7 508	992	7 971 <sup>a)</sup>	2 574
... Aussetzung der Freiheitsstrafe									
nach § 56 Abs. 1 StGB .....	Anzahl	11 560	6 669	-	806	3 454	631	3 362	1 847
nach § 56 Abs. 2 StGB .....	Anzahl	1 766	1 000	-	140	547	79	667	186
im Wege der Gnade .....	Anzahl	340	242	-	17	71	10	71	12
... Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB .....	Anzahl	11 226	7 015	2	751	3 206	252	3 484	476
nach § 57 Abs. 2 StGB .....	Anzahl	672	400	-	68	189	15	328	30
im Wege der Gnade .....	Anzahl	196	146	-	9	36	5	45	19
bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB .....	Anzahl	26	19	-	5	2	-	10	3
im Wege der Gnade .....	Anzahl	7	4	-	1	2	-	4	1
... Aussetzung des Berufsverbots .....	Anzahl	1	-	-	-	1	-	-	-
Weiblich									
Unterstellungen zusammen .....	Anzahl	2 576	1 749	-	218	526	83	934 <sup>a)</sup>	349
... Aussetzung der Freiheitsstrafe									
nach § 56 Abs. 1 StGB .....	Anzahl	1 576	1 058	-	136	314	68	604	274
nach § 56 Abs. 2 StGB .....	Anzahl	186	138	-	11	34	3	92	23
im Wege der Gnade .....	Anzahl	106	87	-	3	15	1	13	9
... Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB .....	Anzahl	614	403	-	58	143	10	183	38
nach § 57 Abs. 2 StGB .....	Anzahl	54	30	-	7	16	1	34	5
im Wege der Gnade .....	Anzahl	38	31	-	3	4	-	8	-
bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB .....	Anzahl	1	1	-	-	-	-	-	-
im Wege der Gnade .....	Anzahl	1	1	-	-	-	-	-	-
... Aussetzung des Berufsverbots .....	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-

a) Außerdem 12 (männlich: 8, weiblich 4) Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

## 5 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

## 5.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

Unterstellung wurde angeordnet aufgrund ...	Einheit	Beendete Unterstellungen insgesamt	Bewährung mit		Abgeschlossen durch				Außerdem Beendigung	
			Tilgung des Schuldspruchs (§ 30 Abs. 2 JGG)	Straferlaß	Verhängung der Jugendstrafe (§ 30 Abs. 1 JGG)		Widerruf		durch Abgabe an einen anderen Bewährungshelfer	aus anderen Gründen
					nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen		
Insgesamt										
Unterstellungen insgesamt .....	Anzahl	14 660	1 133	9 660	81	21	3 271	494	3 770 <sup>a)</sup>	3 718
... Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG) .....	Anzahl	1 233	1 133	4	73	19	1	3	288	468
Jugendstrafe										
nach § 21 Abs. 1 JGG .....	Anzahl	7 110	-	5 442	7	1	1 379	281	1 727	2 357
nach § 21 Abs. 2 JGG .....	Anzahl	2 285	-	1 626	1	1	570	87	654	510
... Aussetzung des Strafrestes										
bei Jugendstrafe von bestimmter Dauer										
nach § 88 JGG .....	Anzahl	3 836	-	2 458	-	-	1 265	113	1 065	359
bei Jugendstrafe von unbestimmter Dauer										
nach § 89 JGG .....	Anzahl	107	-	68	-	-	37	2	25	10
... Aussetzung im Wege der Gnade .....	Anzahl	89	-	62	-	-	19	8	11	14
Unterstellungen insgesamt .....	Prozent	100	7,7	65,9	0,6	0,1	22,3	3,4		
... Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG) .....	Prozent	100	91,9	0,3	5,9	1,5	0,1	0,2		
Jugendstrafe										
nach § 21 Abs. 1 JGG .....	Prozent	100	-	76,5	0,1	0,0	19,4	4,0		
nach § 21 Abs. 2 JGG .....	Prozent	100	-	71,2	0,0	0,0	24,9	3,8		
... Aussetzung des Strafrestes										
bei Jugendstrafe von bestimmter Dauer										
nach § 88 JGG .....	Prozent	100	-	64,1	-	-	33,0	2,9		
bei Jugendstrafe von unbestimmter Dauer										
nach § 89 JGG .....	Prozent	100	-	63,6	-	-	34,6	1,9		
... Aussetzung im Wege der Gnade .....	Prozent	100	-	69,7	-	-	21,3	9,0		
Männlich										
Unterstellungen zusammen .....	Anzahl	13 770	1 013	9 042	78	18	3 149	470	3 451 <sup>a)</sup>	3 556
... Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG) .....	Anzahl	1 107	1 013	4	70	16	1	3	248	441
Jugendstrafe										
nach § 21 Abs. 1 JGG .....	Anzahl	6 598	-	5 028	7	1	1 298	264	1 549	2 242
nach § 21 Abs. 2 JGG .....	Anzahl	2 168	-	1 526	1	1	557	83	603	502
... Aussetzung des Strafrestes										
bei Jugendstrafe von bestimmter Dauer										
nach § 88 JGG .....	Anzahl	3 713	-	2 365	-	-	1 238	110	1 019	348
bei Jugendstrafe von unbestimmter Dauer										
nach § 89 JGG .....	Anzahl	103	-	65	-	-	36	2	24	10
... Aussetzung im Wege der Gnade .....	Anzahl	81	-	54	-	-	19	8	8	13
Weiblich										
Unterstellungen zusammen .....	Anzahl	890	120	618	3	3	122	24	319 <sup>a)</sup>	162
... Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG) .....	Anzahl	126	120	-	3	3	-	-	40	27
Jugendstrafe										
nach § 21 Abs. 1 JGG .....	Anzahl	512	-	414	-	-	81	17	178	115
nach § 21 Abs. 2 JGG .....	Anzahl	117	-	100	-	-	13	4	51	8
... Aussetzung des Strafrestes										
bei Jugendstrafe von bestimmter Dauer										
nach § 88 JGG .....	Anzahl	123	-	93	-	-	27	3	46	11
bei Jugendstrafe von unbestimmter Dauer										
nach § 89 JGG .....	Anzahl	4	-	3	-	-	1	-	1	-
... Aussetzung im Wege der Gnade .....	Anzahl	8	-	8	-	-	-	-	3	1

a) Außerdem 7 (männlich: 6, weiblich: 1) Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989  
6.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Land	Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 1 StGB											
	insgesamt	davon abgeschlossen durch										darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
		zusammen	Straferlaß			Aufhebung der Unterstellung	zusammen	Widerruf				
			nach einer Bewährungszeit von ... Jahren					davon innerhalb von ... Monaten				
	1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	mehr als 3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr				
												Insgesamt
Bundesgebiet .....	13 136	7 727	988	2 697	4 042	942	4 467	265	792	1 509	1 901	3 768
Schleswig-Holstein .....	386	218	29	73	116	42	126	5	21	43	57	110
Hamburg .....	389	227	36	55	136	29	133	3	22	61	47	116
Niedersachsen .....	1 950	1 156	123	381	652	199	595	45	100	219	231	521
Bremen .....	294	164	20	40	104	27	103	3	18	28	54	82
Nordrhein-Westfalen .....	4 242	2 551	367	928	1 256	212	1 479	85	253	467	674	1 281
Hessen .....	1 253	775	72	269	434	52	426	28	82	130	186	344
Rheinland-Pfalz .....	560	354	40	96	218	27	179	7	28	69	75	155
Baden-Württemberg .....	1 989	1 202	153	438	611	174	613	53	111	211	238	505
Bayern .....	1 331	725	85	278	362	98	508	26	111	166	205	395
Saarland .....	83	57	3	13	41	1	25	-	3	8	14	21
Berlin (West) .....	659	298	60	126	112	81	280	10	43	107	120	238
												Männ
Bundesgebiet .....	11 560	6 669	829	2 329	3 511	806	4 085	240	731	1 371	1 743	3 454
Schleswig-Holstein .....	351	198	25	67	106	34	119	5	21	41	52	104
Hamburg .....	344	196	28	49	119	25	123	3	20	56	44	109
Niedersachsen .....	1 756	1 027	103	338	586	168	561	42	95	207	217	493
Bremen .....	270	146	16	40	90	24	100	3	17	26	54	80
Nordrhein-Westfalen .....	3 732	2 218	312	823	1 083	181	1 333	78	228	422	605	1 153
Hessen .....	1 092	658	61	230	367	48	386	23	77	113	173	315
Rheinland-Pfalz .....	487	294	32	80	182	25	168	6	27	63	72	148
Baden-Württemberg .....	1 737	1 019	127	360	532	149	569	51	102	194	222	470
Bayern .....	1 146	607	72	222	313	81	458	21	103	145	189	356
Saarland .....	70	48	2	11	35	1	21	-	3	4	14	19
Berlin (West) .....	575	258	51	109	98	70	247	8	38	100	101	207
												Weib
Bundesgebiet .....	1 576	1 058	159	368	531	136	382	25	61	138	158	314
Schleswig-Holstein .....	35	20	4	6	10	8	7	-	-	2	5	6
Hamburg .....	45	31	8	6	17	4	10	-	2	5	3	7
Niedersachsen .....	194	129	20	43	66	31	34	3	5	12	14	28
Bremen .....	24	18	4	-	14	3	3	-	1	2	-	2
Nordrhein-Westfalen .....	510	333	55	105	173	31	146	7	25	45	69	128
Hessen .....	161	117	11	39	67	4	40	5	5	17	13	29
Rheinland-Pfalz .....	73	60	8	16	36	2	11	1	1	6	3	7
Baden-Württemberg .....	252	183	26	78	79	25	44	2	9	17	16	35
Bayern .....	185	118	13	56	49	17	50	5	8	21	16	39
Saarland .....	13	9	1	2	6	-	4	-	-	4	-	2
Berlin (West) .....	84	40	9	17	14	11	33	2	5	7	19	31

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 2 StGB													Land
davon abgeschlossen durch													
insgesamt	Straferlaß				Aufhebung der Unterstellung	Widerruf				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat			
	zusammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zusammen	davon innerhalb von ... Monaten						
		1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	mehr als 3			unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24		24 und mehr		
samt													
1 952	1 138	86	386	666	151	663	36	134	199	294	581	Bund	
77	42	4	15	23	12	23	-	5	8	10	22	SH	
40	19	3	2	14	5	16	-	4	3	9	15	HH	
280	155	10	52	93	28	97	8	19	34	36	89	NI	
46	21	1	5	15	10	15	1	3	1	10	9	EB	
602	349	26	128	195	27	226	11	46	67	102	200	NW	
194	117	4	24	89	10	67	3	9	20	35	58	BE	
96	65	7	22	36	9	22	2	7	2	11	20	RP	
328	205	19	73	113	30	93	5	17	35	36	81	BW	
180	113	8	46	59	10	57	3	16	16	22	46	BY	
30	13	1	-	12	-	17	1	3	5	8	16	SL	
79	39	3	19	17	10	30	2	5	8	15	25	BE	
lich													
1 766	1 000	75	345	580	140	626	35	127	189	275	547	Bund	
70	36	4	13	19	11	23	-	5	8	10	22	SH	
35	15	3	2	10	5	15	-	4	2	9	14	HH	
262	142	8	49	85	26	94	8	19	31	36	86	NI	
39	17	1	5	11	9	13	1	2	1	9	8	EB	
562	318	22	118	178	27	217	11	44	66	96	191	NW	
176	107	4	21	82	10	59	3	8	17	31	51	BE	
84	55	5	20	30	7	22	2	7	2	11	20	RP	
282	170	17	63	90	27	85	5	15	33	32	73	BW	
156	93	8	36	49	8	55	3	16	16	20	44	BY	
24	11	1	-	10	-	13	-	2	5	6	13	SL	
76	36	2	18	16	10	30	2	5	8	15	25	BE	
lich													
186	138	11	41	86	11	37	1	7	10	19	34	Bund	
7	6	-	2	4	1	-	-	-	-	-	-	SH	
5	4	-	-	4	-	1	-	-	1	-	1	HH	
18	13	2	3	8	2	3	-	-	3	-	3	NI	
7	4	-	-	4	1	2	-	1	-	1	1	EB	
40	31	4	10	17	-	9	-	2	1	6	9	NW	
18	10	-	3	7	-	8	-	1	3	4	7	BE	
12	10	2	2	6	2	-	-	-	-	-	-	RP	
46	35	2	10	23	3	8	-	2	2	4	8	BW	
24	20	-	10	10	2	2	-	-	-	2	2	BY	
6	2	-	-	2	-	4	1	1	-	2	3	SL	
3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	BE	

Land	Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 1 StGB											
	ins- gesamt	davon abgeschlossen durch									darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
		Straferlaß				Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf					
		zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zu- sammen	davon innerhalb von ... Monaten				
1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3		mehr als 3	unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24		24 und mehr				
												Insgesamt
Bundesgebiet .....	11 838	7 418	775	2 940	3 703	809	3 611	118	414	1 085	1 994	3 349
Schleswig-Holstein .....	385	227	21	25	181	33	125	6	9	34	76	111
Hamburg .....	421	304	36	80	188	21	96	3	7	22	64	88
Niedersachsen .....	1 472	870	190	331	349	159	443	7	63	182	191	418
Bremen .....	337	171	22	45	104	47	119	4	28	39	48	101
Nordrhein-Westfalen .....	3 989	2 584	211	1 230	1 143	159	1 246	25	114	356	751	1 171
Hessen .....	1 232	798	38	281	479	54	380	10	56	99	215	357
Rheinland-Pfalz .....	716	497	23	180	294	36	183	7	21	54	101	168
Baden-Württemberg .....	1 474	903	146	330	427	117	454	30	67	156	201	404
Bayern .....	1 135	644	42	252	350	101	390	16	30	94	250	374
Saarland .....	216	156	1	44	111	6	54	3	9	15	27	50
Berlin (West) .....	461	264	45	142	77	76	121	7	10	34	70	107
												Männ
Bundesgebiet .....	11 224	7 015	736	2 774	3 505	751	3 458	111	395	1 040	1 912	3 206
Schleswig-Holstein .....	356	210	16	24	170	30	116	6	9	32	69	102
Hamburg .....	407	294	35	77	182	20	93	3	6	22	62	86
Niedersachsen .....	1 411	848	186	320	342	138	425	7	59	176	183	400
Bremen .....	320	162	20	42	100	42	116	4	28	37	47	100
Nordrhein-Westfalen .....	3 757	2 429	196	1 157	1 076	145	1 183	23	106	339	715	1 111
Hessen .....	1 170	744	37	264	443	51	375	9	55	97	214	352
Rheinland-Pfalz .....	679	467	23	171	273	35	177	7	21	54	95	162
Baden-Württemberg .....	1 407	857	141	313	403	114	436	28	64	146	198	388
Bayern .....	1 075	604	40	231	333	98	373	16	28	91	238	357
Saarland .....	213	153	1	42	110	6	54	3	9	15	27	50
Berlin (West) .....	429	247	41	133	73	72	110	5	10	31	64	98
												Weib
Bundesgebiet .....	614	403	39	166	198	58	153	7	19	45	82	143
Schleswig-Holstein .....	29	17	5	1	11	3	9	-	-	2	7	9
Hamburg .....	14	10	1	3	6	1	3	-	1	-	2	2
Niedersachsen .....	61	22	4	11	7	21	18	-	4	6	8	18
Bremen .....	17	9	2	3	4	5	3	-	-	2	1	1
Nordrhein-Westfalen .....	232	155	15	73	67	14	63	2	8	17	36	60
Hessen .....	62	54	1	17	36	3	5	1	1	2	1	5
Rheinland-Pfalz .....	37	30	-	9	21	1	6	-	-	-	6	6
Baden-Württemberg .....	67	46	5	17	24	3	18	2	3	10	3	16
Bayern .....	60	40	2	21	17	3	17	-	2	3	12	17
Saarland .....	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West) .....	32	17	4	9	4	4	11	2	-	3	6	9



nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 2 StGB

ins- gesamt	davon abgeschlossen durch											Land
	Straferlaß				Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf						
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zu- sammen	davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
		1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3			unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
gesamt												
726	430	73	228	129	75	221	5	27	70	119	205	Bund
24	18	4	2	12	4	2	-	-	2	-	2	SH
14	6	1	2	3	3	5	-	1	1	3	4	HH
111	66	25	24	17	12	33	2	5	11	15	31	NI
13	8	1	4	3	4	1	-	-	1	-	1	HB
240	143	17	96	30	14	83	1	5	23	54	77	NW
52	33	2	17	14	5	14	1	2	6	5	14	HE
41	23	2	15	6	6	12	-	-	3	9	11	RP
108	61	11	31	19	18	29	-	5	11	13	27	BW
100	52	9	27	16	7	41	1	9	11	20	37	BY
14	13	-	5	8	-	1	-	-	1	-	1	SL
9	7	1	5	1	2	-	-	-	-	-	-	BE
lich												
672	400	66	212	122	68	204	5	24	65	110	189	Bund
23	18	4	2	12	3	2	-	-	2	-	2	SH
12	5	1	1	3	3	4	-	-	1	3	4	HH
106	65	24	24	17	10	31	2	5	10	14	29	NI
12	8	1	4	3	3	1	-	-	1	-	1	HB
222	130	15	88	27	13	79	1	5	23	50	73	NW
48	32	2	16	14	5	11	1	2	4	4	11	HE
33	19	1	14	4	5	9	-	-	2	7	8	RP
102	55	9	29	17	18	29	-	5	11	13	27	BW
91	48	8	24	16	6	37	1	7	10	19	33	BY
14	13	-	5	8	-	1	-	-	1	-	1	SL
9	7	1	5	1	2	-	-	-	-	-	-	BE
lich												
54	30	7	16	7	7	17	-	3	5	9	16	Bund
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	SH
2	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	HH
5	1	1	-	-	2	2	-	-	1	1	2	NI
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	HB
18	13	2	8	3	1	4	-	-	-	4	4	NW
4	1	-	1	-	-	3	-	-	2	1	3	HE
8	4	1	1	2	1	3	-	-	1	2	3	RP
6	6	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	BW
9	4	1	3	-	1	4	-	2	1	1	4	BY
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BE

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.2 Unterstellungen nach

HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN  ( §§ DES STGB )  I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
		STRAFERLASS					AUF HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
1	2	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	6	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	11	12	
I STRAFATATEN GEGEN DEN STAAT, DIE DEFFENTL. ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 951 AUSSER 142) W	276 36	161 25	24 4	62 9	75 12	19 3	96 8	8 1	14 1	35 2	39 4	82 5
II STRAFATATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	303 16	218 13	23 3	76 4	119 6	21 1	64 2	2 -	10 -	13 -	39 2	66 2
III ANDERE STRAFATATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M. VERKEHR SUNFALL) W	1 638 67	992 52	123 5	374 25	495 22	116 6	530 9	37 -	98 1	168 4	227 4	398 6
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	5 036 704	2 855 468	366 88	1 005 164	1 484 236	308 61	1 873 175	108 10	335 24	657 66	773 75	1 629 151
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... I .....(249-256,316A) W	239 21	139 14	11 1	54 5	74 8	20 3	80 4	4 -	15 -	31 1	30 3	76 3
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... I .....(257-305) W	2 183 447	1 284 309	196 58	416 102	672 149	173 40	726 98	49 10	126 18	262 34	289 36	585 72
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFATATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHR SUNFALL) W	356 17	211 10	16 2	85 6	110 2	34 1	111 6	9 1	17 -	31 1	54 4	98 5
VIII STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M. VER- KEHR SUNFALL U. NACH DEM STVG) W	1 913 50	1 162 39	136 3	391 15	635 21	175 8	576 3	29 -	99 1	179 -	269 2	486 1
IX STRAFATATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I 1 192 W 218	705 128	93 15	234 38	378 75	76 13	411 77	19 3	78 16	133 30	181 28	358 69
STRAFATATEN INSGESAMT	I 13 136 W 1 576	7 727 1 058	988 159	2 697 368	4 042 531	942 136	4 467 382	265 25	792 61	1 609 138	1 901 158	3 768 314

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
allgemeinem Strafrecht und Hauptdeliktsgruppen

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF						
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		
													I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE DEFFENTL. ORDNUNG UND IM ANTE.....(180- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
28 1	18 1	3 -	4 -	11 1	1 -	9 -	-	1 -	3 -	5 -	8 -	I - W	
													II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
116 1	88 1	5 -	34 1	49 -	6 -	22 -	-	6 -	3 -	13 -	18 -	I - W	
													III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER 222, 230 I. V. M. VERKEHRSUNFALL)
144 9	95 8	9 1	30 3	56 4	10 -	39 1	3 -	7 -	7 1	22 -	33 1	I - W	
													IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
575 24	286 15	21 -	99 5	166 10	40 4	249 5	16 -	49 1	86 2	98 2	222 5	I - W	
													V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256, 316A)
214 16	147 15	13 2	57 5	77 8	10 -	57 1	2 -	14 -	17 -	24 1	49 1	I - W	
													VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305)
281 62	141 43	17 4	33 11	91 28	31 2	109 17	6 -	19 3	34 4	50 10	95 16	I - W	
													VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-3300 AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I. V. M. VERKEHRSUNFALL)
59 3	33 3	1 -	9 2	29 1	2 -	24 -	2 -	7 -	7 -	8 -	17 -	I - W	
													VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I. V. M. VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG)
64 1	29 -	2 -	8 -	19 -	7 1	18 -	-	3 -	6 -	9 -	16 -	I - W	
													IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
481 69	301 52	15 4	112 14	174 34	44 4	136 13	7 1	28 3	36 3	65 6	123 11	I - W	
													STRAFTATEN INSGESAMT
1 952 186	1 138 138	86 11	386 41	668 86	151 11	663 37	36 1	134 7	199 10	294 19	581 34	I - W	

## 6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach

## 6.2 Unterstellungen nach

HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN  (§§ DES STGB)  I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
I STRAFATATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL. ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	218 13	136 8	11 2	51 3	74 3	18 2	64 3	1 -	4 -	18 -	41 3	62 3
II STRAFATATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	616 6	439 5	49 -	162 2	228 3	39 -	138 1	3 -	9 1	36 -	90 -	129 1
III ANDERE STRAFATATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M. VERKEHR SUNFALL) W	1 441 47	981 42	88 1	401 20	492 21	102 2	358 3	5 -	43 -	97 1	213 2	321 3
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	3 881 221	2 207 128	226 11	847 54	1 134 63	220 23	1 454 70	53 3	201 11	485 26	715 30	1 351 66
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... I .....(249-256,316A) W	1 143 33	754 21	71 -	311 14	372 7	74 4	315 8	15 -	28 1	86 1	186 6	291 7
VI ANDERE VERMOEGENSDDELIKTE .... I .....(257-305) W	1 658 171	1 037 107	105 16	401 33	531 58	129 19	492 45	13 3	47 2	135 14	297 26	462 41
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFATATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHR SUNFALL) W	210 6	131 4	20 1	43 -	68 3	15 -	64 2	2 -	8 -	17 -	37 2	62 2
VIII STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M. VER- KEHR SUNFALL U. NACH DEM STVG) W	1 320 13	832 11	113 -	352 5	367 6	112 2	376 -	13 -	34 -	119 -	210 -	349 -
IX STRAFATATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I 1 351 W 104	901 77	92 8	372 35	437 34	100 6	350 21	13 1	40 4	92 3	205 13	322 20
STRAFATATEN INSGESAMT	I 11 838 W 614	7 418 403	775 39	2 940 166	3 703 198	809 58	3 611 153	118 7	414 19	1 085 45	1 994 82	3 349 143

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
allgemeinem Strafrecht und Hauptdeliktsgruppen

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N  ( §§ DES STGB )  I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR, NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
		NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	
11	4	1	3	-	3	4	-	-	1	3	4 I	I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL. ORDNUNG UND IM AMTE..... (80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W	
50	33	4	19	10	7	10	-	1	3	6	10 I	II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
63	40	7	24	9	8	15	-	-	4	11	15 I	III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER 222, 230 I.V.M. VERKEHRUNFALL)
7	7	3	2	2	-	-	-	-	-	-	- W	
217	124	20	61	43	13	80	4	16	27	33	78 I	IV DIEBSTAH L UND UNTERSCHLAGUNG ..... (242-248C)
11	5	-	3	2	2	4	-	1	2	1	4 W	
97	65	10	31	24	14	18	-	1	7	10	16 I	V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... ..... (249-256, 316A)
4	2	1	1	-	-	2	-	-	1	1	2 W	
106	47	9	29	9	16	43	-	4	15	24	40 I	VI ANDERE VERMOEGENSD ELIKTE .... ..... (257-305)
17	8	2	4	2	4	5	-	-	1	4	5 W	
16	10	2	4	4	1	5	-	-	2	3	4 I	VII GEMEINGEFAEHR LICHE STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... ..... (306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 318A U. 323A I.V.M. VERKEHRUNFALL)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W	
33	23	3	14	6	3	7	-	1	2	4	6 I	VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR ..... (142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
133	84	17	43	24	10	39	1	4	9	25	32 I	IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
13	6	1	4	1	1	6	-	2	1	3	5 W	
726	430	73	228	129	75	221	5	27	70	119	205 I	STRAFTATEN INSGESAMT
54	30	7	16	7	7	17	-	3	5	9	16 W	

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)													
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)													
I = INSGESAMT. W = WEIBLICH													
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
A.I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 10 031 W 1 308	I 5 860 W 891	I 759 W 141	I 2 072 W 315	I 3 029 W 435	I 691 W 115	I 3 480 W 302	I 217 W 22	I 615 W 44	I 1 197 W 108	I 1 451 W 128	I 2 924 W 244	
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I 3 W -	I 3 W -	I - W -	I 1 W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A)	I 2 W -	I 2 W -	I - W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I 54 W 3	I 28 W 2	I 5 W 1	I 11 W 1	I 12 W -	I 3 W -	I 23 W 1	I 2 W -	I 5 W -	I 9 W -	I 7 W 1	I 18 W -	
DARUNTER													
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE ..... (113)	I 47 W 3	I 24 W 2	I 4 W 1	I 10 W 1	I 10 W -	I 3 W -	I 20 W 1	I 1 W -	I 4 W -	I 9 W -	I 6 W 1	I 15 W -	
7 STRAFT. GEGEN D. DEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I 69 W 5	I 32 W 1	I 7 W -	I 9 W -	I 16 W 1	I 1 W -	I 36 W 4	I 6 W 1	I 3 W 1	I 17 W 1	I 10 W 1	I 31 W 3	
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG ..... (146 - 152A)	I 5 W -	I 4 W -	I - W -	I 1 W -	I 3 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
9 FALSCHER MEINEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I 112 W 22	I 75 W 20	I 10 W 2	I 28 W 7	I 37 W 11	I 7 W 1	I 30 W 1	I - W -	I 4 W -	I 8 W 1	I 18 W -	I 26 W -	
DARUNTER													
MEINEID ..... (154)	I 12 W 2	I 8 W 2	I 1 W -	I 2 W -	I 5 W 2	I 1 W -	I 3 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I 2 W -	I 3 W -	
10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG ... ..... (164, 165)	I 28 W 6	I 15 W 2	I 2 W 1	I 9 W 1	I 4 W -	I 6 W 2	I 7 W 2	I - W -	I 2 W -	I 1 W -	I 4 W 2	I 7 W 2	
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN ..... (166 - 168)	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE ..... (169 - 173)	I 678 W 26	I 425 W 23	I 60 W 3	I 152 W 8	I 213 W 12	I 47 W 2	I 206 W 1	I 13 W -	I 42 W -	I 57 W 1	I 94 W -	I 123 W -	
DARUNTER													
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ..... (170B)	I 666 W 19	I 415 W 17	I 59 W 2	I 150 W 6	I 206 W 9	I 46 W 1	I 205 W 1	I 13 W -	I 42 W -	I 57 W 1	I 93 W -	I 122 W -	
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I 303 W 16	I 218 W 13	I 23 W 3	I 76 W 4	I 119 W 6	I 21 W 1	I 64 W 2	I 2 W -	I 10 W -	I 13 W -	I 39 W 2	I 56 W 2	
DARUNTER													
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)	I 4 W -	I 3 W -	I - W -	I 2 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... ..... (175)	I 6 W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I 2 W -	I 3 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I 1 W -	
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I 133 W 3	I 98 W 3	I 7 W -	I 35 W 2	I 56 W 1	I 5 W -	I 30 W -	I 1 W -	I 5 W -	I 7 W -	I 17 W -	I 27 W -	
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I 38 W -	I 24 W -	I 2 W -	I 7 W -	I 15 W -	I 3 W -	I 11 W -	I 1 W -	I 2 W -	I 2 W -	I 6 W -	I 8 W -	
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I 47 W 1	I 37 W 1	I 5 W -	I 13 W 1	I 19 W -	I 3 W -	I 7 W -	I - W -	I 3 W -	I 1 W -	I 3 W -	I 7 W -	
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE .... (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3) W	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND 89 DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			

1	417												A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
	116	808	69	266	473	100	509	29	103	157	220	442	A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
		86	7	27	52	6	24	-	4	7	13	23	W	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	3	2	1	-	1	-	1	-	-	1	-	1	1	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	3	2	1	-	1	-	1	-	-	1	-	1	1	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	12	7	1	-	6	1	4	-	1	1	2	3	3	I
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	8	3	1	-	2	1	4	-	1	1	2	3	3	I
	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	6	3	1	-	2	-	3	-	-	1	2	3	3	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	11	9	2	1	6	-	2	1	1	-	-	1	1	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	11	9	2	1	6	-	2	1	1	-	-	1	1	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	116	88	5	34	49	6	22	-	6	3	13	18	18	I
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	1	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	50	36	4	11	21	2	12	-	3	2	7	11	11	I
	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	41	31	1	14	16	3	7	-	2	1	4	5	5	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	19	17	-	6	11	1	1	-	1	-	-	-	-	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht.

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB													
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR. NUR OD. AUCH GEGEN NEUER STRAF-TAT		
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24		24 UND MEHR	25	26					
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR														
A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 9 167 W 497	I 5 685 W 315	I 570 W 31	I 2 216 W 126	I 2 899 W 158	I 597 W 50	I 2 885 W 132	I 92 W 6	I 340 W 15	I 874 W 42	I 1 579 W 69	I 2 678 W 123		
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A)	I 6 W -	I 4 W -	I - W -	I 2 W -	I 2 W -	I - W -	I 2 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I 1 W -		
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I 42 W 1	I 18 W 1	I 5 W 1	I 6 W -	I 7 W -	I 2 W -	I 22 W -	I - W -	I 2 W -	I 6 W -	I 14 W -	I 22 W -		
	DARUNTER														
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE ..... (113)	I 31 W 1	I 15 W 1	I 4 W 1	I 4 W -	I 7 W -	I 2 W -	I 14 W -	I - W -	I 2 W -	I 4 W -	I 8 W -	I 14 W -		
	7 STRAFT. GEGEN D. OFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I 33 W 1	I 19 W -	I - W -	I 6 W -	I 13 W -	I 2 W -	I 12 W 1	I 1 W -	I - W -	I 2 W -	I 9 W 1	I 12 W 1		
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG ..... (146 - 152A)	I 24 W 2	I 14 W -	I - W -	I 6 W -	I 8 W -	I 6 W 1	I 4 W 1	I - W -	I - W -	I 1 W -	I 3 W 1	I 4 W 1		
	9 FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I 85 W 6	I 60 W 5	I 4 W 1	I 23 W 2	I 33 W 2	I 6 W 1	I 19 W -	I - W -	I 1 W -	I 7 W -	I 11 W -	I 18 W -		
	DARUNTER														
	MEINEID ..... (154)	I 25 W 1	I 18 W 1	I 2 W 1	I 7 W -	I 9 W -	I 2 W -	I 5 W -	I - W -	I 1 W -	I 2 W -	I 2 W -	I 4 W -		
	10 FALSCH VERDAECHTIGUNG .... ..... (164, 165)	I 25 W 2	I 18 W 1	I 2 W -	I 5 W -	I 11 W 1	I 2 W -	I 5 W 1	I - W -	I - W -	I 2 W -	I 3 W 1	I 5 W 1		
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN ..... (166 - 168)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE ..... (169 - 173)	I 451 W 14	I 334 W 14	I 35 W 1	I 155 W 7	I 144 W 6	I 27 W -	I 90 W -	I 1 W -	I 10 W -	I 29 W -	I 50 W -	I 61 W -		
	DARUNTER														
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ..... (170B)	I 445 W 11	I 328 W 11	I 34 W -	I 151 W 5	I 143 W 6	I 27 W -	I 90 W -	I 1 W -	I 10 W -	I 29 W -	I 50 W -	I 61 W -		
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I 616 W 6	I 499 W 5	I 49 W -	I 162 W 2	I 228 W 3	I 39 W -	I 138 W 1	I 3 W -	I 9 W 1	I 36 W -	I 90 W -	I 129 W 1		
	DARUNTER														
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)	I 9 W -	I 9 W -	I 2 W -	I 4 W -	I 3 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... ..... (175)	I 5 W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I 3 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 3 W -	I 3 W -		
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I 148 W 1	I 114 W 1	I 12 W -	I 45 W 1	I 57 W -	I 8 W -	I 26 W -	I - W -	I 3 W -	I 9 W -	I 14 W -	I 26 W -		
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I 319 W -	I 220 W -	I 27 W -	I 77 W -	I 116 W -	I 23 W -	I 76 W -	I 3 W -	I 3 W -	I 19 W -	I 51 W -	I 69 W -		
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I 89 W 1	I 61 W 1	I 5 W -	I 24 W -	I 32 W 1	I 6 W -	I 22 W -	I - W -	I 2 W -	I 6 W -	I 14 W -	I 22 W -		
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLEGE .... (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		



ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF							DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I	W	

560	323	53	171	99	62	175	4	22	59	90	167	A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
41	24	6	12	6	6	11	-	1	4	6	11	A.I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE ..... (113)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
2	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG ..... (146 - 152A)
8	2	-	2	-	2	4	-	-	1	3	4	I	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
5	2	-	2	-	1	2	-	-	1	1	2	I	MEINEID ..... (154)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG .... ..... (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN ..... (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE ..... (169 - 173)
3	2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	1	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ..... (170B)
50	33	4	19	10	7	10	-	1	3	6	10	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	I	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... ..... (175)
13	11	3	7	1	-	2	-	-	-	2	2	I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)
28	15	-	9	6	6	7	-	1	3	3	7	I	VERGEHALTIGUNG (177 ABS.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)
5	4	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE .... (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
1	2	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	5	6	7	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	11	12	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
NOCH: A														
PROSTITUTION .....	I	15	10	2	2	6	1	4	-	-	-	4	3	
..... (180A, 184A, 184B)	W	11	8	2	1	5	1	2	-	-	-	2	2	
ZUHAELTEREI .....	I	6	6	-	4	2	-	-	-	-	-	-	-	
..... (181A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	I	50	35	6	12	17	5	10	-	-	3	7	10	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN .....	I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (184)	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	38	22	5	6	11	1	15	-	2	4	9	10	
.....	W	3	1	-	-	1	-	2	-	-	1	1	1	
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN ..... (211 - 222)	I	6	6	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER														
VOLLENDETER MORD .... (211)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG .....	I	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (212, 213)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KINDESTOETUNG .....	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (217)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT ..... (218, 218B, 219)	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	823	483	48	192	243	64	276	22	47	96	111	237	
.....	W	33	24	2	15	7	4	5	-	1	2	2	4	
DARUNTER														
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	325	171	17	65	89	26	128	7	22	48	51	112	
.....	W	8	4	-	3	1	1	3	-	-	2	1	2	
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- LETZUNG .....	I	455	280	28	112	140	36	139	14	24	45	56	117	
..... (223A)	W	12	8	-	5	3	3	1	-	1	-	-	1	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENNEN .....	I	28	23	2	12	9	2	3	-	-	1	2	2	
..... (223B)	W	11	11	1	7	3	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG ..... (224, 225)	I	5	2	-	-	2	-	3	-	-	1	2	3	
.....	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	1	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE .....	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (226)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I	10	7	1	3	3	-	3	1	1	1	-	3	
.....	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	I	92	56	10	21	25	4	32	2	7	11	12	27	
.....	W	2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG .....	I	5 036	2 855	366	1 005	1 484	308	1 873	108	335	657	773	1 629	
..... (242 - 248C)	W	704	468	68	164	236	61	175	10	24	66	75	151	
DAVON														
DIEBSTAHL .....	I	2 387	1 334	183	445	706	165	888	52	166	307	363	773	
..... (242)	W	601	400	59	140	204	51	150	7	21	57	65	132	
EINBRUCHDIEBSTAHL .....	I	2 131	1 231	143	460	628	113	787	44	139	273	331	692	
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	68	46	4	19	23	7	15	2	1	5	7	13	
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS .....	I	273	161	24	62	75	11	101	7	17	34	43	84	
..... (243 ABS.1 NRN. 2-6)	W	17	12	3	4	5	-	5	-	1	3	1	3	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....	I	32	19	-	9	10	3	10	2	-	5	3	10	
..... (244 ABS.1 NRN. 1,2)	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN A) OHNE STRAF. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF				ZU- SAMMEN		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
												I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
												NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I PROSTITUTION .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W ..... (180A, 184A, 184B)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- I ZUHAELTEREI ..... (181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1 I EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W SCHER SCHRIFTEN ..... (184)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- I 14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I 15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
20	15	-	4	11	2	3	-	-	-	-	3	3 I 16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
5	5	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	- W .....
												DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I VOLLENDETER MORD .... (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	1 I VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
17	14	-	4	10	2	1	-	-	-	-	1	1 I TOTSCHLAG ..... (212, 213)
5	5	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I KINDESTOETUNG ..... (217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I ABRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W .....
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1 I FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W IM STRASSENVERKEHR .. (222)
105	64	6	23	35	8	33	2	6	7	18	28	28 I 17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
4	3	1	1	1	-	1	-	-	1	-	1	1 W
												DARUNTER
16	8	2	1	5	1	7	1	2	1	3	6	6 I KOERPERVERLETZUNG ... (223)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
78	46	3	17	26	7	25	1	4	6	14	21	21 I GEFAEHRliche KOERPERVER-
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	1 W LETZUNG .....
8	8	1	4	3	-	-	-	-	-	-	-	- I MISSHANDLUNG VON SCHUTZBRE-
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- W FOHLENEN .....
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- I SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W .....
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- I KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W DESFOLGE .....
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1 I FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W IM STRASSENVERKEHR .. (230)
7	6	1	2	3	-	1	-	-	-	-	1	1 I 18 STRAF. GEGEN DIE PERSOEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
575	286	21	99	166	40	249	16	49	86	98	222	222 I 19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
24	15	-	5	10	4	5	-	1	2	2	5	5 W GUNG .....
												DAVON
61	28	2	7	19	1	32	-	9	10	13	29	29 I DIEBSTAHL .....
10	6	-	2	4	1	3	-	1	-	2	3	3 W
436	212	15	80	117	33	191	14	34	65	78	170	170 I EINBRUCHDIEBSTAHL .....
9	5	-	2	3	2	2	-	-	2	-	2	2 W
36	24	4	4	16	2	10	1	2	5	2	10	10 I SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W FAELLE DES DIEBSTAHLS .....
13	6	-	2	4	2	5	-	3	1	1	5	5 I .... (243 ABS.1 NR.N. 2-6)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
												DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....
												.... (244 ABS.1 NR.N. 1,2)

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAF-TATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
		1 BIS EINSCHL 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
PROSTITUTION .....	I	11	9	-	4	5	-	2	-	1	1	-	2
..... (180A, 184A, 184B)	W	4	3	-	1	2	-	1	-	1	-	-	1
ZUHAELTEREI .....	I	15	8	1	2	5	-	7	-	-	1	6	5
..... (181A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	I	14	12	1	3	8	1	1	-	-	-	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN .....	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (184)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	13	8	1	2	5	3	2	-	-	2	-	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAF-TATEN GEGEN DAS LEBEN ..... (211 - 222)	I	248	195	6	75	114	19	34	-	9	7	18	32
	W	20	17	-	5	12	2	1	-	-	-	1	1
DARUNTER													
VOLLENDETER MORD .... (211)	I	39	35	1	5	29	-	4	-	1	1	2	3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	19	13	-	9	4	2	4	-	-	1	3	4
	W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG .....	I	179	140	5	58	77	15	24	-	8	3	13	23
	W	17	15	-	4	11	1	1	-	-	-	1	1
KINDESTOETUNG .....	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT ..... (218, 218B, 219)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I	8	5	-	2	3	1	2	-	-	2	-	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	643	394	42	147	205	45	204	4	20	55	125	199
	W	12	10	-	7	3	-	2	-	-	1	1	2
DARUNTER													
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	193	108	10	38	60	20	65	-	5	26	34	64
	W	2	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-	1
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- LETZUNG .....	I	401	255	30	94	131	22	124	4	12	27	81	121
..... (223A)	W	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEN .....	I	11	9	1	6	2	1	1	-	-	-	1	1
..... (223B)	W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG ..... (224, 225)	I	11	6	1	1	4	-	5	-	-	-	5	5
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE .....	I	19	11	-	3	8	2	6	-	1	1	4	6
..... (226)	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I	6	3	-	3	-	-	3	-	2	1	-	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	I	85	49	4	22	23	8	28	-	4	4	20	27
	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG .....	I	3 881	2 207	226	847	1 134	220	1 454	53	201	485	715	1 351
	W	221	128	11	54	63	23	70	3	11	26	30	66
DAVON													
DIEBSTAHL .....	I	1 130	652	86	235	331	68	410	16	50	161	183	375
	W	185	112	11	43	58	16	57	2	7	23	25	65
EINBRUCHDIEBSTAHL .....	I	2 265	1 278	115	500	663	127	860	34	118	273	435	804
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	23	8	-	4	4	4	11	1	3	2	5	9
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS .....	I	257	141	9	58	74	11	105	3	17	25	60	99
..... (243 ABS.1 NR.N. 2-6)	W	7	4	-	3	1	2	1	-	-	1	-	1
DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....	I	80	50	6	25	19	3	27	-	4	12	11	25
..... (244 ABS.1 NR.N. 1,2)	W	3	1	-	1	-	1	1	-	1	-	-	1

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				I		W	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I	W	

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	PROSTITUTION .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (180A, 184A, 184B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ZUHAELTEREI .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(181A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.DEF-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SCHER SCHRIFTEN ..... (184)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	
27	21	2	14	5	2	4	-	-	-	-	4	4	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN	
5	5	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (211 - 222)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLENDETER MORD .... (211)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
7	5	-	5	-	1	1	-	-	-	-	1	1	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
19	16	2	9	5	1	2	-	-	-	-	2	2	I	TOTSCHLAG ..... (212, 213)	
5	5	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(217)	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (218, 218B, 219)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)	
27	12	3	6	3	6	9	-	-	2	7	9	9	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
6	4	-	3	1	1	1	-	-	-	1	1	1	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
17	7	3	2	2	4	6	-	-	2	4	6	6	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LETZUNG .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(223A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FOHLENEN .....
3	-	-	-	-	1	2	-	-	-	2	2	2	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (224, 225)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DESFOLGE .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
6	5	1	3	1	-	1	-	-	1	-	1	1	I	IM STRASSENVERKEHR .. (230)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
217	124	20	61	43	13	80	4	16	27	33	78	78	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-	
11	5	-	3	2	2	4	-	1	2	1	4	4	W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(242 - 248C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON	
29	12	1	4	7	4	13	-	3	3	7	13	13	I	DIEBSTAHL .....	
5	2	-	1	1	2	1	-	-	-	1	1	1	W	(242)	
159	91	13	49	29	7	61	3	12	23	23	59	59	I	EINBRUCHDIEBSTAHL .....	
5	2	-	2	-	-	3	-	1	2	-	3	3	W	..... (243 ABS.1 NR.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
18	14	4	7	3	-	4	1	1	1	1	4	4	I	FAELLE DES DIEBSTAHLS .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.... (243 ABS.1 NR. 2-6)	
3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.... (244 ABS.1 NR. 1,2)	

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFATATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH NEBEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAHL .....	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1
..... (244 ABS.1 NR.3)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERSCHLAGUNG .....	I	159	82	11	21	50	12	65	9	9	29	24	48
..... (246)	W	15	7	2	1	4	3	5	1	1	1	2	3
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	I	53	28	5	8	15	4	21	-	4	9	8	21
..... (248B,248C)	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
20 RAUB UND ERPRESSUNG .....	I	236	136	10	52	74	20	80	4	15	31	30	76
..... (249 - 256)	W	21	14	1	5	8	3	4	-	-	1	3	3
DARUNTER													
RAUB .....	I	94	53	3	19	31	8	33	2	4	16	11	32
..... (249)	W	4	3	-	-	3	-	1	-	-	-	1	1
SCHWERER RAUB .....	I	26	13	1	6	6	5	8	-	2	2	4	8
..... (250)	W	6	4	-	2	2	1	1	-	-	-	1	1
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (251)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	102	59	4	24	31	7	36	2	9	11	14	35
..... (252, 255)	W	8	5	-	2	3	2	1	-	-	1	-	1
ERPRESSUNG .....	I	14	11	2	3	6	-	3	-	-	2	1	1
..... (253)	W	3	2	1	1	-	-	1	-	-	1	1	-
21 BEGUEENSTIGUNG UND MEHLEREI	I	105	66	7	21	38	9	30	3	8	6	13	25
..... (257 - 262)	W	10	8	1	4	3	1	1	-	1	-	-	1
22 BETRUG UND UNTREUE .....	I	1 461	866	145	283	438	122	473	28	80	181	184	382
..... (263 - 266B)	W	297	209	42	66	101	29	59	3	10	27	19	45
DARUNTER													
BETRUG .....	I	1 242	733	119	245	369	109	400	22	66	155	157	321
..... (263)	W	260	181	33	58	90	27	52	3	9	23	17	40
SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
..... (264)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREDITBETRUG .....	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (265B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE .....	I	55	43	10	14	19	5	7	-	2	2	3	4
..... (266)	W	20	18	5	5	8	-	2	-	1	-	1	-
23 URKUNDENFAELSCHUNG .....	I	551	313	38	97	178	36	202	16	31	65	90	165
..... (267 - 282)	W	140	92	15	32	45	10	38	7	7	7	17	26
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	I	543	309	36	96	177	36	198	16	30	63	89	162
..... (267)	W	140	92	15	32	45	10	38	7	7	7	17	26
24 KONKURSTRAFATATEN .....	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (283 - 283D)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
BANKROTT .....	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (283, 283A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 STRAFBARER EIGENMUTZ .....	I	3	2	-	1	1	-	1	-	-	1	-	1
..... (284 - 302A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (284, 284A, 286)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER .....	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (302 A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHBESCHAEDIGUNG .....	I	62	36	6	13	17	6	20	2	7	9	2	12
..... (303 - 305A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TEN (306-315A, 316A-323C)	I	355	212	17	85	110	33	110	9	17	31	53	97
..... (306-315A, 316A-323C)	W	17	10	2	6	2	1	6	1	-	1	4	5

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
													NOCH: A	
15 2	8 1	-	3	5 1	1 1	6	-	1	2	3	4 I - W	BANDENDIEBSTAH ..... ..... (244 ABS.1 NR.3)		
12 2	7 2	-	2 1	5 1	1	4	-	-	3	1	3 I - W	UNTERSCHLAGUNG ..... (246)		
2 -	1 -	-	1	-	-	1	1	-	-	-	1 I - W	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)		
208 16	142 15	13 2	52 5	77 8	10	56 1	2	13	17	24 1	48 I 1 W	20 RAUB UND ERPRESSUNG ..... ..... (249 - 256)		
													DAVON	
50 1	23 1	1	7	15 1	4	23	-	5	7	11	19 I - W	RAUB ..... (249)		
83 11	67 10	8 1	24 3	35 6	3	13 1	1	2	4	6 1	12 I 1 W	SCHWERER RAUB ..... (250)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	RAUB HIT TODESFOLGE (251)		
65 4	47 4	4 1	18 2	25 1	1	17	-	6	5	6	14 I - W	RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)		
10	5	-	3	2	2	3	1	-	1	1	3 I - W	ERPRESSUNG ..... (253)		
9 2	5 2	-	2 1	3 1	3	1	-	-	-	1	1 I - W	21 BEGUESTIGUNG UND HEHLEREI ..... (257 - 262)		
175 37	94 24	13 3	29 9	52 12	19 1	62 12	3	8	19 3	32 9	57 I 11 W	22 BETRUG UND UNTREUE ..... ..... (263 - 266B)		
													DARUNTER	
162 33	87 20	11 2	26 7	50 11	17 1	58 12	3	8	17 3	30 9	53 I 11 W	BETRUG ..... (263)		
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1 I - W	SUBVENTIONS BETRUG ... (264)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	KREDITBETRUG ..... (265B)		
9 4	5 4	1 1	3 2	1 1	2	2	-	-	1	1	2 I - W	UNTREUE ..... (266)		
94 23	40 17	3 1	2 1	35 15	9 1	45 5	3	11 3	14 1	17 1	37 I 5 W	23 URKUNDENFAELSCHUNG ..... ..... (267 - 282)		
													DARUNTER	
94 23	40 17	3 1	2 1	35 15	9 1	45 5	3	11 3	14 1	17 1	37 I 5 W	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	24 KONKURSSTRAFTATEN ..... ..... (283 - 283D)		
													DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	BANKROTT ..... (283, 283A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	25 STRAFBARER EIGENNUTZ ..... ..... (284 - 302A)		
													DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. ..... (284, 284A, 286)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	WUCHER ..... (302 A)		
3	2	1	-	1	-	1	-	-	1	-	- I - W	26 SACHBESCHAEDIGUNG ..... ..... (303 - 305A)		
65 3	38 3	1	14 2	23 1	2	25	2	8	7	8	18 I - W	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFT- TATEN (306-315A, 316A-323C)		

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAERUNG- ZEIT VON ... JAHREN					UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3									
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAH ..... I	36	23	-	6	17	2	11	-	-	4	7	11	
..... (244 ABS.1 NR.3) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG ..... (246) I	87	49	9	19	21	7	31	-	7	9	15	27	
..... W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C) I	26	14	1	4	9	2	10	-	5	1	4	10	
..... W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 RAUB UND ERPRESSUNG ..... I	1 111	730	66	302	360	73	308	14	27	84	183	285	
..... (249 - 256) W	33	21	-	14	7	4	8	-	1	1	6	7	
DAVON													
RAUB ..... (249) I	248	150	15	62	73	9	89	6	6	19	58	79	
..... W	6	4	-	1	3	1	1	-	-	-	1	-	
SCHWERER RAUB ..... (250) I	436	301	32	128	141	33	102	4	9	35	54	95	
..... W	9	7	-	4	3	-	2	-	-	-	2	2	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	3	1	-	1	-	-	2	-	-	1	1	2	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUER. DIEBSTAH U. RAEU- I	389	258	19	104	135	22	109	3	12	28	66	103	
BER. ERPRESSUNG (252, 255) W	14	10	-	9	1	1	3	-	1	1	1	3	
ERPRESSUNG ..... (253) I	35	20	2	7	11	9	6	1	-	1	4	6	
..... W	4	-	-	-	-	2	2	-	-	-	2	2	
21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI I	94	67	6	32	29	9	18	-	-	3	15	18	
..... (257 - 262) W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE ..... I	1 040	669	65	257	347	78	293	8	29	83	173	278	
..... (263 - 266B) W	97	63	5	21	37	11	23	3	-	7	13	21	
DARUNTER													
BETRUG ..... (263) I	923	588	58	213	317	64	271	7	26	77	161	256	
..... W	92	60	4	21	35	10	22	3	-	7	12	20	
SUBVENTIONSBETRUG ... (264) I	5	2	-	1	1	2	1	-	-	-	1	1	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG ..... (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE ..... (266) I	41	32	3	15	14	7	2	-	-	-	2	2	
..... W	3	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG ..... I	506	292	34	110	148	40	174	5	17	47	105	159	
..... (267 - 282) W	72	42	11	12	19	8	22	-	2	7	13	20	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	499	290	33	109	148	39	170	5	17	47	101	155	
..... W	72	42	11	12	19	8	22	-	2	7	13	20	
24 KONKURSSTRAFTATEN ..... I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROT ..... (283, 283A) I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ ..... I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER ..... (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG ..... I	16	7	-	2	5	2	7	-	1	2	4	7	
..... (303 - 305A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- I	240	153	21	52	80	16	71	3	9	19	40	68	
TEIL (306-315A, 316A-323C) W	6	4	1	-	3	-	2	-	-	-	2	2	



ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZWL. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF				DAR, NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

3	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1	1 I - W	BANDENDIEBSTAHL .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (244 ABS.1 NR.3)
5	3	1	-	2	1	1	-	-	-	1	1 I - W	UNTERSCHLAGUNG .....
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	..... (246)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)
95	65	10	31	24	14	17	-	1	6	10	15 I 2 W	20 RAUB UND ERPRESSUNG .....
4	2	1	1	-	-	2	-	-	1	1	-	..... (249 - 256)
												DAVON
15	10	2	4	4	1	4	-	-	1	3	3 I - W	RAUB .....
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (249)
49	36	8	16	12	8	5	-	-	1	4	5 I - W	SCHWERER RAUB .....
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (250)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
29	17	-	11	6	5	7	-	1	3	3	6 I 2 W	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)
2	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	-	..... (253)
3	2	-	-	2	-	1	-	-	1	-	1 I - W	ERPRESSUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (253)
3	2	-	2	-	-	1	-	-	1	-	1 I - W	21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI ..... (257 - 262)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (257 - 262)
65	28	5	18	5	14	23	-	1	5	17	21 I 4 W	22 BETRUG UND UNTREUE .....
12	4	2	1	1	4	4	-	-	1	3	-	..... (263 - 266B)
												DARUNTER
59	26	5	17	4	12	21	-	1	5	15	19 I 4 W	BETRUG .....
11	4	2	1	1	3	4	-	-	1	3	-	..... (263)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	KREDITBETRUG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (265B)
4	1	-	1	-	2	1	-	-	-	1	1 I - W	UNTREUE .....
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	..... (266)
38	17	4	9	4	2	19	-	3	9	7	18 I 1 W	23 URKUNDENFAELSCHUNG .....
5	4	-	3	1	-	1	-	-	-	1	-	..... (267 - 282)
												DARUNTER
37	17	4	9	4	2	18	-	3	8	7	17 I 1 W	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
5	4	-	3	1	-	1	-	-	-	1	-	..... (267)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	24 KONKURSTRAFATEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (283 - 283D)
												DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	BANKROTT .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	25 STRAFBARER EIGENNUTZ .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (284 - 302A)
												DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	UNERLAUBTES GLEUCKSSPIEL ..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	WUCHER .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I - W	26 SACHBESCHAEDIGUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (303 - 305A)
17	10	2	4	4	1	6	-	-	3	3	5 I - W	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TATEN (306-315A, 316A-323C)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (306-315A, 316A-323C)

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR, NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
DARUNTER													
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I	43	29	1	17	11	8	6	-	-	3	3	6	
..... (306 - 308) W	3	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1	1	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I	7	4	1	1	2	1	2	-	-	-	2	2	
UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
KRAFTFAHRER ..... (316A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I	284	166	13	62	91	22	96	9	15	26	46	83	
FALL ..... (323A) W	14	9	2	5	2	-	5	1	-	1	3	4	
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I	4	2	-	2	-	1	1	-	-	-	1	1	
..... (324 - 330D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
29 STRAFTATEN IM AMT ..... I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (331 - 358) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I	1 192	705	93	234	378	76	411	19	78	133	181	358	
(OHNE STVG) W	218	128	15	38	75	13	77	3	16	30	28	69	
DARUNTER													
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I	62	43	8	20	15	5	14	-	3	4	7	13	
STRAFGESETZ W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I	1 023	595	73	187	335	50	378	17	73	121	167	330	
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	213	125	14	38	73	12	76	3	16	29	28	69	
DAVON													
STRAFTATEN NACH I	163	105	12	44	49	10	48	2	5	12	29	40	
§§ 29 ABS. 3, 30 BTMG W	35	22	1	11	10	3	10	1	3	3	3	9	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I	860	490	61	143	286	40	330	15	68	109	138	290	
TATEN GEGEN DAS BTMG ..... W	178	103	13	27	63	9	66	2	13	26	25	60	
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AD STRAFTATEN NACH DER ABGA- I	12	8	1	3	4	2	2	-	-	2	-	-	
BENDORNUNG W	3	2	1	-	1	-	1	-	-	1	-	-	
A.III STRAFTATEN NACH LANDESge- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM I	11 223	6 565	852	2 306	3 407	767	3 891	236	693	1 330	1 632	3 282	
STRASSENVERKEHR INSGESAMT W	1 526	1 019	156	353	510	128	379	25	60	138	156	313	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN	
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN			24 UND MEHR			
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24				

NOCH: A													
DARUNTER													
24	15	-	6	9	2	7	1	2	2	2	4	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (306 - 308)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
6	5	-	5	-	-	1	-	1	-	-	1	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
28	13	-	2	11	-	15	1	5	4	5	11	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSU- FALL ..... (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMMELT ..... (324 - 330D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
3	2	-	2	-	-	1	-	-	-	-	1	I	29 STRAFTATEN IM AMT ..... (331 - 35B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
481	301	15	112	174	44	136	7	28	36	65	123	I	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
69	52	4	14	34	4	13	1	3	3	6	11	W	.....
DARUNTER													
3	2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM MEHR- STRAFGESETZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
471	294	13	111	170	43	134	7	27	36	64	121	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
69	52	4	14	34	4	13	1	3	3	6	11	W	.....
DAVON													
340	221	10	83	128	31	88	3	23	25	37	79	I	STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG
45	37	3	10	24	2	6	-	2	3	1	5	W	.....
131	73	3	28	42	12	46	4	4	11	27	42	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG ..... (29 ABS. 1)
24	15	1	4	10	2	7	1	1	-	5	6	W	.....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
1 898	1 109	84	378	647	144	645	36	131	193	285	565	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A. I, A. II, A. III)
185	138	11	41	86	10	37	1	7	10	19	34	W	.....

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht.

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR. NUR DD. AUCH WEGEN NEUER STRAF-TAT	
		INS-GESAMT	ZU-SAMMEN	STRAFERLASS			AUF-HEBUNG DER UNTER-STEL-LUNG	ZU-SAMMEN	WIDERRUF					
				NACH EINER BEWAERHUNGS-ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)														
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)														
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
NOCH: A														
DARUNTER														
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I ..... (306 - 308) W	I	69	50	3	20	27	5	14	1	2	3	8	13	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	I	15	11	1	3	7	2	2	-	-	1	1	2	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER ..... (316A) W	I	32	24	3	9	12	1	7	1	1	2	3	6	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL ..... (323A) W	I	116	66	14	20	32	8	42	1	6	12	23	41	
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I ..... (324 - 330D) W	I	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
29 STRAFTATEN IM AMT ..... I ..... (331 - 358) W	I	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUENDESSETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	I	1 351	901	92	372	437	100	350	13	40	92	205	322	
	W	104	77	8	35	34	6	21	1	4	3	13	20	
DARUNTER														
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ	I	53	29	7	9	13	7	17	-	3	9	5	15	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	I	1 205	796	75	328	393	89	320	13	36	78	193	297	
	W	100	73	8	33	32	6	21	1	4	3	13	20	
DAVON														
STRAFTATEN NACH I §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG W	I	760	532	44	225	263	70	158	4	10	38	106	150	
	W	45	32	5	14	13	4	9	-	-	2	7	9	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I TATEN GEGEN DAS BTMG ..... I ..... (29 ABS. 1) W	I	443	262	31	102	129	19	162	9	26	40	87	147	
	W	55	41	3	19	19	2	12	1	4	1	6	11	
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W	I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG	I	37	32	2	19	11	-	5	-	-	-	5	4	
	W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I SETZEN INSGESAMT	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A.I, A.II, A.III)	I	10 518	6 586	662	2 588	3 336	697	3 235	105	380	966	1 784	3 000	
	W	601	392	39	161	192	56	153	7	19	45	82	143	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR. NUR DD. AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT				
INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF							DAR. NUR DD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN								
37	38	1 BIS 2 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	41	42	43	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	47	48		

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

DARUNTER

9	7	1	4	2	1	1	-	-	-	1	1	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG ..... (306 - 308)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
4	2	1	-	1	-	2	-	-	-	1	1	2	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
3	1	-	-	1	-	2	-	-	-	1	1	1	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
133	84	17	43	24	10	39	1	4	9	25	32	I	A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
13	6	1	4	1	1	6	-	2	1	3	5	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	3	3	-	-	-	2	-	-	1	1	1	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
122	78	14	40	24	9	35	1	4	8	22	29	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
12	5	1	3	1	1	6	-	2	1	3	5	W	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85	59	9	30	20	6	20	-	2	5	13	16	I	DAVON
4	1	-	1	-	1	2	-	1	1	-	2	W	STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS.3, 30 BTMG
37	19	5	10	4	3	15	1	2	3	9	13	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG .....
8	4	1	2	1	-	4	-	1	-	3	3	W	..... (29 ABS.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
6	3	-	3	-	1	2	-	-	-	-	2	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
693	407	70	214	123	72	214	5	26	68	115	199	I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESge- SETZEN INSGESAMT
54	30	7	16	7	7	17	-	3	5	9	16	W	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A.I, A.II, A.III)

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR. NUR OD. AUCH NEGEN NEUER STRAF-TAT	
		INS-GESAMT	ZU-SAMMEN	STRAFERLASS			AUF-HEBUNG DER UNTER-STEL-LUNG	ZU-SAMMEN	WIDERRUF					
				NACH EINER BEWAHRUNGS-ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3			MEHR ALS 3	UNTER 6	6 BIS UNTER 12			12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)														
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZM. DES STVG)														
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR														
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 1 552 W 38	965 32	109 2	331 13	525 17	141 5	446 1	20 -	73 -	140 -	213 1	381 1	
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 1 449 W 35	911 30	99 2	315 13	497 15	133 5	405 -	19 -	66 -	130 -	190 -	346 -	
DAVON														
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN ..... (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	108 5	66 5	9 -	17 3	40 2	10 -	32 -	2 -	3 -	12 -	15 -	28 -	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	5 -	5 -	3 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	64 -	39 -	6 -	10 -	23 -	6 -	19 -	3 -	4 -	5 -	7 -	17 -	
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A) W	209 9	135 8	13 1	47 2	75 5	21 1	53 -	4 -	10 -	16 -	23 -	45 -	
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN ..... (316) W	993 17	620 13	64 -	217 6	339 7	89 4	284 -	10 -	46 -	91 -	137 -	241 -	
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	70 4	45 4	4 1	23 2	19 1	7 -	17 -	- -	3 -	6 -	8 -	15 -	
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 103 W 3	54 2	10 -	16 -	28 2	8 -	41 1	1 -	7 -	10 -	23 1	35 1	
DAVON														
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	50 3	27 2	4 -	9 -	14 2	2 -	21 1	1 -	3 -	6 -	11 1	16 1	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222) W	8 -	5 -	3 -	1 -	1 -	1 -	2 -	- -	- -	- -	2 -	2 -	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230) W	14 -	6 -	1 -	2 -	3 -	1 -	7 -	- -	1 -	2 -	4 -	7 -	
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSEINVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSEINVERK. ... (315B, I 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A) W	31 -	16 -	2 -	4 -	10 -	4 -	11 -	- -	3 -	2 -	6 -	10 -	
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I 361 W 12	197 7	27 1	60 2	110 4	34 3	130 2	9 -	26 1	39 -	56 1	105 -	
DAVON														
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21) W	361 12	197 7	27 1	60 2	110 4	34 3	130 2	9 -	26 1	39 -	56 1	105 -	
	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... (22, 22A) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I 1 913 W 50	1 162 39	136 3	391 15	635 21	175 8	576 3	29 -	99 1	179 -	269 2	486 1	
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I 13 136 W 1 576	7 727 1 058	988 159	2 697 368	4 042 531	942 136	4 467 382	265 25	792 61	1 509 138	1 901 158	3 768 314	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
		NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
51	27	2	8	17	7	17	-	3	6	8	15	I B.I	B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
39	22	2	6	14	6	11	-	1	6	4	10	I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W	DAVON	
7	5	1	-	4	1	1	-	-	1	-	1	I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN ..... (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
3	-	-	-	-	1	2	-	-	1	1	2	I	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)	
7	1	1	-	-	1	5	-	1	3	1	5	I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN ..... (316)	
14	11	-	4	7	1	2	-	-	1	1	2	I	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (329A)	
7	4	-	2	2	2	1	-	-	-	1	-	- I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	
12	5	-	2	3	1	6	-	2	-	4	5	I	DAVON	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	UNERL.ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)	
3	1	-	-	1	-	2	-	1	-	1	2	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222)	
-	-	-	-	-	2	-	1	-	-	-	1	- W	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230)	
3	2	-	-	2	-	1	-	-	-	1	1	I	GEFAEHRL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)	
2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	- W	1 I B.II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	
4	1	-	1	-	1	2	-	1	-	1	1	I	DAVON	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21)	
3	2	-	-	2	-	1	-	-	-	1	1	- I	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... (22, 22A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W		
54	29	2	8	19	7	18	-	3	6	9	16	I B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W		
1 952	1 138	86	386	666	151	663	36	134	199	294	581	I A+B	STR AFT AT EN (A, B)	
186	138	11	41	86	11	37	1	7	10	19	34	W	INSGESAMT	

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB																					
		INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR. NUR OD. AUCH NEGEN NEUER STRAF- TAT									
			ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF														
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN														
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
I = INSGESAMT. W = WEIBLICH		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36										
B STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR																							
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	1 005 8	654 7	86 -	271 3	297 4	74 1	277 -	11 -	27 -	98 -	141 -	254 -									
	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	905 7	591 7	78 -	243 3	270 4	67 -	247 -	9 -	26 -	90 -	122 -	225 -									
DAVON																							
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN ..... (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	84 -	53 -	9 -	19 -	25 -	5 -	26 -	2 -	3 -	9 -	12 -	25 -									
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	23 2	17 2	1 -	8 1	8 1	1 -	5 -	- -	- -	1 -	4 -	5 -									
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	56 -	34 -	1 -	17 -	16 -	5 -	17 -	1 -	1 -	5 -	10 -	14 -									
	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A) W	I W	119 -	71 -	7 -	25 -	39 -	11 -	37 -	3 -	4 -	14 -	16 -	33 -									
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE I FREMSCHADEN ..... (316) W	I W	595 5	399 5	57 -	168 2	174 3	45 -	151 -	3 -	16 -	57 -	75 -	138 -									
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT I EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I W	28 -	17 -	3 -	6 -	8 -	- -	11 -	- -	2 -	4 -	5 -	10 -									
	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	100 1	63 -	8 -	28 -	27 -	7 1	30 -	2 -	1 -	8 -	19 -	29 -									
DAVON																							
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- I ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	53 -	33 -	1 -	15 -	17 -	4 -	16 -	- -	- -	3 -	13 -	16 -									
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222) W	I W	8 1	5 -	1 -	3 -	1 -	2 1	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -									
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM I STRASSENVERKEHR ..... (230) W	I W	14 -	9 -	3 -	3 -	3 -	1 -	4 -	- -	- -	2 -	2 -	3 -									
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. ... (315B, I 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A) W	I W	25 -	16 -	3 -	7 -	6 -	- -	9 -	2 -	1 -	2 -	4 -	9 -									
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	315 5	178 4	27 -	81 2	70 2	38 1	99 -	2 -	7 -	21 -	69 -	95 -									
DAVON																							
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER I TROTZ FAHRVERBOTS .... (21) W	I W	315 5	178 4	27 -	81 2	70 2	38 1	99 -	2 -	7 -	21 -	69 -	95 -									
	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... I ..... (22, 22A) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -									
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	1 320 13	832 11	113 -	352 5	367 6	112 2	376 -	13 -	34 -	119 -	210 -	349 -									
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	11 838 614	7 418 403	775 39	2 940 166	3 703 198	809 58	3 611 153	118 7	414 19	1 085 45	1 994 82	3 349 143									



ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)  I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF							DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48			
27	19	3	10	6	3	5	-	1	2	2	4	I B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	16	3	8	5	1	4	-	1	1	2	3	I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	3	-	2	1	-	1	-	-	-	1	1	I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN ..... (142 I.V.M. §15C ABS. 1 NR. 1 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I.V.M. §15C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I.V.M. §15C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (§15C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	8	2	5	1	-	2	-	-	1	1	2	I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN ..... (316)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRUNFALL (§23A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	3	-	2	1	2	1	-	-	1	-	1	I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	2	-	1	1	1	1	-	-	1	-	1	I	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE §15C ABS.1 NR.1A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	4	-	4	-	-	2	-	-	-	-	2	I B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	4	-	4	-	-	2	-	-	-	-	2	I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... ..... (22, 22A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	23	3	14	6	3	7	-	1	2	4	6	I B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
726	430	73	228	129	75	221	5	27	70	119	205	I A+B	STRAFTATEN (A, B)	
54	30	7	16	7	7	17	-	3	5	9	16	W	INSGESAMT	

Land	Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 1 JGG										
	ins- gesamt	davon abgeschlossen durch								darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
		Erlaß der Jugendstrafe				Widerruf					
		zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu- sammen	davon innerhalb von ... Monaten				
1 bis einschl. 2	mehr als		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24		24 und mehr				
			2	3							
										Insgesamt	
Bundesgebiet .....	7 102	5 442	2 029	2 298	1 115	1 660	261	377	523	499	1 379
Schleswig-Holstein .....	225	166	65	61	40	59	7	15	17	20	51
Hamburg .....	173	150	52	69	29	23	1	5	8	9	19
Niedersachsen .....	600	437	135	196	106	163	30	35	56	42	149
Bremen .....	77	61	13	29	19	16	7	3	3	3	16
Nordrhein-Westfalen .....	2 367	1 792	757	699	336	575	96	129	176	174	476
Hessen .....	550	377	132	153	92	173	29	48	58	38	139
Rheinland-Pfalz .....	492	393	99	191	103	99	15	16	27	41	77
Baden-Württemberg .....	1 030	835	302	360	173	195	32	51	60	52	166
Bayern .....	1 125	861	310	415	136	264	30	62	88	84	206
Saarland .....	172	140	21	58	61	32	5	7	11	9	29
Berlin (West) .....	291	230	143	67	20	61	9	6	19	27	51
											Männ
Bundesgebiet .....	6 590	5 028	1 863	2 125	1 040	1 562	248	346	488	480	1 298
Schleswig-Holstein .....	217	158	61	59	38	59	7	15	17	20	51
Hamburg .....	159	137	48	61	28	22	1	5	8	8	18
Niedersachsen .....	564	413	128	185	100	151	26	30	54	41	138
Bremen .....	74	59	12	28	19	15	7	3	2	3	15
Nordrhein-Westfalen .....	2 187	1 650	687	651	312	537	93	119	159	166	443
Hessen .....	511	346	116	141	89	165	29	45	53	38	133
Rheinland-Pfalz .....	461	365	93	175	97	96	15	14	26	41	74
Baden-Württemberg .....	965	777	284	339	154	188	30	50	60	48	160
Bayern .....	1 020	777	277	372	128	243	28	53	83	79	191
Saarland .....	159	128	19	52	57	31	5	7	10	9	28
Berlin (West) .....	273	218	138	62	18	55	7	5	16	27	47
											Weib
Bundesgebiet .....	512	414	166	173	75	98	13	31	35	19	81
Schleswig-Holstein .....	8	8	4	2	2	-	-	-	-	-	-
Hamburg .....	14	13	4	8	1	1	-	-	-	1	1
Niedersachsen .....	36	24	7	11	6	12	4	5	2	1	11
Bremen .....	3	2	1	1	-	1	-	-	1	-	1
Nordrhein-Westfalen .....	180	142	70	48	24	38	3	10	17	8	33
Hessen .....	39	31	16	12	3	8	-	3	5	-	6
Rheinland-Pfalz .....	31	28	6	16	6	3	-	2	1	-	3
Baden-Württemberg .....	65	58	18	21	19	7	2	1	-	4	6
Bayern .....	105	84	33	43	8	21	2	9	5	5	15
Saarland .....	13	12	2	6	4	1	-	-	1	-	1
Berlin (West) .....	18	12	5	5	2	6	2	1	3	-	4

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 2 JGG												Land
davon abgeschlossen durch												
ins- gesamt	Erlaß der Jugendstrafe					Widerruf						
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu- sammen	davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
		2 (Mindest- dauer)	mehr als			unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			
		2 bis einschl. 3	3									
samt												
2 280	1 623	377	830	416	657	91	161	207	198	570	Bund	
80	51	11	28	12	29	3	6	11	9	23	SH	
33	27	5	16	6	6	1	1	3	1	6	Bu	
246	167	27	91	49	79	17	17	26	19	72	NI	
28	20	4	11	5	8	-	5	1	2	8	HB	
683	472	113	259	100	211	28	58	62	63	189	NW	
208	152	17	79	56	56	5	17	23	11	45	HE	
109	80	20	36	24	29	6	8	8	7	26	RP	
397	307	100	130	77	90	13	21	29	27	77	BW	
360	245	50	145	50	115	14	25	33	43	94	BY	
58	45	3	14	28	13	2	1	4	6	12	SL	
78	57	27	21	9	21	2	2	7	10	18	BE	
lich												
2 163	1 523	354	767	402	640	89	158	201	192	557	Bund	
76	47	10	25	12	29	3	6	11	9	23	SH	
29	23	4	13	6	6	1	1	3	1	6	HH	
238	160	26	85	49	78	17	16	26	19	72	NI	
27	19	4	10	5	8	-	5	1	2	8	HB	
653	448	106	244	98	205	28	58	61	58	183	NW	
201	146	17	73	56	55	5	16	23	11	44	HE	
105	76	18	34	24	29	6	8	8	7	26	RP	
370	282	93	120	69	88	12	21	28	27	76	BW	
339	230	50	132	48	109	13	24	30	42	90	BY	
55	42	2	14	26	13	2	1	4	6	12	SL	
70	50	24	17	9	20	2	2	6	10	17	BE	
lich												
117	100	23	63	14	17	2	3	6	6	13	Bund	
4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	SH	
4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	HH	
8	7	1	6	-	1	-	1	-	-	-	NI	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	HB	
30	24	7	15	2	6	-	-	1	5	6	NW	
7	6	-	6	-	1	-	1	-	-	1	HE	
4	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-	RP	
27	25	7	10	8	2	1	-	1	-	1	BW	
21	15	-	13	2	6	1	1	3	1	4	BY	
3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	SL	
8	7	3	4	-	1	-	-	1	-	1	BE	

Land	beendete Unterstellungen nach § 88 JGG										darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
	ins- gesamt	davon angeschlossen durch									
		Erlaß der Jugendstrafe					Widerruf				
		zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu- sammen	davon innerhalb von ... Monaten				
1 bis einschl. 2	mehr als		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24		24 und mehr				
2	2	3									
											Insgesamt
Bundesgebiet .....	3 836	2 458	772	1 051	635	1 378	140	245	463	530	1 265
Schleswig-Holstein .....	99	63	14	27	22	36	6	6	15	9	34
Hamburg .....	70	54	19	25	10	16	1	1	8	6	16
Niedersachsen .....	316	203	44	99	60	113	14	17	34	48	110
Bremen .....	59	40	7	23	10	19	2	3	6	8	19
Nordrhein-Westfalen .....	1 242	819	354	313	152	423	29	77	157	160	387
Hessen .....	286	177	43	79	55	109	16	20	38	35	95
Rheinland-Pfalz .....	198	135	34	53	48	63	5	16	13	29	59
Baden-Württemberg .....	559	355	109	117	129	204	16	41	68	79	196
Bayern .....	780	458	91	264	103	322	38	56	99	129	282
Saarland .....	121	72	6	27	39	49	7	5	15	22	46
Berlin (West) .....	106	82	51	24	7	24	6	3	10	5	21
											Männ
Bundesgebiet .....	3 713	2 365	741	1 006	618	1 348	136	238	451	523	1 238
Schleswig-Holstein .....	99	63	14	27	22	36	6	6	15	9	34
Hamburg .....	68	52	18	24	10	16	1	1	8	6	16
Niedersachsen .....	305	193	43	94	56	112	14	16	34	48	109
Bremen .....	57	39	7	22	10	18	2	2	6	8	18
Nordrhein-Westfalen .....	1 207	794	347	299	148	413	29	77	150	157	378
Hessen .....	276	173	42	77	54	103	16	17	37	33	89
Rheinland-Pfalz .....	194	131	32	51	48	63	5	16	13	29	59
Baden-Württemberg .....	533	335	96	113	126	198	15	39	66	78	191
Bayern .....	759	441	86	254	101	318	37	56	97	128	278
Saarland .....	115	66	6	24	36	49	7	5	15	22	46
Berlin (West) .....	100	78	50	21	7	22	4	3	10	5	20
											Weib
Bundesgebiet .....	123	93	31	45	17	30	4	7	12	7	27
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg .....	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen .....	11	10	1	5	4	1	-	1	-	-	1
Bremen .....	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1
Nordrhein-Westfalen .....	35	25	7	14	4	10	-	-	7	3	9
Hessen .....	10	4	1	2	1	6	-	3	1	2	6
Rheinland-Pfalz .....	4	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg .....	26	20	13	4	3	6	1	2	2	1	5
Bayern .....	21	17	5	10	2	4	1	-	2	1	4
Saarland .....	6	6	-	3	3	-	-	-	-	-	-
Berlin (West) .....	6	4	1	3	-	2	2	-	-	-	1

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 89 JGG											Land
davon abgeschlossen durch										darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
ins-gesamt	Erlaß der Jugendstrafe				zu-sammen	Widerruf					
	zu-sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				davon innerhalb von ... Monaten					
		1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	mehr als 3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		

samt

107	68	11	40	17	39	5	7	7	20	37	Bund
2	1	-	1	-	1	-	-	1	-	1	SH
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	HE
13	9	2	4	3	4	1	1	1	1	4	NI
2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1	HB
41	29	4	19	6	12	3	1	1	7	11	NW
5	1	1	-	-	4	-	-	-	4	4	HE
7	6	1	4	1	1	-	-	1	-	1	RP
15	8	2	2	4	7	1	1	2	3	7	BW
19	11	1	8	2	8	-	3	1	4	7	BY
3	2	-	1	1	1	-	-	-	1	1	SL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BE

lich

103	65	11	38	16	38	5	7	7	19	36	Bund
2	1	-	1	-	1	-	-	1	-	1	SH
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	HE
13	9	2	4	3	4	1	1	1	1	4	NI
2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1	HB
39	28	4	19	5	11	3	1	1	6	10	NW
5	1	1	-	-	4	-	-	-	4	4	HE
7	6	1	4	1	1	-	-	1	-	1	RP
15	8	2	2	4	7	1	1	2	3	7	BW
17	9	1	6	2	8	-	3	1	4	7	BY
3	2	-	1	1	1	-	-	-	1	1	SL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BE

lich

4	3	-	2	1	1	-	-	-	1	1	Bund
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SH
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	HE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	HB
2	1	-	-	1	1	-	-	-	1	1	NW
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	HE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	RP
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BW
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	BY
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BE

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.5 Unterstellungen nach

HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN  (§§ DES STGB)	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ZU- SAMMEN	ERLASS DER JUGENDSTRAFE			ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
1	2	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	6	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	10	11
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL. ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	178 33	140 29	62 15	52 13	26 1	38 4	4 -	8 -	13 3	13 1	33 4
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	210 3	190 3	64 1	89 2	37 -	20 -	1 -	3 -	8 -	8 -	18 -
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER I 222, 230 I.V.M. VERKEHRUNFALL) W	613 26	485 24	176 7	197 13	112 4	128 2	16 -	33 2	44 -	35 -	105 2
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	3 693 191	2 749 150	1 000 64	1 167 51	582 35	944 41	169 8	226 14	296 18	253 1	799 37
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER .... I .....(249-256, 316A) W	664 48	546 41	219 19	225 14	102 8	118 7	18 -	19 1	35 3	46 3	93 7
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... I .....(257-305) W	501 83	349 70	119 27	157 34	73 9	152 13	21 1	33 4	48 3	50 5	123 9
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHRUNFALL) W	107 6	94 6	35 1	41 5	18 -	13 -	2 -	2 -	4 -	5 -	10 -
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG) W	402 8	326 8	106 2	149 6	71 -	76 -	3 -	17 -	25 -	31 -	63 -
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I 734 W 114	563 83	248 30	221 35	94 18	171 31	27 4	36 10	50 8	58 9	135 22
STRAFTATEN INSGESAMT	I 7 102 W 512	5 442 414	2 029 166	2 298 173	1 115 75	1 660 98	261 13	377 31	523 35	499 19	1 379 81

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
Jugendstrafrecht und Hauptdeliktsgruppen

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N  ( § § D E S S T G B )  I = I N S G E S A M T, W = W E I B L I C H
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
I N S - G E S A M T	E R L A S S D E R J U G E N D S T R A F E				Z U - S A M M E N	W I D E R R U F				D A R . N U R O D E R A U C H W E G E N N E U E R S T R A F T A T	
	Z U - S A M M E N	N A C H E I N E R B E W A E H R U N G S - Z E I T V O N ... J A H R E N				Z U - S A M M E N	D A V O N I N N E R H . V O N ... M O N A T E N				
12	13	2 (M I N - D E S T - D A U E R)	M E H R A L S 2 B I S E I N S C H L . 3	M E H R A L S 3	17	U N T E R 6	6 B I S U N T E R 12	12 B I S U N T E R 24	24 U N D M E H R	22	
21 3	16 3	4 1	6 2	6 -	5 -	- -	1 -	2 -	2 -	5 I - W	I STRAFATEN GEGEN DEN STAAT, DIE DEFFENTL. ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
96 1	81 1	9 -	54 1	18 -	15 -	- -	4 -	6 -	5 -	15 I - W	II STRAFATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
145 13	111 13	27 2	60 10	24 1	34 -	- -	12 -	10 -	12 -	26 I - W	III ANDERE STRAFATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL)
1 048 24	682 21	165 6	335 11	182 4	366 3	65 -	89 2	110 1	102 -	323 I 2 W	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
445 23	358 19	65 5	203 13	90 1	87 4	6 -	26 -	28 1	27 3	74 I 4 W	V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256, 316A)
113 13	67 10	15 3	28 4	24 3	46 3	6 1	5 -	16 2	19 -	41 I 2 W	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305)
46 1	37 1	9 -	22 1	6 -	9 -	1 -	3 -	3 -	2 -	7 I - W	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL)
68 1	41 1	11 -	16 1	14 -	27 -	3 -	4 -	12 -	8 -	24 I - W	VIII STRAFATEN IN STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG)
298 38	230 31	72 6	106 20	52 5	68 7	10 1	17 1	20 2	21 3	55 I 5 W	IX STRAFATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
2 280 117	1 623 100	377 23	830 63	416 14	657 17	91 2	161 3	207 6	198 6	570 I 13 W	STRAFATEN INSGESAMT

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.5 Unterstellungen nach

HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN  (§§ DES STGB)	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
		ZU SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3		MEHR ALS 3	UNTER 6	6 BIS UNTER 12		12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL. ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	81 6	54 4	15 1	23 3	16 -	27 2	3 1	4 -	11 1	9 -	27 2
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	118 2	76 2	20 -	34 2	22 -	42 -	2 -	6 -	13 -	21 -	37 -
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	444 15	332 15	89 1	159 9	84 5	112 -	13 -	14 -	36 -	49 -	101 -
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	1 827 41	1 092 27	377 13	430 12	285 2	735 14	87 2	130 3	261 7	257 2	671 12
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... I .....(249-256,316A) W	631 7	438 5	111 2	215 2	112 1	193 2	15 -	34 -	68 1	76 1	184 2
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... I .....(257-305) W	211 10	118 9	40 2	52 6	26 1	93 1	11 1	16 -	33 -	33 -	81 -
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	56 4	39 2	9 2	21 -	9 -	17 2	- -	6 2	3 -	8 -	17 2
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M. VER- I KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	128 -	79 -	30 -	31 -	18 -	49 -	1 -	12 -	9 -	27 -	46 -
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I 340 W 38	230 29	81 10	86 11	63 8	110 9	8 -	23 2	29 3	50 4	101 9
STRAFTATEN INSGESAMT	I 3 836 W 123	2 458 93	772 31	1 051 45	635 17	1 378 30	140 4	245 7	463 12	530 7	1 265 27



ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
Jugendstrafrecht und Hauptdeliktsgruppen

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N  ( §§ DES STGB )
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF						
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
34	35	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	39	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	44	
											I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
5	4	-	4	-	1	-	-	1	-	1	II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
5	4	-	3	1	1	-	-	-	1	1	III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M.VERKEHRUNFALL)
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
60	34	6	18	10	26	5	5	3	13	26	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
23	17	3	10	4	6	-	-	2	4	5	V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER .... .....(249-256, 316A)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	2	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
7	5	1	4	-	2	-	-	1	1	2	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG)
2	1	1	-	-	1	-	-	-	1	-	IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
107	68	11	40	17	39	5	7	7	20	37	STRAFTATEN INSGESAMT
4	3	-	2	1	1	-	-	-	1	1	

## 6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach

## 6.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM I STGB INSGESAMT W												
	5 866 390	4 553 323	1 675 134	1 928 132	950 57	1 413 67	231 9	324 21	448 27	410 10	1 181 59		
1													
	3	2	1	-	1	1	-	1	-	-	1		
2													
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
3													
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
4													
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
5													
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
6													
	30 2	26 1	12 1	7 -	7 -	4 1	- -	2 -	2 1	- -	4 1		
	DARUNTER												
	26 2	22 1	10 1	7 -	5 -	4 1	- -	2 -	2 1	- -	4 1		
7													
	32 2	21 1	7 1	9 -	5 -	11 1	2 -	3 -	2 1	4 -	10 1		
8													
	5 -	4 -	2 -	2 -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -		
9													
	87 26	75 25	32 11	31 13	12 1	12 1	2 -	1 -	3 -	6 1	9 1		
	DARUNTER												
	25 10	25 10	12 6	12 4	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -		
10													
	15 2	8 1	4 1	3 -	1 -	7 1	- -	- -	5 1	2 -	7 1		
11													
	3 -	2 -	2 -	- -	- -	1 -	- -	1 -	- -	- -	1 -		
12													
	8 3	6 3	- -	4 2	2 1	2 -	1 -	- -	- -	1 -	2 -		
	DARUNTER												
	6 1	4 1	- -	2 -	2 1	2 -	1 -	- -	- -	1 -	2 -		
13													
	210 3	190 3	64 1	89 2	37 -	20 -	1 -	3 -	8 -	8 -	18 -		
	DARUNTER												
	1 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -		
	2 -	1 -	- -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -		
	52 -	46 -	14 -	16 -	16 -	6 -	- -	1 -	3 -	2 -	6 -		
	69 -	65 -	23 -	34 -	8 -	4 -	- -	- -	1 -	3 -	4 -		
	SEX. NÖTIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179) W												
	68 -	61 -	21 -	31 -	9 -	7 -	1 -	1 -	3 -	2 -	6 -		
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE .... (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3) W												
	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -		

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
2 (MIN- DEST- DAUER)		MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	UNTER 6		6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR					
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
1 914	1 352	294	708	350	562	78	140	175	169	491	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
78	68	17	42	9	10	1	2	4	3	8	A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	
2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE ..... (119)	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	7 STRAFT. GEGEN D. DEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	8 GELD- UND WERTZEICHENFÄL- SCHUNG ..... (146 - 152A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
12	8	1	4	3	4	-	1	2	1	4	I	9 FALSCHER MEINEID ... (153 - 163)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	MEINEID ..... (154)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG .... ..... (164, 165)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN ..... (166 - 168)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE ..... (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ..... (170B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96	81	9	54	18	15	-	4	6	5	15	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... ..... (175)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65	56	6	37	13	9	-	2	5	2	9	I	VERGEHALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
23	18	2	12	4	5	-	2	1	2	5	I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOELGE .... (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
	1 BIS EINSCHL. 2	2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)												
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZN. DES STVG)												
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH												
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	3 368 85	2 149 64	661 21	934 34	554 9	1 219 21	131 4	210 5	425 9	453 3	1 118 18
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I W	2 -	1 -	- -	1 -	- -	1 -	- -	1 -	- -	- -	1 -
2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SCHIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I W	29 -	19 -	3 -	11 -	5 -	10 -	1 -	- -	4 -	5 -	10 -
DARUNTER												
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAEMTE ..... (113)	I W	14 -	10 -	2 -	8 -	- -	4 -	- -	- -	2 -	2 -	4 -
7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I W	14 1	11 1	3 -	5 1	3 -	3 -	- -	2 -	1 -	- -	3 -
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG ..... (146 - 152A)	I W	1 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
9 FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I W	26 5	17 3	6 1	6 2	5 -	9 2	2 1	1 -	5 1	1 -	9 2
DARUNTER												
MEINEID ..... (154)	I W	5 -	3 -	1 -	2 -	- -	2 -	- -	1 -	1 -	- -	2 -
10 FALSCH VERDAECHTIGUNG .... ..... (164, 165)	I W	9 -	5 -	2 -	- -	3 -	4 -	- -	- -	1 -	3 -	4 -
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN ..... (166 - 168)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- I MILIE ..... (169 - 173)	I W	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
DARUNTER												
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ..... (170B)	I W	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I W	118 2	76 2	20 -	34 2	22 -	42 -	2 -	6 -	13 -	21 -	37 -
DARUNTER												
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I ..... (175)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I W	8 -	4 -	2 -	2 -	- -	4 -	- -	- -	1 -	3 -	4 -
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I W	77 -	52 -	14 -	22 -	16 -	25 -	2 -	5 -	6 -	12 -	23 -
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- I FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I W	24 1	13 1	3 -	6 1	4 -	11 -	- -	1 -	4 -	6 -	8 -
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE .... (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF							DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	

105	67	10	40	17	38	5	7	7	19	37	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
4	3	-	2	1	1	-	-	-	1	1	A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 82B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	- I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEANTE ..... (113)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG ..... (146 - 152A)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- I	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	MEINEID ..... (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG .... ..... (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN ..... (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE ..... (169 - 173)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ..... (170B)
5	4	-	4	-	1	-	-	1	-	1	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... ..... (175)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)
5	4	-	4	-	1	-	-	1	-	1	I	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOELGE .... (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAERUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)												
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)												
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH												
NOCH: A												
PROSTITUTION .....		I	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-
..... (180A, 184A, 184B)		W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ZUHAELTEREI .....		I	4	4	2	1	1	-	-	-	-	-
..... (181A)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)		I	8	6	2	3	1	2	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN .....		I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (184)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)		I	7	6	4	2	-	1	-	-	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)		I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN ..... (211 - 222)		I	14	12	5	6	1	2	-	1	1	-
		W	4	4	1	3	-	-	-	-	-	2
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD .... (211)		I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23)		I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG .....		I	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG .....		I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT ..... (218, 218B, 219)		I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)		I	6	4	3	1	-	2	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)		I	540	429	160	171	98	111	14	29	35	33
		W	17	15	5	7	3	2	-	2	-	-
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223)		I	128	99	28	37	34	29	5	9	8	7
		W	2	1	-	-	1	1	-	1	-	22
GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG .....		I	398	317	126	129	62	81	9	20	26	26
..... (223A)		W	12	11	5	5	1	1	-	1	-	67
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEH .....		I	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-
..... (223B)		W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG ..... (224, 225)		I	7	6	3	2	1	1	-	-	1	-
		W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE .....		I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (226)		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)		I	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- liche FREIHEIT (234 - 241A)		I	44	32	7	14	11	12	1	3	7	1
		W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	10
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG .....		I	3 693	2 749	1 000	1 167	582	944	169	226	296	253
		W	191	150	64	51	35	41	8	14	18	1
DAVON												
DIEBSTAHL .....		I	954	703	261	298	144	251	50	58	75	68
		W	119	92	41	33	18	27	5	10	12	-
EINBRUCHDIEBSTAHL .....		I	2 280	1 704	623	732	349	576	98	137	186	155
..... (243 ABS.1 NR.1)		W	54	44	15	14	15	10	3	1	5	1
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS .....		I	305	225	72	90	63	80	14	24	25	17
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)		W	6	3	-	3	-	3	-	2	1	-
DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....		I	85	66	23	26	17	19	5	4	6	4
..... (244 ABS.1 NR. 1,2)		W	4	3	2	1	-	1	-	1	-	1

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF						
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
2 (MIN- DEST- DAUER)		MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	UNTER 6		6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	PROSTITUTION .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (180A, 184A, 184B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	ZUHAELTEREI .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (181A)
2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1	I	EXHIB. HANDLG. UND ERREG. OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FENTL. AERGERNISS. (183, 183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	SCHER SCHRIFTEN .... (184)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	15 VERLETZG. D. PERSOENL. LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
25	23	7	12	4	2	-	-	-	2	1	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
8	8	2	5	1	-	-	-	-	-	-	- W	..... (211 - 222)
												DARUNTER
2	1	-	-	1	1	-	-	-	1	-	- I	VOLLENDETER MORD .... (211)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
16	16	5	8	3	-	-	-	-	-	-	- I	TOTSCHLAG .....
3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (212, 213)
4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	- I	KINDESTOETUNG .....
4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (218, 218B, 219)
3	2	1	1	-	1	-	-	-	1	1	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
106	79	18	42	19	27	-	10	7	10	22	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
4	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	- W	
												DARUNTER
30	21	6	9	6	9	-	3	2	4	9	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W	
72	54	11	31	12	18	-	7	5	6	13	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	- W	LETZUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FOHLENEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (224, 225)
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	DESFOLGE .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
12	8	2	5	1	4	-	2	2	-	3	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
1 048	682	165	335	182	366	65	89	110	102	323	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
24	21	6	11	4	3	-	2	1	-	2	W	GUNG .....
												DAVON
211	140	40	67	33	71	20	12	22	17	61	I	DIEBSTAHL .....
11	9	5	3	1	2	-	1	1	-	1	W	..... (242)
709	450	107	216	127	259	39	67	76	77	232	I	EINBRUCHDIEBSTAHL .....
9	9	1	5	3	-	-	-	-	-	-	- W	..... (243 ABS.1 NR.1)
71	52	7	30	15	19	3	5	10	1	16	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W	FAELLE DES DIEBSTAHLS .....
25	17	5	8	4	8	3	3	-	2	7	I	..... (243 ABS.1 NRN. 2-6)
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	W	DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....
												..... (244 ABS.1 NRN. 1,2)

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3		MEHR ALS 3	UNTER 6	6 BIS UNTER 12		12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

PROSTITUTION .....	I	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-
..... (180A, 184A, 184B)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
ZUHAELTEREI .....	I	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
..... (181A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB. HANDLG. UND ERREG. DEF- FENTL. AERGERNISS. (183, 183A)	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN .....	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
..... (184)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	5	4	1	2	1	1	-	-	1	-	1
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG. D. PERSOENL. LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN ..... (211 - 222)	I	110	98	16	48	34	12	2	-	5	5	12
.....	W	8	8	1	3	4	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD .... (211)	I	41	38	6	16	16	3	1	-	1	1	3
.....	W	4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	16	15	1	8	6	1	-	-	-	1	1
.....	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG .....	I	50	42	8	23	11	8	1	-	4	3	8
..... (212, 213)	W	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG .....	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (217)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT ..... (218, 218B, 219)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	289	203	67	92	44	86	10	11	26	39	76
.....	W	6	6	-	5	1	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	69	49	16	21	12	20	4	3	3	10	17
.....	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- LETZUNG .....	I	199	137	47	62	28	62	6	6	23	27	56
..... (223A)	W	5	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENDEN .....	I	2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1
..... (223B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG ..... (224, 225)	I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE .....	I	11	8	2	4	2	3	-	2	-	1	2
..... (226)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I	6	6	2	3	1	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	I	39	26	5	16	5	13	1	3	4	5	12
.....	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG .....	I	1 827	1 092	377	430	285	735	87	130	261	257	671
..... (242 - 248C)	W	41	27	13	12	2	14	2	3	7	2	12
DAVON												
DIEBSTAHL .....	I	430	265	89	113	63	165	20	29	63	53	152
..... (242)	W	22	22	10	11	1	10	2	2	5	1	8
EINBRUCHDIEBSTAHL .....	I	1 168	894	233	267	194	474	59	82	166	167	432
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	7	4	2	1	1	3	-	1	1	1	3
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS .....	I	147	83	38	28	17	64	5	9	21	29	57
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)	W	2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	1
DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....	I	43	27	13	8	6	16	1	5	4	6	15
..... (244 ABS.1 NR. 1,2)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF						
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
34	35	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	39	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	44	

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	PROSTITUTION .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (180A, 184A, 184B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	ZUHAELTEREI .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	SCHER SCHRIFTEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	(184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (211 - 222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	VOLLENDETER MORD .... (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	TOTSCHLAG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(212, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KINDESTOETUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	IM STRASSEIVERKEHR .. (222)
5	4	-	3	1	1	-	-	-	1	1	- I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	DARUNTER
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
4	3	-	2	1	1	-	-	-	1	1	- I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W	LETZUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	(223A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FOHLENIEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	(223B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (224, 225)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	DESFOLGE .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	(226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
60	34	6	18	10	26	5	5	3	13	26	- I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	- W	GUNG .....
14	5	1	3	1	9	2	1	1	5	9	- I	(242 - 248C)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	- W	DAVON
40	26	4	14	8	14	3	4	1	6	14	- I	DIEBSTAHL .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (242)
5	3	1	1	1	2	-	-	1	1	2	- I	EINBRUCHDIEBSTAHL .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (243 ABS.1 NR.1)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	- I	SÖNSTIGE BESONDERS SCHWERE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FAELLE DES DIEBSTAHLS .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	.... (243 ABS.1 NRN. 2-6)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	.... (244 ABS.1 NRN. 1,2)

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFATATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INSGESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZUSAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZUSAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGSZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAHL .....	I	21	18	9	6	3	3	-	-	2	1	2	
..... (244 ABS.1 NR.3)	W	4	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG .....	I	35	23	9	10	4	12	1	3	2	6	9	
..... (246)	W	4	4	2	-	2	-	-	-	-	-	-	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	I	13	10	3	5	2	3	1	-	-	2	2	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 RAUB UND ERPRESSUNG .....	I	654	536	217	218	101	118	18	19	35	46	93	
..... (249 - 256)	W	48	41	19	14	8	7	-	1	3	3	7	
DAVON													
RAUB .....	I	282	228	86	89	53	54	10	9	15	20	38	
..... (249)	W	16	15	5	7	3	1	-	-	1	-	1	
SCHWERER RAUB .....	I	149	126	56	56	14	23	4	6	5	8	18	
..... (250)	W	15	13	8	3	2	2	-	1	1	-	2	
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU- DER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	204	167	67	67	33	37	2	4	15	16	33	
.....	W	14	10	5	2	3	4	-	-	1	3	4	
ERPRESSUNG .....	I	19	15	8	6	1	4	2	-	-	2	4	
..... (253)	W	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI	I	44	33	12	18	3	11	1	1	4	5	10	
..... (257 - 262)	W	5	4	-	3	1	1	1	-	-	-	1	
22 BETRUG UND UNTREUE .....	I	248	171	58	77	36	77	7	16	27	27	63	
..... (263 - 266B)	W	40	35	12	17	6	5	-	3	1	1	3	
DARUNTER													
BETRUG .....	I	205	148	45	67	32	57	5	11	22	19	48	
..... (263)	W	29	27	8	14	5	2	-	1	1	-	2	
SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG .....	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (265B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE .....	I	4	3	-	3	-	1	-	-	-	1	1	
..... (266)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG .....	I	188	131	42	57	32	57	12	14	16	15	44	
..... (267 - 282)	W	37	30	14	14	2	7	-	1	2	4	5	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	I	188	131	42	57	32	57	12	14	16	15	44	
.....	W	37	30	14	14	2	7	-	1	2	4	5	
24 KONKURSTRAFATATEN .....	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283D)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROT ... (283, 283A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ .....	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284 - 302A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER .....	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (302 A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG .....	I	21	14	7	5	2	7	1	2	1	3	6	
..... (303 - 305A)	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-323C)	I	117	104	37	48	19	13	2	2	4	5	10	
.....	W	6	6	1	5	-	-	-	-	-	-	-	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	

NOCH: A

26	22	6	13	3	4	-	1	1	2	3	I	BANDENDIEBSTAHl .....
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (244 ABS.1 NR.3)
5	1	-	1	-	4	-	1	1	2	3	I	UNTERSCHLAGUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (246)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG
432	346	64	194	88	86	6	25	28	27	73	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG .....
22	18	4	13	1	4	-	-	1	3	4	W	..... (249 - 256)
107	75	15	34	26	32	3	13	8	8	29	I	DAVON
5	3	1	1	1	2	-	-	-	2	2	W	RAUB .....
209	182	31	107	44	27	-	5	11	11	22	I	SCHWERER RAUB .....
14	12	2	10	-	2	-	-	1	1	2	W	..... (250)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFDLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
110	84	17	49	18	26	3	7	8	8	21	I	RAEUBER. DIEBSTAHl U. RAEUBER.
3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	W	ERPRESSUNG (252, 255)
6	5	1	4	-	1	-	-	1	-	1	I	ERPRESSUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (253)
12	6	2	3	1	6	-	1	1	4	6	I	21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (257 - 262)
48	27	5	11	11	21	2	2	8	9	20	I	22 BETRUG UND UNTREUE .....
6	5	-	3	2	1	-	-	1	-	1	W	..... (263 - 266B)
43	25	5	10	10	18	1	2	6	9	18	I	DARUNTER
5	5	-	3	2	-	-	-	-	-	-	W	BETRUG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BETRUG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SUBVENTIONS BETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (265B)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	UNTREUE .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (266)
46	29	8	12	9	17	4	2	5	6	13	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG .....
7	5	3	1	1	2	1	-	1	-	1	W	..... (267 - 282)
46	29	8	12	9	17	4	2	5	6	13	I	DARUNTER
7	5	3	1	1	2	1	-	1	-	1	W	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSSTRAFTATEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283 - 283D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BANKROTT .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANKROTT .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284 - 302A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	..... (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	WUCHER .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	..... (302 A)
7	5	-	2	3	2	-	-	2	-	2	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (303 - 305A)
59	49	10	31	8	10	1	4	3	2	8	I	27 GEMEINGEFAEHRLICHE STRAFTA-
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W	TEN (306-315A, 316A-323C)

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN A) OHNE STRAF. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3		MEHR ALS 3	UNTER 6	6 BIS UNTER 12		12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
NOCH: A												
BANDENDIEBSTAH ..... I	13	9	1	7	1	4	-	1	3	-	4	
..... (244 ABS.1 NR.3) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG ..... (246) I	17	9	3	4	2	8	1	4	1	2	7	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNBESUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C) W	9	5	-	3	2	4	1	-	3	-	4	
20 RAUB UND ERPRESSUNG ..... I	610	421	110	206	105	189	15	33	68	73	180	
..... (249 - 256) W	7	5	2	2	1	2	-	-	1	1	2	
DAVON												
RAUB ..... (249) I	150	95	26	48	21	55	4	9	16	26	51	
..... W	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERER RAUB ..... (250) I	266	194	43	96	55	72	7	13	23	29	70	
..... W	2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUER, DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255) W	179	120	38	56	26	59	4	10	29	16	56	
..... W	3	2	-	1	1	1	-	-	1	-	1	
ERPRESSUNG ..... (253) I	12	9	1	5	3	3	-	1	-	2	3	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21 BEGUESTIGUNG UND HEHLEREI I	21	13	5	6	2	8	1	-	2	5	8	
..... (257 - 262) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE ..... I	99	55	21	23	11	44	6	7	15	16	39	
..... (263 - 266B) W	5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
BETRUG ..... (263) I	82	46	18	18	10	36	5	5	12	14	31	
..... W	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	
SUBVENTIONSBETRUG ... (264) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG ..... (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE ..... (266) I	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG ..... I	78	45	12	21	12	33	3	7	13	10	26	
..... (267 - 282) W	5	4	-	3	1	1	1	-	-	-	-	
DARUNTER												
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	78	45	12	21	12	33	3	7	13	10	26	
..... W	5	4	-	3	1	1	1	-	-	-	-	
24 KONKURSSTRAFTATEN ..... I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
BANKROT ..... (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ ..... I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER ..... (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG ..... I	13	5	2	2	1	8	1	2	3	2	8	
..... (303 - 305A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TEN (306-315A, 316A-323C) W	77	56	10	30	16	21	-	7	3	11	21	
..... W	4	2	2	-	-	2	-	2	-	-	2	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	BANDENDIEBSTAHL .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (244 ABS.1 NR.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	UNTERSCHLAGUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(246)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG
23	17	3	10	4	6	-	-	2	4	5	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG .....	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	..... (249 - 256)	
8	6	1	4	1	2	-	-	1	1	2	I	DAVON	
9	7	1	4	2	2	-	-	1	1	-	W	RAUB .....	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	(249)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SCHWERER RAUB .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(250)	
5	3	-	2	1	2	-	-	-	2	2	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEUBER.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(252, 255)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(253)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (257 - 262)	
2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	2	I	22 BETRUG UND UNTREUE .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (263 - 266B)	
2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	2	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BETRUG .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(263)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(264)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	KREDITBETRUG .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(265B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	UNTREUE .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(266)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	23 URKUNDENFAELSCHUNG .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	..... (267 - 282)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(267)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSSTRAFTATEN .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283 - 283D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BANKROTT .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(283, 283A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	25 STRAFBARER EIGENNUTZ .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	..... (284 - 302A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284, 284A, 286)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(302 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (303 - 305A)	
7	5	1	4	-	2	-	-	1	1	2	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	TEN (306-315A, 316A-323C)	

NOCH: A

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ZU- SAMMEN	ERLASS DER JUGENDSTRAFE			ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
1	2	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	6	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	10	11

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

DARUNTER

VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I ..... (306 - 308) W	63 6	56 6	18 1	25 5	13 -	7 -	1 -	1 -	3 -	2 -	5 -
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315,315A) W	8 -	6 -	1 -	5 -	- -	2 -	- -	- -	- -	2 -	2 -
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER ..... (316A) W	10 -	10 -	2 -	7 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL ..... (323A) W	20 -	16 -	7 -	6 -	3 -	4 -	1 -	1 -	1 -	1 -	3 -
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMMELT I ..... (324 - 330D) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
29 STRAFTATEN IM AMT ..... I ..... (331 - 358) W	3 1	2 1	2 1	- -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I (OHNE STVG) W	734 114	563 83	248 30	221 35	94 18	171 31	27 4	36 10	50 8	58 9	135 22
DARUNTER											
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W	76 -	55 -	27 -	22 -	6 -	21 -	5 -	1 -	7 -	8 -	14 -
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	636 114	488 83	213 30	190 35	85 18	148 31	22 4	34 10	43 8	49 9	119 22
DAVON											
STRAFTATEN NACH I §§ 29 ABS.3, 30 BTMG W	181 29	155 25	66 13	61 9	28 3	26 4	4 -	4 -	6 2	12 2	22 3
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I TATEN GEGEN DAS BTMG ..... I ..... (29 ABS.1) W	455 85	333 58	147 17	129 26	57 15	122 27	18 4	30 10	37 6	37 7	97 19
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG W	2 -	2 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A.III STRAFTATEN NACH LANDESge- I SETZEN INSGESAMT W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A.I, A.II, A.III) W	6 700 504	5 116 406	1 923 164	2 149 167	1 044 75	1 584 98	258 13	360 31	498 35	468 19	1 316 81

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	

NOCH: A

												DARUNTER
37	31	8	17	6	6	1	2	1	2	6	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (306 - 308)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
13	12	1	9	2	1	-	1	-	-	1	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... (316A)
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
6	3	-	3	-	3	-	1	2	-	1	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL ..... (323A)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (324 - 330D)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	I	29 STRAFTATEN IM AMT .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 358)
298	230	72	106	52	68	10	17	20	21	55	I	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT
38	31	6	20	5	7	1	1	2	3	5	W	(OHNE STVG)
												DARUNTER
11	5	2	2	1	6	1	-	3	2	5	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
285	223	69	103	51	62	9	17	17	19	50	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
38	31	6	20	5	7	1	1	2	3	5	W	
												DAVON
188	153	50	70	33	35	6	10	9	10	29	I	STRAFTATEN NACH
24	20	4	12	4	4	1	-	2	1	3	W	§§ 29 ABS. 3, 30 BTMG
97	70	19	33	18	27	3	7	8	9	21	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG .....
14	11	2	8	1	3	-	1	-	2	2	W	..... (29 ABS. 1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENDORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESge- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2 212	1 582	366	814	402	630	88	157	195	190	546	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT
116	99	23	62	14	17	2	3	6	6	13	W	(A. I, A. II, A. III)

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ZU- SAMMEN	ERLASS DER JUGENDSTRAFE			ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

DARUNTER											
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I ..... (306 - 308) W	46 3	33 2	8 2	18 -	7 -	13 1	- -	4 1	3 -	6 -	13 1
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315,315A) W	1 -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	1 -	- -	- -	1 -
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER ..... (316A) W	21 -	17 -	1 -	9 -	7 -	4 -	- -	1 -	- -	3 -	4 -
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL ..... (323A) W	8 1	5 -	1 -	3 -	1 -	3 1	- -	1 1	- -	2 -	3 1
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMNELT I ..... (324 - 330D) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
29 STRAFTATEN IM AMT ..... I ..... (331 - 358) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I (OHNE STVG) W	340 38	230 29	81 10	86 11	63 8	110 9	8 -	23 2	29 3	50 4	101 9
DARUNTER											
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W	27 -	20 -	6 -	8 -	6 -	7 -	2 -	2 -	2 -	1 -	6 -
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	294 38	195 29	66 10	75 11	54 8	99 9	6 -	21 2	26 3	46 4	91 9
DAVON											
STRAFTATEN NACH I §§ 29 ABS.3, 30 BTMG W	142 15	100 11	33 5	39 3	28 3	42 4	1 -	5 1	14 1	22 2	40 4
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I TATEN GEGEN DAS BTMG ..... I ..... (29 ABS.1) W	152 23	95 18	33 5	36 8	26 5	57 5	5 -	16 1	12 2	24 2	51 5
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
AD STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENDORNDUNG W	2 -	2 -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A.III STRAFTATEN NACH LANDESge- I SETZEN INSGESAMT W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A.I, A.II, A.III) W	3 708 123	2 379 93	742 31	1 020 45	617 17	1 329 30	139 4	233 7	454 12	503 7	1 219 27



ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN			
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)			
	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN								
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR					
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH			

NOCH: A

5	3	-	3	-	2	-	-	1	1	2 I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG ..... (306 - 308)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	- I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315,315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... (316A)
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRUN- FALL ..... (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT ..... (324 - 330D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	29 STRAFTATEN IM AMT ..... ..... (331 - 358)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
2	1	1	-	-	1	-	-	-	1	- I	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	WSTG STRAFTATEN NACH DEM MEHR- STRAFGESETZ
2	1	1	-	-	1	-	-	-	1	- I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS.3, 30 BTMG
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	- I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG ..... ..... (29 ABS.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
107	68	11	40	17	39	5	7	7	20	A	STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A.I, A.II, A.III)
4	3	-	2	1	1	-	-	-	1	37 I	
										1 W	

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
1	2	3	4	5	6	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	11			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11			
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §9 DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)													
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)													
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR												
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	313 6	265 6	85 2	123 4	57 -	48 -	2 -	7 -	17 -	22 -	41 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	219 4	181 4	55 2	80 2	46 -	38 -	- -	7 -	14 -	17 -	32 -
	DAVON												
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN ..... (142 I I.V.M. §15C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	32 -	26 -	11 -	9 -	6 -	6 -	- -	1 -	3 -	2 -	6 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I I.V.M. §15C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	39 2	37 2	14 1	14 1	9 -	2 -	- -	- -	2 -	- -	2 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I I.V.M. §15C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	23 1	19 1	4 -	8 1	7 -	4 -	- -	- -	2 -	2 -	3 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (§15C ABS.1 NR.1A) W	I W	40 -	34 -	5 -	20 -	9 -	6 -	- -	- -	3 -	3 -	6 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN ..... (316 I I.V.M. §15C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	79 1	60 1	21 1	26 -	13 -	19 -	- -	6 -	3 -	10 -	14 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (§23A) W	I W	6 -	5 -	- -	3 -	2 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	94 2	84 2	30 -	43 2	11 -	10 -	2 -	- -	3 -	5 -	9 -
	DAVON												
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	17 -	12 -	2 -	10 -	- -	5 -	1 -	- -	1 -	3 -	5 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222) W	I W	40 2	40 2	19 -	17 2	4 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230) W	I W	11 -	10 -	3 -	5 -	2 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. ... (315B, I §15C OHNE §15C ABS.1 NR.1A) W	I W	26 -	22 -	6 -	11 -	5 -	4 -	1 -	- -	1 -	2 -	3 -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	89 2	61 2	21 -	26 2	14 -	28 -	1 -	10 -	8 -	9 -	22 -
	DAVON												
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21) W	I W	88 2	61 2	21 -	26 2	14 -	27 -	1 -	10 -	8 -	8 -	21 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... I ..... (22, 22A) W	I W	1 -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	402 8	326 8	106 2	149 6	71 -	76 -	3 -	17 -	25 -	31 -	63 -
4+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	7 102 512	5 442 414	2 029 166	2 298 173	1 115 75	1 660 98	261 13	377 31	523 35	499 19	1 379 81

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHWITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZM. DES STVG)		
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		I	W	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
												B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR
59 1	36 1	9 -	15 1	12 -	23 -	1 -	3 -	12 -	7 -	20 -	I B.I	1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
40 1	23 1	7 -	8 1	8 -	17 -	1 -	3 -	7 -	6 -	15 -	I	1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
													DAVON
3 1	2 1	- -	1 1	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	I	1	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN ..... (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
4 -	3 -	1 -	1 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	I	1	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
8 -	4 -	2 -	1 -	1 -	4 -	- -	- -	2 -	2 -	3 -	I	3	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
9 -	3 -	1 -	2 -	- -	6 -	- -	1 -	3 -	2 -	5 -	I	5	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)
14 -	9 -	2 -	2 -	5 -	5 -	1 -	2 -	2 -	- -	5 -	I	5	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN ..... (316)
2 -	2 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	I	-	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRUNFALL (329A)
19 -	13 -	2 -	7 -	4 -	6 -	- -	- -	5 -	1 -	5 -	I	2	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
													DAVON
8 -	5 -	1 -	2 -	2 -	3 -	- -	- -	2 -	1 -	2 -	I	2	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)
5 -	4 -	- -	3 -	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -	I	1	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222)
2 -	1 -	- -	1 -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -	I	1	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230)
4 -	3 -	1 -	1 -	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -	I	1	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)
9 -	5 -	2 -	1 -	2 -	4 -	2 -	1 -	- -	1 -	4 -	I B.II	4	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
													DAVON
7 -	4 -	1 -	1 -	2 -	3 -	1 -	1 -	- -	1 -	3 -	I	3	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21)
2 -	1 -	1 -	- -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	I	1	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... ..... (22, 22A)
68 1	41 1	11 -	16 1	14 -	27 -	3 -	4 -	12 -	8 -	24 -	I B	24	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT
2 280 117	1 623 100	377 23	830 63	416 14	657 17	91 2	161 3	207 6	198 6	570 13	I A+B W	570 13	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT

6 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach  
6.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht,

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INSGESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZUSAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR ODER AUCH NEGEN NEUER STRAFTAT
			ZUSAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			UNTER 6		6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
		1 BIS EINSCHL. 2	2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3									
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 103 W -	68	24	27	17	35	-	9	7	19	33	
	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 84 W -	59	22	22	15	25	-	5	5	15	24	
	DAVON												
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN ..... (142 I I.V.M. §15C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 13 W -	7	2	2	3	6	-	1	1	4	6	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I I.V.M. §15C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 11 W -	11	5	4	2	-	-	-	-	-	-	
	FAHRL. KÖRPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I I.V.M. §15C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 13 W -	9	2	4	3	4	-	1	2	1	4	
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (§15C ABS.1 NR.1A) W	I 15 W -	9	3	3	3	6	-	1	1	4	5	
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE I FREMDSCHADEN ..... (316) W	I 29 W -	20	10	6	4	9	-	2	1	6	9	
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT I EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I 3 W -	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR I OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT W	I 19 W -	9	2	5	2	10	-	4	2	4	9	
	DAVON												
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- I ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I 11 W -	4	1	2	1	7	-	2	1	4	6	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM I STRASSENVERKEHR ..... (222) W	I - W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	FAHRL. KÖRPERVERLETZUNG IM I STRASSENVERKEHR ..... (230) W	I 2 W -	1	-	1	-	1	-	-	1	-	1	
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. ... (315B, I §15C OHNE §15C ABS.1 NR.1A) W	I 6 W -	4	1	2	1	2	-	2	-	-	2	
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG I INSGESAMT W	I 25 W -	11	6	4	1	14	1	3	2	8	13	
	DAVON												
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER I TROTZ FAHRVERBOTS .... (21) W	I 25 W -	11	6	4	1	14	1	3	2	8	13	
	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... I ..... (22, 224) W	I - W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT W	I 128 W -	79	30	31	18	49	1	12	9	27	46	
A+B	STRAFTATEN (A, B) I INSGESAMT W	I 3 836 W 123	2 458 93	772 31	1 051 45	635 17	1 378 30	140 4	245 7	463 12	530 7	1 265 27	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I B.I	B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	1 B.I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN ..... (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN ..... (316)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. ... (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... (22, 22A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
107	68	11	40	17	39	5	7	7	20	37	I A+B	STRAFTATEN (A, B)	
4	3	-	2	1	1	-	-	-	1	1	W	INSGESAMT	

Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Davon abge									
		Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)									
		zusammen	Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung								
14 - 16	16 - 18		18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
											Insg
Bundesgebiet .....	43 030	30 054	166	1 167	6 042	7 334	5 684	5 887	2 755	849	170
Schleswig-Holstein .....	1 384	974	3	31	201	233	190	190	90	30	6
Hamburg .....	1 298	974	1	15	156	199	205	232	114	44	8
Niedersachsen .....	5 199	3 639	10	100	544	862	749	800	409	140	25
Bremen .....	915	624	4	12	103	123	119	144	92	24	3
Nordrhein-Westfalen .....	14 004	9 681	37	378	1 953	2 438	1 827	1 901	826	267	54
Hessen .....	3 984	2 717	11	66	447	615	525	621	329	81	22
Rheinland-Pfalz .....	2 350	1 747	19	97	417	405	305	335	122	41	6
Baden-Württemberg .....	6 169	4 442	31	188	898	1 120	848	827	383	123	24
Bayern .....	5 217	3 498	38	207	973	923	576	486	218	61	16
Saarland .....	712	520	6	25	135	145	84	80	32	13	-
Berlin (West) .....	1 798	1 238	6	48	215	271	256	271	140	25	6
											Männ
Bundesgebiet .....	39 564	27 349	157	1 076	5 650	6 760	5 182	5 317	2 416	680	111
Schleswig-Holstein .....	1 287	894	2	31	190	223	177	171	74	24	2
Hamburg .....	1 203	896	1	15	139	190	192	219	101	33	6
Niedersachsen .....	4 847	3 359	10	92	522	803	696	739	366	114	17
Bremen .....	851	570	3	12	96	109	113	129	82	23	3
Nordrhein-Westfalen .....	12 863	8 823	34	356	1 822	2 252	1 663	1 719	725	215	37
Hessen .....	3 655	2 462	11	52	427	572	482	564	277	64	13
Rheinland-Pfalz .....	2 165	1 586	18	90	388	377	277	295	104	33	4
Baden-Württemberg .....	5 644	4 008	29	169	837	1 016	768	736	338	95	20
Bayern .....	4 767	3 153	37	194	900	841	511	424	192	46	8
Saarland .....	666	483	6	21	126	134	78	76	30	12	-
Berlin (West) .....	1 616	1 115	6	44	203	243	225	245	127	21	1
											Weib
Bundesgebiet .....	3 466	2 705	9	91	392	574	502	570	339	169	59
Schleswig-Holstein .....	97	80	1	-	11	10	13	19	16	6	4
Hamburg .....	95	78	-	-	17	9	13	13	13	11	2
Niedersachsen .....	352	280	-	8	22	59	53	61	43	26	8
Bremen .....	64	54	1	-	7	14	6	15	10	1	-
Nordrhein-Westfalen .....	1 141	858	3	22	131	186	164	182	101	52	17
Hessen .....	329	255	-	14	20	43	43	57	52	17	9
Rheinland-Pfalz .....	185	161	1	7	29	28	28	40	18	8	2
Baden-Württemberg .....	525	434	2	19	61	104	80	91	45	28	4
Bayern .....	450	345	1	13	73	82	65	62	26	15	8
Saarland .....	46	37	-	4	9	11	6	4	2	1	-
Berlin (West) .....	182	123	-	4	12	28	31	26	13	4	5

1) Straferlaß, Erlaß der Jugendstrafe, Erledigung des Berufsverbots, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach dem Alter der Probanden

Ländern

geschlossen durch										Land
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)										
zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung									
	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr	

samt

12 976	74	453	1 918	3 738	2 960	2 583	1 002	217	31	Bund
410	1	15	59	125	98	83	21	8	-	SH
324	2	7	25	98	83	68	37	4	-	HH
1 560	7	45	187	456	366	326	133	34	6	NI
291	-	2	26	69	72	88	28	6	-	BB
4 323	31	149	648	1 244	1 053	808	317	64	9	NW
1 267	6	56	171	354	258	296	98	26	2	HE
603	5	30	105	164	123	107	58	11	-	RP
1 727	10	60	234	466	408	358	153	33	5	BW
1 719	9	66	368	544	344	273	93	18	4	BY
192	1	10	37	69	35	32	7	1	-	SL
560	2	13	58	149	120	144	57	12	5	BE

lich

12 215	72	429	1 842	3 555	2 805	2 401	909	186	16	Bund
393	1	15	58	123	97	74	18	7	-	SH
307	2	7	24	95	76	65	35	3	-	HH
1 488	7	43	178	440	353	304	126	33	4	NI
281	-	2	25	66	69	86	27	6	-	BB
4 040	30	137	622	1 175	988	750	283	51	4	NW
1 193	6	52	165	335	239	284	88	24	-	HE
579	5	30	102	159	121	99	55	8	-	RP
1 636	10	57	227	443	397	334	135	28	5	BW
1 614	8	63	349	525	323	243	84	17	2	BY
183	1	10	36	64	35	30	6	1	-	SL
501	2	13	56	130	107	132	52	8	1	BE

lich

761	2	24	76	183	155	182	93	31	15	Bund
17	-	-	1	2	1	9	3	1	-	SH
17	-	-	1	3	7	3	2	1	-	HH
72	-	2	9	16	13	22	7	1	2	NI
10	-	-	1	3	3	2	1	-	-	BB
283	1	12	26	69	65	58	34	13	5	NW
74	-	4	6	19	19	12	10	2	2	HE
24	-	-	3	5	2	8	3	3	-	RP
91	-	3	7	23	11	24	18	5	-	BW
105	1	3	19	19	21	30	9	1	2	BY
9	-	-	1	5	-	2	1	-	-	SL
59	-	-	2	19	13	12	5	4	4	BE

## 7 Beendete Bewährungsaufsichten 1989

## 7.2 Nach

HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN (§§ DES STGB) I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN INSGESAMT	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										DAVON	ABGE
		ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									60 UND MEHR	11
			14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60			
			3	4	5	6	7	8	9	10			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11			
I STRAFATEN GEGEN DEN STAAT, DIE DEFFENTL. ORDNUNG UND IH AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	861 105	614 88	- -	10 4	142 29	151 27	106 12	106 9	71 6	21 -	7 1		
II STRAFATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	1 563 31	1 246 28	14 -	60 -	189 3	248 9	210 7	273 5	181 4	60 -	11 -		
III ANDERE STRAFATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M. VERKEHRUNFALL) W	4 707 199	3 463 184	7 1	79 15	538 26	737 32	619 41	898 46	465 17	104 5	16 1		
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	17 309 1 333	11 445 1 005	95 6	675 50	3 085 143	3 018 157	1 883 149	1 675 212	684 153	255 95	75 40		
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... I .....(249-256, 316A) W	3 563 165	2 675 137	40 1	238 15	725 41	719 32	477 21	353 17	96 9	22 1	5 -		
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... I .....(257-305) W	5 301 876	3 607 688	4 1	36 4	317 58	609 112	658 120	1 081 195	634 124	237 59	31 15		
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHRUNFALL) W	895 41	643 31	6 -	23 2	95 5	144 6	134 3	149 11	68 2	19 1	5 1		
VIII STRAFATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG) W	4 091 78	2 934 75	- -	26 -	398 10	539 8	612 20	775 18	458 12	109 6	17 1		
IX STRAFATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I 4 740 W 638	3 427 469	- -	20 1	553 77	1 169 191	985 129	577 57	98 12	22 2	3 -		
STRAFATEN INSGESAMT	I 43 030 W 3 466	30 054 2 705	166 9	1 167 91	6 042 392	7 334 574	5 684 502	5 887 570	2 755 339	849 169	170 59		

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.



nach dem Alter der Probanden  
Hauptdeliktsgruppen

SCHLOSSEN DURCH										H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N ( §§ DES STGB ) I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
ZU- SAMMEN	WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)									
	ALTER VON ... BIS UNTER... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
247 17	1 -	11 2	31 2	82 4	39 2	58 4	20 2	5 1	- I - W	I STRAFATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 16B UND 331 - 351 AUSSER 142)
317 3	1 -	8 -	37 -	69 -	74 1	80 -	35 2	10 -	3 I - W	II STRAFATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
1 244 15	4 -	15 1	160 1	326 6	258 3	317 4	138 -	26 -	- I - W	III ANDERE STRAFATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER 222, 230 I.V.M.VERKEHRSUNFALL)
5 864 328	53 2	322 13	1 099 32	1 811 71	1 239 48	902 81	327 50	88 16	23 I 15 W	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
888 28	14 -	59 5	183 3	264 7	201 6	121 4	40 2	6 1	- I - W	V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256, 316A)
1 694 188	- -	22 1	149 12	353 23	355 38	504 65	250 36	57 13	4 I - W	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305)
252 10	- -	4 -	19 -	61 1	58 2	72 6	33 1	5 -	- I - W	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRSUNFALL)
1 157 3	- -	6 -	105 -	286 -	304 2	296 1	139 -	20 -	1 I - W	VIII STRAFATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M.VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG)
1 313 169	1 -	6 2	135 26	486 71	432 53	233 17	20 -	- -	- I - W	IX STRAFATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
12 976 761	74 2	453 24	1 918 76	3 738 189	2 960 155	2 583 182	1 002 93	217 31	31 I 15 W	STRAFATEN INSGESAMT

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1989  
7.3 Nach Straftatengruppen

STRAFTATEN	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
			14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INS- GESAMT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)												
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.1 STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	34 199 2 750	23 693 2 161	166 9	1 121 90	5 091 305	5 626 375	4 087 353	4 535 495	2 199 315	718 161	150 58
1 FRIEDENSVERTRAT, HOCHVERR., U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I W	11 -	8 -	- -	- -	3 -	2 -	1 -	1 -	1 -	- -	- -
2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A)	I W	8 -	6 -	- -	- -	- -	- -	3 -	- -	3 -	- -	- -
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN . (102 - 104A)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I W	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I W	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I W	168 7	108 5	- -	2 1	32 1	32 1	23 -	13 2	2 -	4 -	- -
DARUNTER												
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE ..... (113)	I W	129 7	86 5	- -	2 1	24 1	22 1	20 -	12 2	2 -	4 -	- -
7 STRAFT. GEGEN D. DEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I W	163 10	99 4	- -	2 1	26 1	19 1	16 -	17 -	13 1	2 -	4 -
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG ..... (146 - 152A)	I W	42 2	37 1	- -	- -	5 -	2 -	5 -	12 -	11 1	2 -	- -
9 FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I W	363 73	280 69	- -	5 2	62 24	80 22	44 10	47 7	32 4	9 -	1 -
DARUNTER												
MEINEID ..... (154)	I W	84 16	68 16	- -	2 1	18 8	13 2	9 3	16 2	8 -	2 -	- -
10 FALSCH VERDAECHTIGUNG ... ..... (164, 165)	I W	87 11	61 7	- -	1 -	9 3	14 2	12 1	14 -	6 -	4 -	1 1
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN ..... (166 - 168)	I W	5 -	4 -	- -	- -	3 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE ..... (169 - 173)	I W	1 180 43	874 42	- -	- -	2 -	37 4	124 13	439 20	240 5	31 -	1 -
DARUNTER												
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ..... (170B)	I W	1 160 31	855 30	- -	- -	2 -	33 -	120 10	434 16	235 4	30 -	1 -
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I W	1 563 31	1 246 28	14 -	60 -	189 3	248 9	210 7	273 5	181 4	60 -	11 -
DARUNTER												
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)	I W	18 -	17 -	- -	- -	- -	1 -	- -	3 -	10 -	3 -	- -
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... ..... (175)	I W	16 -	10 -	- -	- -	1 -	2 -	1 -	4 -	1 -	1 -	- -
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I W	423 5	342 5	1 -	14 -	33 -	45 1	38 1	86 2	88 1	28 -	9 -
VERGEGENWALTIGUNG (177 ABS.1)	I W	654 -	513 -	5 -	24 -	85 -	119 -	111 -	105 -	45 -	18 -	1 -
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I W	288 3	233 3	8 -	20 -	57 1	52 1	33 -	41 1	17 -	4 -	1 -
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOELGE .... (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I W	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -
PROSTITUTION ..... ..... (180A, 184A, 184B)	I W	36 19	30 16	- -	- -	2 1	12 6	8 5	4 1	4 3	- -	- -
ZUHAELTEREI ..... (181A)	I W	28 -	19 -	- -	- -	2 -	3 -	6 -	5 -	2 -	1 -	- -

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

nach dem Alter der Probanden  
und ausgewählten Straftaten

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZH. DES STVG)	
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR			I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21			
10 506	73	441	1 678	2 966	2 224	2 054	843	197	30	I	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
589	2	22	50	112	100	164	93	31	15	W	A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	- I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	- I	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
60	1	5	2	19	13	13	6	1	-	-	- I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	- W	-
												DARUNTER
43	1	2	2	10	10	11	6	1	-	-	- I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE ..... (113)
2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	- W	-
64	-	5	6	17	9	20	6	1	-	-	- I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
6	-	1	-	1	1	2	1	-	-	-	- W	-
5	-	-	-	1	-	3	1	-	-	-	- I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG ..... (146 - 152A)
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	- W	-
83	-	1	13	33	11	17	6	2	-	-	- I	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
4	-	-	1	2	-	1	-	-	-	-	- W	-
												DARUNTER
16	-	-	1	5	1	8	1	-	-	-	- I	MEINEID ..... (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
26	-	-	4	12	5	4	-	1	-	-	- I	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG .... ..... (164, 165)
4	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	- W	-
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN ..... (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
306	-	-	2	15	56	138	88	7	-	-	- I	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE ..... (169 - 173)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W	-
												DARUNTER
305	-	-	2	15	56	137	88	7	-	-	- I	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ..... (170B)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W	-
317	1	8	37	69	74	80	35	10	3	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
3	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	- W	-
												DARUNTER
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	- I	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
6	-	-	1	-	-	3	1	1	-	-	- I	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... ..... (175)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
81	-	-	7	11	19	22	12	8	2	I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
141	-	5	12	38	37	36	11	1	1	I	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
												SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)
55	1	3	13	15	10	10	3	-	-	-	- I	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
												SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE .... (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	-
6	-	-	-	1	2	1	2	-	-	-	- I	PROSTITUTION .....
3	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	- W	..... (180A, 184A, 184B)
9	-	-	-	2	2	3	2	-	-	-	- I	ZUHAELTEREI .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(181A)

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1989  
7.3 Nach Straftatengruppen

STRAFTATEN	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										DAVON ABGE	
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
				14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
EXHIB. HANDLG. UND ERREG. OEF- FENTL. AERGERNISS. (183, 183A)	I W	79 -	64 -	- -	2 -	5 -	10 -	9 -	20 -	14 -	4 -	- -	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN ..... (184)	I W	2 1	2 1	- -	- -	- -	1 -	- -	1 1	- -	- -	- -	
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I W	65 4	46 2	- -	- -	9 1	7 -	8 -	12 1	7 -	3 -	- -	
15 VERLETZG. D. PERSOENL. LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	I W	2 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN ..... (211 - 222)	I W	487 57	429 56	- -	4 3	37 10	76 8	89 9	97 14	78 7	37 4	11 1	
DARUNTER													
VOLLENDETER MORD .... (211)	I W	116 9	107 9	- -	1 1	3 -	20 3	24 2	20 2	25 1	11 -	3 -	
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I W	46 3	39 3	- -	- -	5 1	10 -	8 -	6 1	4 1	6 -	- -	
TOTSCHLAG ..... (212, 213)	I W	289 35	254 34	- -	2 1	22 7	37 2	51 5	69 11	45 3	20 4	8 1	
KINDESTOETUNG ..... (217)	I W	6 6	6 6	- -	1 1	2 2	2 2	1 1	- -	- -	- -	- -	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT ..... (218, 218B, 219)	I W	2 1	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 1	- -	- -	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I W	23 2	17 2	- -	- -	5 -	5 -	2 1	2 -	3 1	- -	- -	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I W	2 672 87	1 906 77	7 1	69 10	454 14	558 18	363 19	301 10	119 4	31 1	4 -	
DARUNTER													
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I W	810 16	544 11	- -	9 1	121 3	155 2	108 1	105 3	36 -	8 1	2 -	
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- LETZUNG ..... (223A)	I W	1 709 46	1 242 43	7 1	58 9	320 9	374 12	230 8	167 2	64 2	20 -	2 -	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENIEN ..... (223B)	I W	53 17	48 17	- -	- -	1 1	6 3	13 9	17 4	10 -	1 -	- -	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG ..... (224, 225)	I W	31 3	19 1	- -	2 -	4 1	4 -	3 -	3 -	3 -	- -	- -	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE ..... (226)	I W	35 3	26 3	- -	- -	3 -	9 -	4 1	5 1	4 1	1 -	- -	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I W	28 1	21 1	- -	- -	4 -	7 1	5 -	4 -	1 -	- -	- -	
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	I W	301 8	207 7	- -	6 2	36 1	59 2	35 -	49 1	20 1	2 -	- -	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG ..... (242 - 248C)	I W	17 309 1 333	11 445 1 005	95 6	675 50	3 085 143	3 018 157	1 883 149	1 675 212	684 153	255 95	75 40	
DAVON													
DIEBSTAHL ..... (242)	I W	5 575 1 055	3 686 790	25 2	190 31	803 90	751 110	563 115	696 179	397 136	193 88	68 39	
EINBRUCHDIEBSTAHL ..... ..... (243 ABS.1 NR.1)	I W	9 711 195	6 414 150	60 4	402 17	1 922 42	1 901 36	1 109 25	761 18	211 4	44 4	4 -	
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS ..... .... (243 ABS.1 NR. 2-6)	I W	1 170 36	777 26	7 -	59 1	237 4	234 3	121 7	87 4	27 5	5 2	- -	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN ..... .... (244 ABS.1 NR. 1,2)	I W	293 9	205 6	1 -	18 -	67 2	44 1	32 1	35 1	8 1	- -	- -	
BANDENDIEBSTAHL ..... ..... (244 ABS.1 NR.3)	I W	120 8	90 8	2 -	5 1	26 3	29 3	8 -	13 1	4 -	3 -	- -	
UNTERSCHLAGUNG ..... (246)	I W	332 27	205 22	- -	1 -	18 2	37 4	35 1	72 7	31 6	8 1	3 1	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)	I W	108 3	68 3	- -	- -	12 -	22 -	15 -	11 2	6 1	2 -	- -	
20 RAUB UND ERPRESSUNG ..... ..... (249 - 256)	I W	3 477 164	2 603 136	40 1	237 15	698 40	701 32	461 21	346 17	95 9	21 1	4 -	

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

nach dem Alter der Probanden  
und ausgewählten Straftaten

SCHLOSSEN DURCH										STRAFTATEN	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I	W
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
NOCH: A											
15	-	-	3	1	4	4	3	-	-	- I	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN ..... (184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
19	-	-	1	6	4	2	6	-	-	- I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	- W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	- I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
58	-	1	2	9	16	20	7	3	-	- I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN ..... (211 - 222)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	- W	
DARUNTER											
9	-	1	-	1	3	2	1	1	-	- I	VOLLENDETER MORD .... (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
7	-	-	-	1	3	2	1	-	-	- I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
35	-	-	-	6	8	14	5	2	-	- I	TOTSCHLAG ..... (212, 213)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KINDESTOETUNG ..... (217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	- I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT ..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
6	-	-	2	1	2	1	-	-	-	- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
766	3	11	140	267	163	137	30	15	-	- I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
10	-	1	1	3	2	3	-	-	-	- W	
DARUNTER											
266	-	1	46	81	60	65	8	5	-	- I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
5	-	-	1	2	1	1	-	-	-	- W	
467	3	10	92	177	90	66	20	9	-	- I	GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG ..... (223A)
3	-	1	-	-	1	1	-	-	-	- W	
5	-	-	-	2	2	1	-	-	-	- I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENDEN ..... (223B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
12	-	-	1	3	4	2	2	-	-	- I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG ..... (224, 225)
2	-	-	1	1	-	1	-	-	-	- W	
9	-	-	1	2	4	2	-	-	-	- I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE ..... (226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
7	-	-	-	2	3	1	-	1	-	- I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
94	1	3	15	29	19	19	7	1	-	- I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	- W	
5 864	53	322	1 099	1 811	1 239	902	327	88	23 I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG ..... (242 - 248C)	
328	2	13	32	71	48	81	50	16	15 W		
DAVON											
1 889	19	82	258	456	392	399	197	64	22 I	DIEBSTAHL ..... (242)	
265	2	10	19	52	37	69	46	15	15 W		
3 297	30	206	718	1 113	701	407	107	15	- I	EINBRUCHDIEBSTAHL ..... ..... (243 ABS.1 NR.1)	
45	-	3	8	14	9	7	3	1	- W		
393	4	29	73	151	84	42	3	6	1 I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS ..... .... (243 ABS.1 NRN. 2-6)	
10	-	-	3	3	2	2	-	-	- W		
88	-	2	26	30	17	11	2	-	- I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN ..... .... (244 ABS.1 NRN. 1,2)	
3	-	-	2	-	-	1	-	-	- W		
30	-	2	5	10	7	4	1	1	- I	BANDENDIEBSTAHL ..... ..... (244 ABS.1 NR.3)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W		
127	-	-	15	35	27	33	15	2	- I	UNTERSCHLAGUNG ..... (246)	
5	-	-	-	2	-	2	1	-	- W		
40	-	1	4	16	11	6	2	-	- I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W		
874	14	59	180	259	198	119	39	6	- I	20 RAUB UND ERPRESSUNG ..... ..... (249 - 256)	
28	-	5	3	7	6	4	2	1	- W		

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1989  
7.3 Nach Straftatengruppen

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
14-16	16-18		18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR			
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INSGESAM	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH												
NOCH: A												
DAVON												
RAUB ..... (249)	I	1 006	705	20	90	221	183	105	59	23	3	1
	W	41	36	-	7	10	7	5	3	3	1	-
SCHWERER RAUB ..... (250)	I	1 255	1 000	10	68	274	280	176	150	37	4	1
	W	62	53	1	5	19	11	8	7	2	-	-
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	8	5	-	-	1	2	-	1	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBER, DIEBSTAHL U. RAEUBER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	1 105	811	9	77	185	213	165	122	28	10	2
	W	51	40	-	3	9	12	7	7	2	-	-
ERPRESSUNG ..... (253)	I	103	82	1	2	17	23	15	14	6	4	-
	W	10	7	-	-	2	2	1	-	2	-	-
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI ..... (257 - 262)	I	308	232	-	4	34	59	49	51	30	5	-
	W	22	20	-	-	4	5	4	5	2	-	-
22 BETRUG UND UNTREUE ..... (263 - 266B)	I	3 286	2 267	1	16	127	331	392	754	462	161	23
	W	540	431	-	2	28	66	74	130	82	38	11
DARUNTER												
BETRUG ..... (263)	I	2 837	1 952	1	14	106	279	321	656	405	147	23
	W	473	376	-	2	21	55	64	114	74	35	11
SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	I	7	5	-	-	-	-	1	1	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREDITBETRUG ..... (265B)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE ..... (266)	I	118	103	-	-	3	9	13	41	31	6	-
	W	31	29	-	-	1	5	4	12	5	2	-
23 URKUNDENFAELSCHUNG ..... (267 - 282)	I	1 571	1 019	2	14	132	199	200	259	135	70	8
	W	312	235	1	1	26	41	42	59	40	21	4
DARUNTER												
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	I	1 552	1 009	2	14	131	198	198	256	135	68	7
	W	312	235	1	1	26	41	42	59	40	21	4
24 KONKURSTSRAFTATEN ..... (283 - 283D)	I	3	3	-	-	-	-	-	1	1	1	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
DARUNTER												
BANKROTT ..... (283, 283A)	I	3	3	-	-	-	-	-	1	1	1	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
25 STRAFBARER EIGENJUTZ ..... (284 - 302A)	I	4	3	-	-	-	-	-	1	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. (284, 284A, 286)	I	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER ..... (302 A)	I	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHBESCHAEDIGUNG ..... (303 - 305A)	I	129	83	1	2	24	20	17	15	4	-	-
	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN (306-315A, 316A-323C)	I	972	707	6	24	122	161	149	154	66	19	6
	W	42	32	-	2	6	6	3	11	2	1	1
DARUNTER												
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG (306 - 308)	I	305	249	3	18	57	75	36	37	17	3	3
	W	19	17	-	2	4	4	2	3	1	-	1
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)	I	40	29	2	1	3	5	9	7	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... (316A)	I	86	72	-	1	27	18	16	7	1	1	1
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRsunFALL ..... (323A)	I	483	313	-	2	21	51	82	95	46	14	2
	W	21	13	-	-	1	2	1	7	1	1	-
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT (324 - 330D)	I	9	8	-	-	-	1	1	2	3	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29 STRAFTATEN IM AMT ..... (331 - 358)	I	12	9	-	-	1	1	2	1	3	-	1
	W	2	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

nach dem Alter der Probanden  
und ausgewählten Straftaten

SCHLOSSEN DURCH										STRAFTATEN
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
NOCH: A										
DAVON										
301	7	27	65	95	70	29	8	-	-	- I RAUB ..... (249)
5	-	1	-	3	1	-	-	-	-	- W
255	1	16	52	74	60	41	9	2	-	- I SCHWERER RAUB ..... (250)
9	-	2	1	3	2	1	-	-	-	- W
3	-	-	-	-	-	-	2	1	-	- I RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
294	5	15	57	85	64	46	20	2	-	- I RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEUBER. ERPRESSUNG (252, 255)
11	-	2	2	1	2	2	2	-	-	- W
21	1	1	6	5	4	3	-	1	-	- I ERPRESSUNG ..... (253)
3	-	-	-	-	1	1	-	1	-	- W
76	-	-	12	26	19	16	3	-	-	- I 21 BEGUEENSTIGUNG UND HEHLEREI
2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	- W ..... (257 - 262)
1 019	-	5	71	186	181	350	178	44	4	- I 22 BETRUG UND UNTREUE .....
109	-	-	7	6	19	44	26	7	-	- W ..... (263 - 266B)
DARUNTER										
885	-	5	51	153	143	324	163	42	4	- I BETRUG ..... (263)
97	-	-	3	6	17	40	24	7	-	- W
2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	- I SUBVENTIONS BETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I KREDITBETRUG ..... (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
15	-	-	1	1	4	6	3	-	-	- I UNTREUE ..... (266)
2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	- W
552	-	15	56	126	142	134	67	12	-	- I 23 URKUNDENFAELSCHUNG .....
77	-	1	4	17	18	21	10	6	-	- W ..... (267 - 282)
DARUNTER										
543	-	15	56	123	140	131	66	12	-	- I URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
77	-	1	4	17	18	21	10	6	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I 24 KONKURSSTRAFTATEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W ..... (283 - 283D)
DARUNTER										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I BANKROTT ..... (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	- I 25 STRAFBARER EIGENNUTZ .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W ..... (284 - 302A)
DARUNTER										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W ..... (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I WUCHER ..... (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
46	-	2	10	15	13	3	2	1	-	- I 26 SACHBESCHAEDIGUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W ..... (303 - 305A)
265	-	4	22	66	61	73	34	5	-	- I 27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-
10	-	-	-	1	2	6	1	-	-	- W TEN (306-315A, 316A-323C)
DARUNTER										
56	-	3	12	17	11	10	3	-	-	- I VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG
2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	- W ..... (306 - 308)
11	-	1	-	3	5	2	-	-	-	- I GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
14	-	-	3	5	3	2	1	-	-	- I RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W KRAFTFAHRER ..... (316A)
170	-	-	7	39	37	53	30	4	-	- I VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN-
8	-	-	-	1	1	5	1	-	-	- W FALL ..... (323A)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	- I 28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W ..... (324 - 330D)
3	-	-	2	-	1	-	-	-	-	- I 29 STRAFTATEN IM AMT .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W ..... (331 - 358)

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1989  
7.3 Nach Straftatengruppen

STRAFTATEN		BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ABGE										
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)			BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)			ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		14-16		16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A													
A.II	STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	I W	4 739 638	3 426 469	- -	19 1	553 77	1 169 191	985 129	577 57	98 12	22 2	3 -
DARUNTER													
WSTG	STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	I W	249 -	180 -	- -	- -	47 -	105 -	23 -	5 -	- -	- -	- -
BTMG	STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	I W	4 226 627	3 024 459	- -	16 1	493 77	1 008 191	924 127	522 54	59 8	7 1	1 -
DAVON													
	STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS.3, 30 BTMG	I W	1 898 205	1 476 166	- -	3 -	202 29	441 66	492 41	300 24	31 6	6 -	1 -
	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG ..... I ..... (29 ABS.1) W	I W	2 326 422	1 546 293	- -	13 1	291 48	567 125	431 86	221 30	22 2	1 1	- -
	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4) W	I W	2 -	2 -	- -	- -	- -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -
LMG	STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
AD	STRAFTATEN NACH DER ABGA- BEHORDERUNG	I W	62 6	52 5	- -	- -	2 -	1 -	2 -	15 3	22 1	10 1	- -
A.III	STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT	I W	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A	STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A.I, A.II, A.III)	I W	38 939 3 388	27 120 2 630	166 9	1 141 91	5 644 382	6 795 566	5 072 482	5 112 552	2 297 327	740 163	153 58

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLÆDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.



nach dem Alter der Probanden  
und ausgewählten Straftaten

SCHLOSSEN DURCH										STRAFTATEN	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I = INSGESAMT,	W = WEIBLICH
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
1 313	1	6	135	486	432	233	20	-	-	NOCH: A	
169	-	2	26	71	53	17	-	-	-	- I	A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
										- W	
69	-	-	15	46	8	-	-	-	-	- I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
1 202	1	6	118	427	411	225	14	-	-	- I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
168	-	2	26	70	53	17	-	-	-	- W	
											DAVON
422	-	3	27	149	148	88	7	-	-	- I	STRAFTATEN NACH
39	-	1	5	17	9	7	-	-	-	- W	§§ 29 ABS.3, 30 BTMG
780	1	3	91	278	263	137	7	-	-	- I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG .....
129	-	1	21	53	44	10	-	-	-	- W	..... (29 ABS.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
10	-	-	-	1	1	3	5	-	-	- I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
11 819	74	447	1 813	3 452	2 656	2 287	863	197	30 I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT	
758	2	24	76	183	153	181	93	31	15 W	(A.I, A.II, A.III)	

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1989  
7.3 Nach Straftatengruppen

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE										
			BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
			ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
14-16	16-18	18-21		21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR				
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		INS-GESAMT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
<b>B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR</b>													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	3 240 57	2 371 56	- -	18 -	328 7	426 7	505 14	624 15	365 7	94 5	11 1
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	2 862 49	2 101 49	- -	10 -	224 4	368 7	470 14	585 12	344 7	90 4	10 1
DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN ..... (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	261 7	187 7	- -	3 -	28 1	38 -	48 2	41 3	26 1	3 -	- -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	87 4	79 4	- -	2 -	37 2	21 -	8 1	8 -	3 1	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	176 1	124 1	- -	2 -	28 -	24 1	25 -	29 -	12 -	4 -	- -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A) W	I W	423 10	307 10	- -	- -	36 -	69 3	63 3	77 2	48 1	14 1	- -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN ..... (316) W	I W	1 792 23	1 312 23	- -	3 -	85 1	207 3	306 7	398 5	240 4	64 2	9 1
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I W	123 4	92 4	- -	- -	10 -	9 -	20 1	32 2	15 -	5 1	1 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	378 8	270 7	- -	8 -	104 3	58 -	35 -	39 3	21 -	4 1	1 -
DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	157 4	100 3	- -	1 -	25 -	21 -	17 -	22 3	11 -	3 -	- -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222) W	I W	69 3	64 3	- -	1 -	41 2	13 -	2 -	5 -	1 -	1 1	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230) W	I W	48 -	32 -	- -	3 -	10 -	6 -	3 -	4 -	5 -	- -	1 -
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A) W	I W	104 1	74 1	- -	3 -	28 1	18 -	13 -	8 -	4 -	- -	- -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	851 21	563 19	- -	8 -	70 3	113 1	107 6	151 3	93 5	15 1	6 -
DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21) W	I W	848 21	562 19	- -	8 -	70 3	112 1	107 6	151 3	93 5	15 1	6 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... (22, 22A) W	I W	3 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	4 091 78	2 934 75	- -	26 -	398 10	539 8	612 20	775 18	458 12	109 6	17 1
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	43 030 3 466	30 054 2 705	166 9	1 167 91	6 042 392	7 334 574	5 684 502	5 887 570	2 755 339	849 169	170 59

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

nach dem Alter der Probanden  
und ausgewählten Straftaten

SCHLOSSEN DURCH										STRAFTATEN	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
869 1	-	2	72	218	235 1	223	103	15		1 I B.I - W	B STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
761	-	1	56	177	207	203	101	15		1 I - W	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT  DAVON UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN ..... (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)  FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)  FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)  GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)  TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN ..... (316)  VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)  2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT  DAVON UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)  FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222)  FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230)  GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
74	-	-	7	27	21	13	6	-		- I - W	
8	-	-	1	2	2	2	1	-		- I - W	
52	-	-	10	11	15	10	5	1		- I - W	
116	-	-	12	27	26	34	16	1		- I - W	
480	-	1	24	106	136	135	66	12		- I - W	
31	-	-	2	4	7	9	7	1		1 I - W	
108 1	-	1	16	41	28 1	20	2	-		- I - W	
57 1	-	1	7	20	15 1	13	1	-		- I - W	
5	-	-	1	1	-	3	-	-		- I - W	
16	-	-	5	5	6	-	-	-		- I - W	
30	-	-	3	15	7	4	1	-		- I - W	
288 2	-	4	33	68	69 1	73 1	36	5		- I B.II - W	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT  DAVON FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21)  KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... ..... (22, 22A)
286 2	-	3	33	67	69 1	73 1	36	5		- I - W	
2	-	1	-	1	-	-	-	-		- I - W	
1 157 3	-	6	105	286	304 2	296 1	139	20		1 I B - W	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT
12 976 761	74 2	453 24	1 918 76	3 738 183	2 960 155	2 583 182	1 002 93	217 31	31 I A+B 15 W		STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT

Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht							
		bei den Bewährungsaufsichten,							
		Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)				Widerruf			
		waren die Probanden im							
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
									Insgesamt
Bundesgebiet .....	43 030	9 662	5 633	217	3 749	5 594	1 894	66	1 555
Schleswig-Holstein .....	1 384	327	160	6	123	193	49	3	33
Hamburg .....	1 298	373	146	6	173	176	40	1	45
Niedersachsen .....	5 199	1 396	774	26	490	765	219	10	189
Bremen .....	915	217	116	4	123	151	55	-	40
Nordrhein-Westfalen .....	14 004	3 022	1 912	81	1 236	1 861	668	20	526
Hessen .....	3 984	893	604	21	385	553	208	10	131
Rheinland-Pfalz .....	2 350	536	304	11	186	233	97	2	72
Baden-Württemberg .....	6 169	1 399	842	31	491	698	257	12	249
Bayern .....	5 217	924	508	20	317	615	214	4	166
Saarland .....	712	126	60	3	58	62	11	-	24
Berlin (West) .....	1 798	449	207	8	167	287	76	4	80
									Männ
Bundesgebiet .....	39 564	9 175	4 722	136	3 261	5 366	1 681	52	1 401
Schleswig-Holstein .....	1 287	314	133	3	104	192	40	3	27
Hamburg .....	1 203	358	128	5	149	167	37	-	42
Niedersachsen .....	4 847	1 347	671	10	431	737	200	8	180
Bremen .....	851	208	99	2	107	149	50	-	39
Nordrhein-Westfalen .....	12 863	2 856	1 628	49	1 085	1 782	578	17	471
Hessen .....	3 655	850	494	15	339	522	194	9	120
Rheinland-Pfalz .....	2 165	511	246	10	157	230	89	2	62
Baden-Württemberg .....	5 644	1 322	691	24	419	670	235	8	228
Bayern .....	4 767	868	409	10	271	596	185	4	141
Saarland .....	666	124	53	3	53	57	11	-	21
Berlin (West) .....	1 616	417	170	5	146	264	62	1	70
									Weib
Bundesgebiet .....	3 466	487	911	81	488	228	213	14	154
Schleswig-Holstein .....	97	13	27	3	19	1	9	-	6
Hamburg .....	95	15	18	1	24	9	3	1	3
Niedersachsen .....	352	49	103	16	59	28	19	2	9
Bremen .....	64	9	17	2	16	2	5	-	1
Nordrhein-Westfalen .....	1 141	166	284	32	151	79	90	3	55
Hessen .....	329	43	110	6	46	31	14	1	11
Rheinland-Pfalz .....	185	25	58	1	29	3	8	-	10
Baden-Württemberg .....	525	77	151	7	72	28	22	4	21
Bayern .....	450	56	99	10	46	19	29	-	25
Saarland .....	46	2	7	-	5	5	-	-	3
Berlin (West) .....	182	32	37	3	21	23	14	3	10

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

familiärer Situation der Probanden und nach Ländern

Unterstellungen nach Jugendstrafrecht										Land
die beendet wurden durch										
Bewährung <sup>2)</sup>					Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)					
Zeitpunkt der Unterstellung										
ledig	verheiratet, verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	ledig	verheiratet, verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	
gesamt										
10 218	575	2 728	964	77	3 703	164	1 178	369	23	Bund
342	16	117	32	2	127	5	47	7	1	SH
267	9	63	10	4	62	-	11	2	-	HH
900	53	249	102	14	365	12	121	39	3	NI
159	5	63	16	2	41	4	20	1	-	HB
3 239	191	826	300	21	1 193	55	354	111	5	NW
768	46	215	59	2	353	12	99	18	3	HE
678	32	139	58	6	191	8	46	20	1	RP
1 590	89	398	154	12	479	32	145	55	3	BW
1 636	93	492	183	12	694	26	276	97	5	BY
255	18	46	21	1	91	4	23	7	-	SL
384	23	120	29	1	107	6	36	12	2	BE
lich										
9 624	431	2 514	912	66	3 579	136	1 124	356	22	Bund
331	9	111	28	1	127	4	47	7	1	SH
250	6	59	10	2	61	-	11	2	-	HH
859	41	228	98	13	352	11	118	37	3	NI
149	5	60	16	2	39	4	19	1	-	HB
3 053	152	767	282	19	1 147	45	342	106	5	NW
723	41	200	57	2	341	7	91	16	3	HE
642	20	126	56	4	189	7	45	20	1	RP
1 491	61	366	146	11	465	30	138	53	3	BW
1 531	64	441	173	11	667	21	258	96	5	BY
237	13	43	17	-	90	4	22	7	-	SL
358	19	113	29	1	101	3	33	11	1	BE
lich										
594	144	214	52	11	124	28	54	13	1	Bund
111	7	6	4	1	-	1	-	-	-	SH
17	3	4	-	2	1	-	-	-	-	HH
41	12	21	4	1	13	1	3	2	-	NI
10	-	3	-	-	2	-	1	-	-	HB
186	39	59	18	2	46	10	12	5	-	NW
45	5	15	2	-	12	5	8	2	-	HE
36	12	13	2	2	2	1	1	-	-	RP
99	28	32	8	1	14	2	7	2	-	BW
105	29	51	10	1	27	5	18	1	-	BY
18	5	3	4	1	1	-	1	-	-	SL
26	4	7	-	-	6	3	3	1	1	BE

## 9 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach Staatsangehörigkeit, früherer Verurteilung

## 9.1 Unterstellungen nach

Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Bei den Bewährungsaufsichten,					
		Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)					
		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat					
		deutsch	nicht deutsch	bereits früher			vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)
verurteilt	unter Bewährungs-aufsicht			unter Führungs-aufsicht			
							Insgesamt
Bundesgebiet .....	28 370	18 274	987	16 431	9 320	205	2 079
Schleswig-Holstein .....	894	598	18	557	327	1	70
Hamburg .....	960	661	37	651	449	18	75
Niedersachsen .....	3 869	2 579	107	2 355	1 453	37	264
Bremen .....	706	429	31	404	205	-	79
Nordrhein-Westfalen .....	9 326	5 947	304	5 275	3 027	80	616
Hessen .....	2 805	1 798	105	1 652	940	15	222
Rheinland-Pfalz .....	1 441	1 002	35	884	484	4	91
Baden-Württemberg .....	3 979	2 576	187	2 304	1 297	27	278
Bayern .....	2 768	1 677	92	1 468	788	14	256
Saarland .....	344	233	14	201	68	1	12
Berlin (West) .....	1 278	774	57	680	282	8	116
							Männ
Bundesgebiet .....	25 794	16 389	905	14 899	8 572	194	1 859
Schleswig-Holstein .....	816	540	14	505	299	1	61
Hamburg .....	886	605	35	604	415	18	66
Niedersachsen .....	3 584	2 358	101	2 171	1 362	35	238
Bremen .....	654	386	30	371	190	-	67
Nordrhein-Westfalen .....	8 466	5 335	283	4 773	2 788	76	565
Hessen .....	2 543	1 600	98	1 486	853	13	198
Rheinland-Pfalz .....	1 307	893	31	800	438	4	82
Baden-Württemberg .....	3 597	2 282	174	2 069	1 186	24	254
Bayern .....	2 484	1 480	78	1 314	714	14	214
Saarland .....	322	220	13	193	65	1	9
Berlin (West) .....	1 135	690	48	613	262	8	105
							Weib
Bundesgebiet .....	2 576	1 885	82	1 532	748	11	220
Schleswig-Holstein .....	78	58	4	52	28	-	9
Hamburg .....	74	56	2	47	34	-	9
Niedersachsen .....	285	221	6	184	91	2	26
Bremen .....	52	43	1	33	15	-	12
Nordrhein-Westfalen .....	860	612	21	502	239	4	51
Hessen .....	262	198	7	166	87	2	24
Rheinland-Pfalz .....	134	109	4	84	46	-	9
Baden-Württemberg .....	382	294	13	235	111	3	24
Bayern .....	284	197	14	154	74	-	42
Saarland .....	22	13	1	8	3	-	3
Berlin (West) .....	143	84	9	67	20	-	11

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

und Unterstellung sowie verminderter Schuldfähigkeit der Probanden und nach Ländern  
allgemeinem Strafrecht

die beendet wurden durch										Land
standen die Probanden 2) auch unter Führungsaufsicht		Widerruf						standen die Probanden 2) auch unter Führungsaufsicht		
		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat								
		deutsch	nicht deutsch	bereits früher			vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)			
verurteilt	unter									
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens				Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht		ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	

samt

525	22	8 713	396	8 452	5 636	165	1 169	404	9	Bund
7	-	272	6	266	195	3	32	6	-	SH
20	1	253	9	255	188	3	31	10	-	HB
70	2	1 140	43	1 119	835	22	126	37	1	NI
20	-	236	10	233	147	3	64	20	-	HB
217	10	2 946	129	2 838	1 944	67	340	180	4	NW
35	-	845	57	830	547	9	140	24	-	HE
19	1	398	6	380	231	4	28	15	1	RP
55	5	1 148	68	1 108	738	23	128	26	2	BW
70	2	950	49	929	545	18	181	65	1	BY
1	-	94	3	88	49	1	7	4	-	SL
11	1	431	16	406	217	12	92	17	-	BE

lich

487	21	8 122	378	7 908	5 320	158	1 088	392	9	Bund
6	-	256	6	253	188	3	30	6	-	SH
19	-	238	8	239	178	3	25	10	-	HB
68	2	1 084	41	1 067	794	22	124	35	1	NI
18	-	230	8	225	144	3	62	20	-	HB
202	10	2 726	122	2 635	1 824	66	317	174	4	NW
32	-	789	56	782	519	9	128	24	-	HE
17	1	377	6	362	219	4	28	14	1	RP
52	5	1 074	67	1 041	697	21	121	25	2	BW
62	2	881	45	863	514	14	162	65	1	BY
1	-	86	3	83	46	1	7	4	-	SL
10	1	381	16	358	197	12	84	15	-	BE

lich

38	1	591	18	544	316	7	81	12	-	Bund
1	-	16	-	13	7	-	2	-	-	SH
1	1	15	1	16	10	-	6	-	-	HB
2	-	56	2	52	41	-	2	2	-	NI
2	-	6	2	8	3	-	2	-	-	HB
15	-	220	7	203	120	1	23	6	-	NW
3	-	56	1	48	28	-	12	-	-	HE
2	-	21	-	18	12	-	-	1	-	RP
3	-	74	1	67	41	2	7	1	-	BW
8	-	69	4	66	31	4	19	-	-	BY
-	-	8	-	5	3	-	-	-	-	SL
1	-	50	-	48	20	-	8	2	-	BE

9 Beendete Bewährungsaufsichten 1989 nach Staatsangehörigkeit, früherer Verurteilung  
9.2 Unterstellungen nach

Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Bei den Bewährungsaufsichten,					
		Bewährung 1)					
		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat					
		deutsch	nicht deutsch	bereits früher			vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)
verurteilt	Bewährungs- aufsicht			unter Führungs- aufsicht			
							Insgesamt
Bundesgebiet .....	14 660	9 580	1 213	8 081	3 582	13	465
Schleswig-Holstein .....	490	338	20	288	119	1	18
Hamburg .....	338	219	57	195	128	-	6
Niedersachsen .....	1 330	877	76	726	295	-	46
Bremen .....	209	144	20	126	63	-	12
Nordrhein-Westfalen .....	4 678	3 034	396	2 660	1 275	6	156
Hessen .....	1 179	700	114	625	247	2	45
Rheinland-Pfalz .....	909	668	42	480	182	-	18
Baden-Württemberg .....	2 190	1 450	229	1 230	504	3	56
Bayern .....	2 449	1 582	147	1 259	512	-	91
Saarland .....	368	255	18	197	84	-	1
Berlin (West) .....	520	313	94	295	173	1	16
							Männ
Bundesgebiet .....	13 770	8 897	1 158	7 663	3 420	12	427
Schleswig-Holstein .....	471	321	19	278	116	1	18
Hamburg .....	317	205	51	185	120	-	6
Niedersachsen .....	1 263	826	74	690	279	-	43
Bremen .....	197	134	20	121	62	-	11
Nordrhein-Westfalen .....	4 397	2 832	373	2 527	1 226	6	143
Hessen .....	1 112	654	110	599	241	2	43
Rheinland-Pfalz .....	858	620	42	455	175	-	18
Baden-Württemberg .....	2 047	1 331	221	1 158	475	2	53
Bayern .....	2 283	1 453	142	1 187	480	-	81
Saarland .....	344	236	14	184	81	-	1
Berlin (West) .....	481	285	92	279	165	1	10
							Weib
Bundesgebiet .....	890	683	55	418	162	1	38
Schleswig-Holstein .....	19	17	1	10	3	-	-
Hamburg .....	21	14	6	10	8	-	-
Niedersachsen .....	67	51	2	36	16	-	3
Bremen .....	12	10	-	5	1	-	1
Nordrhein-Westfalen .....	281	202	23	133	49	-	13
Hessen .....	67	46	4	26	6	-	2
Rheinland-Pfalz .....	51	48	-	25	7	-	-
Baden-Württemberg .....	143	119	8	72	29	1	3
Bayern .....	166	129	5	72	32	-	10
Saarland .....	24	19	4	13	3	-	-
Berlin (West) .....	39	28	2	16	8	-	6

1) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.



und Unterstellung sowie verminderter Schuldfähigkeit der Probanden und nach Ländern

Jugendstrafrecht

die beendet wurden durch											Land
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)											
standen die Probanden 2) auch unter Führungsaufsicht		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat						standen die Probanden 2) auch unter Führungsaufsicht			
insgesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	deutsch	nicht deutsch	bereits früher			vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)	insgesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens		
				verurteilt	unter Bewährungs- aufsicht	unter Führungs- aufsicht					

samt

57	2	3 353	514	3 455	1 951	11	218	30	2	Bund
-	-	124	8	125	82	-	16	-	-	SH
3	-	46	16	50	38	-	1	2	-	HH
4	-	327	50	344	191	-	19	2	-	NI
-	-	42	3	41	31	-	1	2	-	HB
26	-	1 082	166	1 119	642	4	58	17	1	NW
4	1	298	67	323	156	1	28	3	1	HE
4	-	175	24	172	80	-	10	-	-	RP
8	1	430	81	444	243	2	25	-	-	BW
7	-	648	72	655	376	4	50	4	-	BY
-	-	88	7	85	51	-	2	-	-	SL
1	-	93	20	97	61	-	8	-	-	BE

lich

51	2	3 213	502	3 336	1 907	10	205	29	2	Bund
-	-	123	8	124	82	-	16	-	-	SH
3	-	45	16	50	38	-	1	2	-	HH
4	-	316	47	331	188	-	17	2	-	NI
-	-	40	3	40	30	-	1	2	-	HB
21	-	1 031	161	1 080	631	4	55	17	1	NW
4	1	283	65	308	148	1	26	2	1	HE
4	-	172	24	169	78	-	10	-	-	RP
7	1	415	80	434	238	1	25	-	-	BW
7	-	617	71	628	367	4	44	4	-	BY
-	-	87	7	84	50	-	2	-	-	SL
1	-	84	20	88	57	-	8	-	-	BE

lich

6	-	140	12	119	44	1	13	1	-	Bund
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	SH
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	HH
-	-	11	3	13	3	-	2	-	-	NI
-	-	2	-	1	1	-	-	-	-	HB
5	-	51	5	39	11	-	3	-	-	NW
-	-	15	2	15	8	-	2	1	-	HE
-	-	3	-	3	2	-	-	-	-	RP
1	-	15	1	10	5	1	-	-	-	BW
-	-	31	1	27	9	-	6	-	-	BY
-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	SL
-	-	9	-	9	4	-	-	-	-	BE

Strafgesetzbuch (StGB)

§ 56. Strafaussetzung. (1)<sup>1</sup> Bei der Verurteilung zu Freiheitsstrafe von nicht mehr als einem Jahr setzt das Gericht die Vollstreckung der Strafe zur Bewährung aus, wenn zu erwarten ist, daß der Verurteilte sich schon die Verurteilung zur Warnung dienen lassen und künftig auch ohne die Einwirkung des Strafvollzugs keine Straftaten mehr begehen wird.<sup>2</sup> Dabei sind namentlich die Persönlichkeit des Verurteilten, sein Vorleben, die Umstände seiner Tat, sein Verhalten nach der Tat, seine Lebensverhältnisse und die Wirkungen zu berücksichtigen, die von der Aussetzung für ihn zu erwarten sind.

(2) Das Gericht kann unter den Voraussetzungen des Absatzes 1 auch die Vollstreckung einer höheren Freiheitsstrafe, die zwei Jahre nicht übersteigt, zur Bewährung aussetzen, wenn besondere Umstände in der Tat und in der Persönlichkeit des Verurteilten vorliegen.

...

§ 57. Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe. (1)<sup>1</sup> Das Gericht setzt die Vollstreckung des Restes einer zeitigen Freiheitsstrafe zur Bewährung aus, wenn

1. zwei Drittel der verhängten Strafe, mindestens jedoch zwei Monate, verbüßt sind,
2. verantwortet werden kann zu erproben, ob der Verurteilte außerhalb des Strafvollzugs keine Straftaten mehr begehen wird, und
3. der Verurteilte einwilligt.

<sup>2</sup> Bei der Entscheidung sind namentlich die Persönlichkeit des Verurteilten, sein Vorleben, die Umstände seiner Tat, sein Verhalten im Vollzug, seine Lebensverhältnisse und die Wirkungen zu berücksichtigen, die von der Aussetzung für ihn zu erwarten sind.

(2) Schon nach Verbüßung der Hälfte einer zeitigen Freiheitsstrafe kann das Gericht die Vollstreckung des Restes zur Bewährung aussetzen, wenn

1. mindestens ein Jahr der Freiheitsstrafe verbüßt ist,
2. besondere Umstände in der Tat und in der Persönlichkeit des Verurteilten vorliegen und

3. die übrigen Voraussetzungen des Absatzes 1 erfüllt sind.

...

§ 57 a. Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe. (1) Das Gericht setzt die Vollstreckung des Restes einer lebenslangen Freiheitsstrafe zur Bewährung aus, wenn

1. fünfzehn Jahre der Strafe verbüßt sind,
2. nicht die besondere Schwere der Schuld des Verurteilten die weitere Vollstreckung gebietet und
3. die Voraussetzungen des § 57 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 vorliegen.

<sup>2</sup> § 57 Abs. 1 Satz 2 gilt entsprechend.

(2) Als verbüßte Strafe im Sinne des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 gilt jede Freiheitsentziehung, die der Verurteilte aus Anlaß der Tat erlitten hat.

(3)<sup>1</sup> Die Dauer der Bewährungszeit beträgt fünf Jahre.<sup>2</sup> § 56 a Abs. 2 Satz 1 und die §§ 56 b bis 56 g, 57 Abs. 3 Satz 2 gelten entsprechend.

(4) Das Gericht kann Fristen von höchstens zwei Jahren festsetzen, vor deren Ablauf ein Antrag des Verurteilten, den Strafrest zur Bewährung auszusetzen, unzulässig ist.

Jugendgerichtsgesetz (JGG)

§ 10. Weisungen. (1)<sup>1</sup> Weisungen sind Gebote und Verbote, welche die Lebensführung des Jugendlichen regeln und dadurch seine Erziehung fördern und sichern sollen.<sup>2</sup> Dabei dürfen an die Lebensführung des Jugendlichen keine unzumutbaren Anforderungen gestellt werden.<sup>3</sup> Der Richter kann dem Jugendlichen insbesondere auferlegen,

1. Weisungen zu befolgen, die sich auf den Aufenthaltsort beziehen,
2. bei einer Familie oder in einem Heim zu wohnen,
3. eine Lehr- oder Arbeitsstelle anzunehmen,
4. Arbeitsleistungen zu erbringen,

5. den Verkehr mit bestimmten Personen oder den Besuch von Gast- oder Vergnügungsstätten zu unterlassen oder
6. bei einer Verletzung von Verkehrsvorschriften an einem Verkehrsunterricht teilzunehmen.

(2)<sup>1</sup> Der Richter kann dem Jugendlichen auch mit Zustimmung des Erziehungsberechtigten und des gesetzlichen Vertreters auferlegen, sich einer heilerzieherischen Behandlung durch einen Sachverständigen oder einer Entziehungskur zu unterziehen.<sup>2</sup> Hat der Jugendliche das sechzehnte Lebensjahr vollendet, so soll dies nur mit seinem Einverständnis geschehen.

§ 21. Strafaussetzung. (1)<sup>1</sup> Bei der Verurteilung zu einer bestimmten Jugendstrafe von nicht mehr als einem Jahr setzt der Richter die Vollstreckung der Strafe zur Bewährung aus, wenn zu erwarten ist, daß der Jugendliche sich schon die Verurteilung zur Warnung dienen lassen und auch ohne die Einwirkung des Strafvollzugs unter der erzieherischen Einwirkung in der Bewährungszeit künftig einen rechtschaffenen Lebenswandel führen wird.<sup>2</sup> Dabei sind namentlich die Persönlichkeit des Jugendlichen, sein Vorleben, die Umstände seiner Tat, sein Verhalten nach der Tat, seine Lebensverhältnisse und die Wirkungen zu berücksichtigen, die von der Aussetzung für ihn zu erwarten sind.

(2) Der Richter kann unter den Voraussetzungen des Absatzes 1 auch die Vollstreckung einer höheren bestimmten Jugendstrafe, die zwei Jahre nicht übersteigt, zur Bewährung aussetzen, wenn besondere Umstände in der Tat und in der Persönlichkeit des Jugendlichen vorliegen.

...

§ 27. Voraussetzungen. Kann nach Erschöpfung der Ermittlungsmöglichkeiten nicht mit Sicherheit beurteilt werden, ob in der Straftat eines Jugendlichen schädliche Neigungen von einem Umfang hervorgetreten sind, daß eine Jugendstrafe erforderlich ist, so kann der Richter die Schuld des Jugendlichen feststellen, die Entscheidung über die Verhängung der Jugendstrafe aber für eine von ihm zu bestimmende Bewährungszeit aussetzen.

§ 30. Verhängung der Jugendstrafe; Tilgung des Schuldspruchs. (1)<sup>1</sup> Stellt sich vor allem durch schlechte Führung des Jugendlichen während der Bewährungszeit heraus, daß die in dem Schuldspruch mißbilligte Tat auf schädliche Neigungen von einem Umfang zurückzuführen ist, daß eine Jugendstrafe erforderlich ist, so erkennt der Richter auf die Strafe, die er im Zeitpunkt des Schuldspruchs bei sicherer Beurteilung der schädlichen Neigungen des Jugendlichen ausgesprochen hätte.<sup>2</sup> Eine Aussetzung dieser Strafe nach § 21 ist unzulässig.

(2) Liegen die Voraussetzungen des Absatzes 1 nach Ablauf der Bewährungszeit nicht vor, so wird der Schuldspruch getilgt.

§ 88. Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe. (1) Der Vollstreckungsleiter kann die Vollstreckung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe zur Bewährung aussetzen, wenn der Verurteilte einen Teil der Strafe verbüßt hat und verantwortet werden kann zu erproben, ob er außerhalb des Jugendstrafvollzugs einen rechtschaffenen Lebenswandel führen wird.

(2)<sup>1</sup> Vor Verbüßung von sechs Monaten einer bestimmten Jugendstrafe darf die Aussetzung der Vollstreckung des Restes nur aus besonders wichtigen Gründen angeordnet werden.<sup>2</sup> Sie ist bei einer Jugendstrafe von mehr als einem Jahr nur zulässig, wenn der Verurteilte mindestens ein Drittel der Strafe verbüßt hat.

(3)<sup>1</sup> Der Vollstreckungsleiter entscheidet nach Anhören des Staatsanwalts und des Vollzugsleiters.<sup>2</sup> Dem Verurteilten ist Gelegenheit zur mündlichen Äußerung zu geben.

(4) Der Vollstreckungsleiter kann Fristen von höchstens sechs Monaten festsetzen, vor deren Ablauf ein Antrag des Verurteilten, den Strafrest zur Bewährung auszusetzen, unzulässig ist.

(5)<sup>1</sup> Ordnet der Vollstreckungsleiter die Aussetzung der Vollstreckung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe an, so unterstellt er den Verurteilten für die Dauer der Bewährungszeit der Aufsicht und Leitung eines Bewährungshelfers.<sup>2</sup> § 22 Abs. 1, Abs. 2 Satz 1, 2 und die §§ 23 bis 26 a gelten sinngemäß; an die Stelle des erkennenden Richters tritt der Vollstreckungsleiter.<sup>3</sup> Auf das Verfahren und die Anfechtung von Entscheidungen sind die §§ 58, 59 Abs. 2 bis 4 und § 60 entsprechend anzuwenden.

§ 89. Aussetzung des Restes einer Jugendstrafe von unbestimmter Dauer. (1) Hat der zu

einer Jugendstrafe von unbestimmter Dauer Verurteilte das Mindestmaß seiner Strafe verbüßt und kann verantwortet werden zu erproben, ob er außerhalb des Jugendstrafvollzugs einen rechtschaffenen Lebenswandel führen wird, so wandelt der Vollstreckungsleiter die Jugendstrafe von unbestimmter Dauer in eine bestimmte um und setzt die Vollstreckung des Strafrestes zur Bewährung aus.

(2)<sup>1</sup> Die Umwandlung erfolgt in der Weise, daß für den Fall des Widerrufs der Strafaussetzung ein Strafrest von mindestens drei Monaten und

höchstens einem Jahr zu vollstrecken ist.

<sup>2</sup> Der Strafrest darf zusammen mit dem bereits verbüßten Teil der Strafe das Höchstmaß der Jugendstrafe von unbestimmter Dauer nicht überschreiten.

(3) § 88 Abs. 3 bis 5 gilt sinngemäß.

(4)<sup>1</sup> Wenn es aus besonderen Gründen geboten erscheint, kann der Vollstreckungsleiter auch die endgültige Entlassung anordnen. <sup>2</sup> Dabei wandelt er die Jugendstrafe von unbestimmter Dauer in der Weise in eine bestimmte um, daß die Strafe im Zeitpunkt der Entlassung verbüßt ist.

# Fachserie 10: Rechtspflege

## Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller, Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen, die polizeiliche Tatermittlung (Straftaten und Tatverdächtige), die gerichtliche Strafverfolgung (Verurteilte, Straftaten und Sanktionen), den Strafvollzug (Justizvollzugsanstalten und Strafgefangene) sowie die Bewährungshilfe.

## Reihe 2: Zivilgerichte und Strafgerichte

Dieser Jahresbericht enthält Angaben über den Geschäftsanfall und dessen Erledigung bei den ordentlichen Gerichten. Die Daten sind gegliedert nach Instanzen und Ländern bzw. OLG-Bezirken ferner nach Art der Erledigung und Dauer der Verfahren. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. über Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der Gerichte und der Staats- (Amts-)anwaltschaften gegeben.

Bis einschl. Berichtsjahr 1980 wurden diese Ergebnisse in zwei getrennten Berichten als Reihe 2.1 „Zivilgerichte“ und Reihe 2.2 „Strafgerichte“ veröffentlicht.

## Reihe 3: Strafverfolgung

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird über die abgeurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende, Jugendliche) nach Art der Entscheidung und nach Ländern berichtet. Bei den Verurteilten werden detaillierte demographische Merkmale (Alter zur Tatzeit, Staatsangehörigkeit sowie kriminologische Besonderheiten) nachgewiesen. Außerdem infor-

miert die Strafverfolgungsstatistik ausführlich über die Art der Straftat sowie über die Art und Höhe der erkannten Strafen und über die angeordneten Maßnahmen und Maßregeln. (Untersuchungshaft und Vorstrafen).

## Reihe 4: Strafvollzug

Der jährliche Bericht weist Zahl und Art der Justizvollzugsanstalten in den Bundesländern sowie ihre Belegungsfähigkeit und ihre tatsächliche Belegung nach.

Die Nachweisungen vermitteln einen Überblick über die Zahl der Gefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Dauer der Strafen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände. Daneben sind für wichtige Merkmale der Strafvollzugsstatistik lange Reihen gebildet.

## Reihe 5: Bewährungshilfe

Dieser jährliche Bericht informiert über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.





